

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Grundstudium**

Stand: **19.10.2007 15:12:12**

Inhaltsverzeichnis:

1. Brückenkurs für Mathematik
2. BWL I
3. BWL II
4. BWL III
5. Mathematik
6. Öffentliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler
7. Privatrecht für Wirtschaftswissenschaftler
8. Rechnungswesen I
9. Rechnungswesen II
10. Statistik I
11. Statistik II
12. VWL I
13. VWL II
14. VWL III
15. VWL III (auf Englisch)
16. Wirtschaftsinformatik

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
(keine)

Brückenkurs für Mathematik

0 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Büning]

Inhalt / Zusammenfassung:

Der Kurs ist für Studierende im ersten Semester gedacht und dient als Vorbereitung auf die Grundstudiumsvorlesung Mathematik für Ökonomen

Inhalt:

- Bruchrechnung
- Rechnen mit Beträgen
- Wurzel- und Prozentrechnungen
- Lösen von Gleichungen und Ungleichungen
- Binomische Formeln
- Trigonometrische Funktionen
- Exponential- und Logarithmusfunktion

Voraussetzungen:

keine

Sonstiges:

Der Brückenkurs ist eine Vorlesung mit Übung. Die Übungsaufgaben werden zu Beginn des Brückenkurses gegen eine Selbstkostengebühr verkauft.

Beginn: 1 Woche vor Semesteranfang

Diesem Lehrangebot sind (noch) **keine** Veranstaltungseinheiten zugeordnet!

2.)

P-Nr.: 00141	BWL I
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Schreyögg]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schreyögg, Georg			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30-10	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:	

3.)

P-Nr.: (keine)	BWL II
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kleinaltenkamp]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Kleinaltenkamp, Michael			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum:	21.10.
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:	17.2.

Übung	Hellwig, Andrea			
	Wochentag:	Di	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum:	28.10
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	17.2.

Übung	Hellwig, Andrea			
	Wochentag:	Di	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12-14	Startdatum:	28.10
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	17.2.

Übung	Hellwig, Andrea			
	Wochentag:	Di	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum:	28.10.
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	17.2.

4.)

P-Nr.: 10000143	BWL III
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kruschwitz]

Inhalt / Zusammenfassung: Grundzüge der Finanzierung
Finanzmathematik
Investitionsrechnung

Voraussetzungen: Brückenkurs Mathematik

Literaturangaben: Drukarczyk: Finanzierung, 9. Aufl., Stuttgart, 2003
Kruschwitz: Finanzmathematik, 3. Aufl., München, 2000
Kruschwitz: Investitionsrechnung, 9. Aufl., München, Wien, 2003.
Kruschwitz/Decker/Röhrs: Übungsbuch zur Betrieblichen Finanzwirtschaft, 6. Aufl. München, Wien 2002.

Sonstiges: Zu der Lehrveranstaltung gibt es ein Skript mit etwa 125 Seiten, das zu Beginn des Semesters verkauft wird. Das Skript ersetzt nicht die für die Veranstaltung relevante Literatur.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/kruschwitz/Studium/BWLIII.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Kruschwitz, Lutz			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10 - 12	Startdatum:	24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	20.02.2004

Übung	Lodowicks, Arnd			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12 - 14	Startdatum:	28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	17.02.2004

Übung	Lodowicks, Arnd			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14 - 16	Startdatum:	28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	17.02.2004

Übung	Lodowicks, Arnd			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10 - 12	Startdatum:	29.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 107	Enddatum:	18.02.2003

Übungsreihe V.	Todorova, Neda			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16 - 18	Startdatum:	30.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 108	Enddatum:	19.02.2004
Ausländertutorium				

5.)

P-Nr.: (keine)	Mathematik
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Wolters]

Inhalt /

Zusammenfassung:

Die Veranstaltung vermittelt die grundlegenden Kenntnisse in Linearer Algebra und Analysis und deren Anwendung auf wirtschaftswissenschaftliche Fragestellungen. Im Einzelnen werden behandelt:

- Mengen und Mengenoperationen
- Vektoren und Matrizen
- Determinanten
- Lineare Gleichungssysteme
- Funktionen mit einer und mehreren Veränderlichen
- gewöhnliche und partielle Ableitungen
- vollständiges Differential
- Extrema von Funktionen ohne und mit Nebenbedingungen
- Integralrechnung

Literaturangaben:

Glaister: Mathematical Methods for Economists, 3rd ed., Basil Blackwell 1984
Kaerlein/Ringwald: Einführung in die Mathematik für Ökonomen, Springer 1987

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Wolters, Jürgen			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30 - 10 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

Übung	Wolters, Jürgen			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

6.)

P-Nr.: (keine)	Öffentliches Recht für Wirtschaftswissenschaftler
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Sodan]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Sodan, Helge		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-13	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:

Übung	Gast, Olaf		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18	Startdatum: 27.10.2003
	Ort / Hörsaal:	104 a	Enddatum:

Übung	Zimmermann, Markus		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12	Startdatum: 31.10.2003
	Ort / Hörsaal:	104 a	Enddatum:

Übung	Zimmermann, Markus		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 -16	Startdatum: 30.10.2003
	Ort / Hörsaal:	104	Enddatum:

Übung	Kluckert, Sebastian		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16	Startdatum: 27.10.2003
	Ort / Hörsaal:	104	Enddatum:

Übung	Hippe, Torsten		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum: 28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	107	Enddatum:

7.)

P-Nr.: (keine)	Privatrecht für Wirtschaftswissenschaftler
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Prölss]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prölss, Jürgen		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-13	Startdatum: 29.10.2003
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:

Übung	Henryk Wocikowski		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14.00 - 16.00	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	Hörsaal 104a	Enddatum:

Übung	Dominik Klimke		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	18.00 s.t. - 20.00 Uhr	Startdatum: 6.11.2003
	Ort / Hörsaal:	Hs 104a	Enddatum:

Übung	Dominik Klimke		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16.00 s.t.-18.00 Uhr	Startdatum: 6.11.2003
	Ort / Hörsaal:	Hs 104a	Enddatum:

8.)

P-Nr.: 10000111	Rechnungswesen I
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kleinaltenkamp] [LS Ruhnke]

Internet: http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3kleina/REWE1_Site/REWE1_WS_2003_04/index.htm

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Dr. Michael Ehret		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16h ct	Startdatum: 21.10.
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:
Gegenstand der Vorlesung ist Buchhaltung/ Bilanzierung. Ziel ist die Vermittlung folgender Fähigkeiten/ Kenntnisse: - Verständnis der Grundlagen der Buchhaltung/ Bilanzierung - Abbildung von Geschäftsvorfällen durch das externe Rechnungswesen - Erstellung des Jahresabschlusses - Bewertungskonzeption der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung.			

Übung	Seidel, Thorsten		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 29.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:

Übung	Seidel, Thorsten		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 21.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 104a	Enddatum:

Übungsreihe V.	Kavvadias, Nico		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 328	Enddatum:

Übungsreihe V.	Kavvadias, Nico		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 107	Enddatum:

Übungsreihe V.	Kavvadias, Nico		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 106	Enddatum:

Übungsreihe V.	Kavvadias, Nico		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 108	Enddatum:

Übungsreihe V.	Kummer, Tyge		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 105	Enddatum:

Übungsgleiche V.	Kummer, Tyge		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 105	Enddatum:

(Sonstiges)	Kavvadias, Nico		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 28.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 105a	Enddatum:
Ergänzendes Tutorium für Studierende, deren Muttersprache nicht Deutsch ist.			

9.)

P-Nr.: (keine)	Rechnungswesen II
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kuß]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schuchert-Güler, Pakize			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum:	20.10.03
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:	16.02.04
<p>Gegenstand der Vorlesung ist die Einführung in die Grundlagen der Kostenrechnung. Ziel ist die Vermittlung folgender Fähigkeiten/Kenntnisse:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe und Systematik der Kostenrechnung - Kostenarten / -stellen / -trägerrechnung - Teilkostenrechnung - Plankostenrechnung <p>Literaturempfehlungen:</p> <p>K.-D. Däumler/J. Grobe: Kostenrechnung, Bd. 1-3, versch. Aufl., Herne/Berlin ab 1982 L. Haberstock: Kostenrechnung, Bd. 1 u. 2, versch. Aufl., Hamburg ab 1986/87 W. Plinke: Industrielle Kostenrechnung, versch. Aufl., Berlin u.a.O. ab 1989 G. Scherrer: Kostenrechnung, 2. Aufl., Stuttgart 1991</p>				

Übung	Fabian Engels			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8 -10 Uhr	Startdatum:	3.11.03
	Ort / Hörsaal:	108	Enddatum:	

Übung	Fabian Engels		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 3.11.03
	Ort / Hörsaal:	108	Enddatum:

Übung	Kathrin Hahn		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 3.11.03
	Ort / Hörsaal:	102	Enddatum:

Übung	Fabian Engels/ Tyge Kummer		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8 -10 Uhr	Startdatum: 4.11.03
	Ort / Hörsaal:	103	Enddatum:

Übung	Fabian Engels		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 28.10.03
	Ort / Hörsaal:	108	Enddatum:

Übung	Kathrin Hahn		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum: 28.10.03
	Ort / Hörsaal:	108a	Enddatum:

Übung	Kathrin Hahn		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	8 - 10 Uhr	Startdatum: 29.10.03
	Ort / Hörsaal:	108a	Enddatum:

Übung	Tyge Kummer		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 30.10.03
	Ort / Hörsaal:	103	Enddatum:

10.)

P-Nr.: (keine)	Statistik I
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Büning]

Inhalt / Zusammenfassung: Statistische Daten, Darstellung und Beschreibung univariater Datensätze, Darstellung bivariater Datensätze, Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung, Zufallsvariablen und Verteilungen, Verteilungsparameter.

Literaturangaben: Statistik-Skript, Grundausbildung in der Statistik für Wirtschaftswissenschaftler (erhältlich an der Pfortnerloge)
Fahrmeir/Tutz, Statistik, Springer, 4. Aufl., 2003
Schlittgen, Einführung in die Statistik, München, Wien 1991

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Büning, Herbert			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:	24.10.
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

Übung	Büning, Herbert; Gutzeit, Ines			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:	28.10.
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

11.)

P-Nr.: (keine)	Statistik II
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Büning] [LS Rendtel]

Inhalt / Zusammenfassung: Weitere Informationen folgen

Voraussetzungen: Statistik I

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Rendtel/Marek		
	Wochentag:	Do.	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

Vorlesung / Übung	Rendtel/Marek		
	Wochentag:	Mo.	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

12.)

P-Nr.:
(keine)

VWL I

0 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Tomann]

Inhalt / Zusammenfassung:

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte der VWL1-Homepage, die Sie unter "Zusatzlink" aufrufen können.

VWL I Sitzungsplan

23.10. Grundfragen Mankiw 1 Siebert 1

30.10. Methoden Mankiw 2 Siebert 1, 2

6.11. Komparative Kosten Mankiw 3 Siebert 27

13.11. Marktpreisbildung I Mankiw 4 Siebert 3, 6

20.11. Elastizität Mankiw 5 Siebert 4

27.11. Staatliche Preisregulierung Mankiw 6 Siebert 7

4.12. Kosten & Angebot im
Konkurrenzmarkt Mankiw 13, 14, Siebert 5

11.12. Marktpreisbildung 2:
Monopol Mankiw 15 Siebert 9

18.12. Strategisches Preissetzen Mankiw 16, 17 Siebert 9

7. 1. Modelle der Einkommensbildung Mankiw 31, Siebert 16,17

14.1. Geld Mankiw 27, Siebert 18, 19

21.1. Arbeitsmarkt & Einkommensverteilung Mankiw 18-20
Siebert 10, 21

28.1. Ökonomische Renten Mankiw 7 Siebert 11

4. 2. Wohlfahrtsmessung I Mankiw 22 Siebert 15

11.2. Wohlfahrtsmessung II Mankiw 7, 10

19.2. Zahlungsbilanz und Wechselkurs Mankiw 29 Siebert 28,

Literaturangaben:

Einführung in die Volkswirtschaftslehre (VWL I)
Handapparat (HA 2)

Mankiw, N. Gregory (2001), Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, 2. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel (mit Arbeitsbuch).

Siebert, Horst (2003), Einführung in die Volkswirtschaftslehre, 14. Aufl., Stuttgart: Kohlhammer.

Zur Vertiefung:

Baßeler, Ulrich., Heinrich, Jürgen, Utecht, Burkhard. (2002), Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, 17. Aufl., Stuttgart: Schäffer-Poeschel (mit Lern- und Übungsprogramm).

Kromphardt, Jürgen u.a. (1979), Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Eine wissenschaftskritische Einführung, Wiesbaden: Gabler

Krugman, Paul R., Obstfeld, Maurice (1997), International Economics: Theory and Policy, Mass.

Ricardo, David (1817), On the Principles of Political Economy and Taxation, London, Nachdruck 1981, Cambridge University Press.

Samuelson, Paul, Nordhaus, William D. (1995), Economics, 15. Aufl., New York. Deutsch: Volkswirtschaftslehre, Übersetzung der 15. Aufl., Köln: Ueberreuter (1998).

Smith, Adam (1776), An Inquiry into the Nature and Causes of the Wealth of Nations, Wiederabdruck 1976, Chicago. Deutsch: Der Wohlstand der Nationen. Eine Untersuchung seiner Natur und seiner Ursache, dtv 1978.

Varian, Hal R. (1999), Grundzüge der Mikroökonomik, 4. Aufl., München und Wien: Oldenbourg (mit Trainingsbuch).

Wicksell, Knut (1913), Vorlesungen über Nationalökonomie auf der Grundlage des Marginalprinzips, 1. Band, Jena.

Sonstiges:

Anmeldung für VWL I im WS 03/04

Das Anmeldeverfahren für Wahlfachstudierende ist abgeschlossen.

Die Liste der zugelassenen StudentInnen bzw. der NachrückerInnen können Sie auf der VWL1-Homepage (siehe Zusatzlink) aufrufen.

Ferner hängt diese Liste im Glaskasten des Lehrstuhl in der Garystr. 21 sowie am schwarzen Brett des Lehrstuhls in der Boltzmannstr. 20 aus.

StudentInnen folgender Studiengänge sind automatisch zur Teilnahme an der Veranstaltung VWL 1 berechtigt:

Studierende der Diplomstudiengänge BWL und VWL, Studierende aus den Fächern „Geographie“ oder „Frankreich-, Italien- oder Nordamerika-Studien“ mit dem ersten Nebenfach Wirtschaftswissenschaften.

Studierende in Magisterstudiengängen haben eine gesonderte Zulassung vom Immatrikulationsbüro der Freien Universität erhalten.

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/tomann/vwl1/index.html>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Tomann, Horst		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8-10	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:

13.)

P-Nr.: 10000152	VWL II
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Bester]

- Inhalt / Zusammenfassung:**
- Konsumtheorie
 - Die Budgetrestriktion und ihre Veränderung
 - Präferenzen und Indifferenzkurven
 - Die Nutzenfunktion
 - Der optimale Konsumplan
 - Die individuelle Nachfragefunktion
 - Einkommens- und Substitutionseffekte
 - Produktionstheorie
 - Die Technologie des Unternehmens
 - Gewinnmaximierung
 - Die Kostenfunktion
 - Das Angebot eines einzelnen Unternehmens
 - Das aggregierte Angebot
 - Der Markt
 - Das Marktgleichgewicht
 - Das Monopol
 - Das Oligopol
 - Allgemeine Gleichgewichtstheorie
 - Die Tauschwirtschaft
 - Produktion

Voraussetzungen: VWL I

Literaturangaben: Varian, Hal R. (1996): Intermediate Microeconomics. A Modern Approach. Fourth Edition. Norton: New York and London.
Varian, Hal R. (1999): Grundzüge der Mikroökonomik. Vierte, überarbeitete und erweiterte Auflage. Oldenbourg: München und Wien.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3bester/lehre/vwl2/vwl2.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Strausz, Roland		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8:00-10:00 Uhr	Startdatum: 24.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

Vorlesung	Strausz, Roland		
	Wochentag:	Donnerstag	14-tägig
	Uhrzeit:	14:00-16:00 Uhr	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

Übung	Reichelt , René		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10:00-12:00 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übung	Reichelt , René		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14:00-16:00 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übung	Sommerfeld, Yan		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	10:00-12:00 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übung	Sommerfeld, Yan			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12:00-14:00 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:	

14.)

P-Nr.: (keine)	VWL III
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Baßeler]

- Inhalt / Zusammenfassung:**
- Kreislauf und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
 - Neoklassische Einkommens- und Beschäftigungstheorie
 - Keynesianische Einkommens- und Beschäftigungstheorie
 - Neoklassische Synthese
 - Postkeynesianische Wachstumstheorie
 - Neoklassische Wachstumstheorie
 - Der "Schweinezyklus": Ein einfaches Konjunkturmodell
 - Die Phillips-Kurve

- Literaturangaben:**
- Lehrbücher:
- Baßeler, U. / Heinrich, J. / Utecht, B.: Grundlagen und Probleme der Volkswirtschaft, 17. Aufl., Stuttgart 2002
 - Felderer, B. / Homburg, St.: Makroökonomik und neue Makroökonomik, 6. Aufl., Berlin 1994
 - Meyer, E.Ch. / Müller-Liebers, K.W. / Ströbele, W.: Wachstumstheorie, 2. Aufl., München 1998
 - Samuelson, P.A.: Volkswirtschaftslehre, Bd.2, Köln 1981

Zusätzlich finden sich Skripten auf meiner Homepage.

Internet: http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3bassel/burk_utecht/Le_akt.htm

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Utecht, Burkhard		
	Wochentag:	Donnerstag	14-tägig
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 30.10.2003
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:

Vorlesung	Utecht, Burkhard		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	101	Enddatum:

Übung	Jan Schulte		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	8.30-10.00 (s.t.)	Startdatum: 29.10.
	Ort / Hörsaal:	104	Enddatum:

Übung	Jan Schulte		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	10.00-12.00	Startdatum: 29.10.
	Ort / Hörsaal:	105a	Enddatum:

Übung	Jan Schulte		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	12.00-14.00	Startdatum: 29.10.
	Ort / Hörsaal:	N.N.	Enddatum: 108a

Übung	Al-Fahham, Rami		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 31.10.
	Ort / Hörsaal:	104	Enddatum:

Übung	Al-Fahham, Rami			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12-14	Startdatum:	31.10.
	Ort / Hörsaal:	104	Enddatum:	

15.)

P-Nr.: **VWL III (auf Englisch)**
 (keine)

0 Bonuspunkte (W)PV [LS Collier]

Inhalt / Zusammenfassung: Students will learn how the level, composition and rate of growth of real aggregate economic activity are determined in economies that trade with the rest of the world. The critical role of monetary policy with regard to short-run fluctuations in aggregate demand as well as in determining the long-run rate of inflation will be examined. The impact of fiscal policies, exchange rates and supply shocks (e.g. unexpected price increases in the price of critical imports for an economy) and the path of adjustment from the short-run equilibrium to long-run long-run equilibrium will be discussed.

Literaturangaben: Required text: Macroeconomics 3rd ed. by Michael Burda and Charles Wyplosz.

Sonstiges: Lectures will be in english. Recitations will be in conducted in german. Written examinations may be taken in german or english.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3colle/VWL3ws03.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Collier, PhD			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum:	22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	18.02.2004

Vorlesung	Prof. Collier, PhD			
	Wochentag:	Donnerstag	14-tägig	
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	

Übung	Justine Röhmel			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum:	04.11.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 106	Enddatum:	17.02.2004

Übung	Justine Röhmel			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum:	04.11.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 106	Enddatum:	17.02.2004

Prüfung				
	Wochentag:	Freitag	einmalig	
	Uhrzeit:		Startdatum:	27.02.04
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	

16.)

P-Nr.: (keine)	Wirtschaftsinformatik
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Lenz]

Inhalt / Zusammenfassung: Einführung in die Wirtschaftsinformatik mit den Schwerpunkten:

- Typische Problemstellungen
- Algorithmieren und Programmieren im Kleinen
- Aufbau und Wirkungsweise eines Computers
- Betriebssysteme
- Datenbanksysteme
- Systementwicklung und -erwerb
- Verteilte Informationssysteme
- Büroautomatisierung und Bürokommunikation
- Betriebliche Anwendungen
- Auswirkungen des Computereinsatzes

Literaturangaben:

Appelrath, H.-J.; Ludewig, J.: Skriptum Informatik - eine konventionelle Einführung. Teubner 1991
Ferstl, O.K.; Sinz, E.J.: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Band 1, Oldenbourg 3. Aufl., 1998
Hansen, H.R.: Wirtschaftsinformatik I, UTB Stuttgart, 2001
Stahlknecht, P.; Hasenkamp, U.: Einführung in die Wirtschaftsinformatik, 10. Aufl., Springer, Berlin 2002

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Dr. H.-J. Lenz			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30 - 10 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

Übung	Veit Köppen			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:	23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

Übungsgleiche V.	Lenz			
	Wochentag:		wöchentlich	
	Uhrzeit:		Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	
nach Absprache				

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Grundstudium.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Grundstudium.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Allgemeine Betriebswirtschaftslehre**

Stand: **19.10.2007 15:12:44**

Inhaltsverzeichnis:

1. ABWL I - Jahresabschluss, Jahresabschlussanalyse und Steuern
2. ABWL II
3. Betriebswirtschaftslehre und Gender Studies

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 10011001	<h1 style="margin: 0;">ABWL I - Jahresabschluss, Jahresabschlussanalyse und Steuern</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Ruhnke]

Voraussetzungen: Die Teilnahme an dieser Veranstaltung setzt ein abgeschlossenes Grundstudium voraus.

Literaturangaben: Basisliteratur:
 Baetge, J./Kirsch, H.-J./Thiele, S.: Bilanzen, 6. Aufl., Düsseldorf 2002.
 Haberstock, L./Breithecker, V.: Einführung in die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, 12. Aufl., Hamburg 2002.
 Ergänzende Literaturangaben sind ab Semesterbeginn auf der Homepage des Lehrstuhls abrufbar.

Sonstiges: Der Foliensatz zur Vorlesung ist ab Vorlesungsbeginn auf der Homepage des Lehrstuhls verfügbar.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3ruhnke/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Ruhnke, Klaus		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8.30 - 10.00 Uhr	Startdatum: 20.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS C, Henry Ford Bau	Enddatum:

Übung	Schmidt, Martin		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum: 20.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 107	Enddatum:

Übung	Schmidt, Martin		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	18.00 s.t. - 19.30 Uhr	Startdatum: 20.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:
<p>Die seitens des Lehrstuhles beantragte Übung Mo, 10-12 ließ sich nicht realisieren, da ein entsprechender Raum nicht verfügbar ist. Zum Termin 18.00 Uhr konnte ein Raum beschafft werden, so dass ein zweiter Übungstermin angeboten werden kann.</p> <p>Die Übungen finden in den größten verfügbaren Räumen und so früh wie möglich statt. Wir bitten schon jetzt um Verständnis und empfehlen, falls es im HS 107 eng wird, die Übung im HS 101, 18.00 s.t. Uhr zu wählen.</p>			

2.)

P-Nr.: 10011002	ABWL II
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Bresser]

Inhalt / Zusammenfassung: Grundlagen des Managements:
- Entstehungsgeschichte
- Grundfragen der strategischen und operativen Planung
- Grundfragen der Organisation
- Motivations- und Führungstheorien
- Kultur
- Politik
- Grundfragen des Personalmanagements

Literaturangaben: Steinmann/Schreyögg (2000): Management, Gabler
Staehele (1999): Management, Vahlen

Reader zu Beginn der Veranstaltung an der Pforte

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Bresser			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16:00-18:00	Startdatum:	20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS B, Henry-Ford-Bau	Enddatum:	16.02.2004
Die Semesterabschluss-Klausur findet am 24.02.2004 von 15:00-17:00 Uhr im Henry-Ford-Bau, HS A-B-C-D statt. Anmeldungen für die Klausur werden vom 5.-16.1.2004 im Sekretariat entgegen genommen.				

Übung	Prof. Bresser, H. Lüdeke			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10:00-12:00 und 12:00-14:00	Startdatum:	27.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104, Garystraße 21	Enddatum:	16.02.2004

3.)

P-Nr.:
10011112

Betriebswirtschaftslehre und Gender Studies

2 Bonuspunkte
WV

[LS Krell]

Inhalt / Zusammenfassung:

Nach einer Einführung durch die Veranstalterin, in der sie u.a. über die Ergebnisse einer im Sommer 2000 durchgeführten Befragung aller UniversitätsprofessorInnen für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Berücksichtigung geschlechterbezogener Themen in Lehre und Forschung in deren Arbeitsbereich berichtet, kommen VertreterInnen unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Teildisziplinen aus dem deutschsprachigen Raum zu Wort. Präsentiert werden ausgewählte Ergebnisse der betriebswirtschaftlichen Geschlechterforschung. Mit Blick auf die einzelnen Teildisziplinen werden folgende Fragen angesprochen: Wie "männlich" (bezogen auf die Professorenschaft und die Inhalte) ist das jeweilige Fach? Welche geschlechterbezogenen Themen werden in Lehre und Forschung bereits berücksichtigt? Welche Themen könnten darüber hinaus berücksichtigt werden bzw. was kann die Betriebswirtschaftslehre von den Gender Studies lernen?

Einige ausgewählte Vorträge (Arbeitstitel) als 'Kostproben':

20.11.: Andrea Jochmann-Döll: Gleiches Entgelt für gleichwertige Arbeit

04.12.: Michel Domsch: Auslandseinsatz von weiblichen Fach- und Führungskräften

18.12.: Albrecht Becker: Gender & Accounting

08.01.: Margit Osterloh/Nicoline Scheidegger: Gender und Organisation - Erkenntnisse der empirischen Netzwerkforschung

15.01.: Matthias Bode/Ursula Hansen: Wie männlich ist die Marketingwissenschaft?

22.01.: Dorothea Alewell: Personalökonomie und Geschlecht

05.02.: Daniela Rastetter: Das Management als Männerbund

12.02.: Günther Ortman: Mulier taceat in ecclesia - Organisationen und Geschlecht

Das komplette Programm finden Sie ab September auf unserer Homepage (s.u.).

Literaturangaben:

Zum Einlesen:

Krell, G./Karberg, U. (2002a): Geschlechterbezogene Themen in der Betriebswirtschaftslehre: Ergebnisse einer empirischen Erhebung, Diskussionsbeiträge des Instituts für Management, hrsg. von R. Bresser, G. Krell und G. Schreyögg, Folge 17/02, Berlin (als Download erhältlich unter "Publikationen" auf unserer Homepage, s.u.).

Krell, G./Karberg, U. (2002b): Geschlechterbezogene Themen in der Personallehre, in: Zeitschrift für Personalforschung, 16. Jg., Heft 3, S. 279-307.

Krell, G./Karberg, U. (2003): Gender Mainstreaming in betriebswirtschaftlichen Lehrveranstaltungen? Ergebnisse einer empirischen Erhebung, in: WiSt - Wirtschaftswissenschaftliches Studium, 32. Jg., Heft 5, S. 276-281.

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3krell/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

(Sonstiges)	Krell, Gertraude			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HFB, HS B	Enddatum:	
	Ringvorlesung			

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Allgemeine Betriebswirtschaftslehre.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Allgemeine Betriebswirtschaftslehre.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung**

Stand: **19.10.2007 15:12:58**

Inhaltsverzeichnis:

1. Außerplanmäßige Wertminderungen des Anlagevermögens gemäß IAS 36
2. Das Zusammenspiel von IAS/IFRS und internen Steuerungsgrößen am Beispiel der Volkswagen AG
3. Die Praxis der Investor Relations eines DAX-Unternehmens
4. Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität
5. Hauptseminar Auditing

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

11.02.2004	Gastvorlesung: Außerplanmäßige Wertminderungen des Anlagevermögens gemäß IAS 36
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Ruhnke]

Inhalt / Zusammenfassung: Gastvortrag im Rahmen der Veranstaltung "Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität". Der Inhalt des Vortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	WP/StB/CPA Lars P. Eckerlein, Ernst & Young AG, Assurance & Advisory Business Services			
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig	
	Uhrzeit:	18:00 - 19:30 Uhr	Startdatum:	11.02.04
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

2.)

28.01.2004

Gastvorlesung: Das Zusammenspiel von IAS/ IFRS und internen Steuerungsgrößen am Beispiel der Volkswagen AG

0 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Ruhnke]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

Gastvortrag im Rahmen der Veranstaltung "Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität". Der Inhalt des Vortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	Gero Fröhlich, Volkswagen AG, Investor Relations		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	14:15 - 15:45 Uhr	Startdatum: 28.01.04
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:

3.)

14.01.2004	Gastvorlesung: Die Praxis der Investor Relations eines DAX- Unternehmens
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Ruhnke]

Inhalt / Zusammenfassung: Gastvortrag im Rahmen der Veranstaltung "Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität". Der Inhalt des Vortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	Prof. Dr. Klaus Pohle, Präsident des DSR, ehem. Finanzvorstand und stellvertr. Vorstandsvorsitzender der Schering AG		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	18:00 - 19:30 Uhr	Startdatum: 14.01.04
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

4.)

P-Nr.: 10022011	<h1>Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Ruhnke]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Ruhnke, Klaus			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	18 - 20 Uhr	Startdatum:	22.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:	

Vorlesung / Übung	Ruhnke, Klaus			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum:	22.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:	

Vortrag	WP/StB/CPA Lars P. Eckerlein, Ernst & Young AG, Assurance & Advisory Business Services			
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig	
	Uhrzeit:	18:00 - 19:30 Uhr	Startdatum:	11.02.04
	Ort / Hörsaal:	HS 104a	Enddatum:	---
"Außerplanmäßige Wertminderungen des Anlagevermögens gemäß IAS 36" Der Inhalt des Gastvortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen				

Vortrag	Gero Fröhlich, Volkswagen AG, Investor Relations		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	14:15 - 15:45 Uhr	Startdatum: 28.01.04
	Ort / Hörsaal:	HS 104a	Enddatum: ---
<p>"Das Zusammenspiel von IAS/IFRS und internen Steuerungsgrößen am Beispiel der Volkswagen AG"</p> <p>Der Inhalt des Gastvortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.</p>			

Vortrag	Prof. Dr. Klaus Pohle, Präsident des DSR, ehem. Finanzvorstand und stellvertr. Vorstandsvorsitzender der Schering AG		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	18:00 - 19:30 Uhr	Startdatum: 14. 01.04
	Ort / Hörsaal:	HS 104a	Enddatum: ---
<p>"Die Praxis der Investor Relations eines DAX-Unternehmens"</p> <p>Der Inhalt des Gastvortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.</p>			

5.)

P-Nr.: 10022015	Hauptseminar Auditing
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Ruhnke]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Ruhnke, Klaus / Schmidt, Martin / Seidel, Thorsten			
	Wochentag:	Donnerstag - Samstag	Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:	Beginn ca. 11.00 Uhr	Startdatum:	30.10.03
	Ort / Hörsaal:	Schloss Kröchlendorff	Enddatum:	01.11.03
	Externes Fallstudienseminar zum Betriebswirtschaftlichen Prüfungswesen. Die Anmeldung und Themenvergabe erfolgte bereits im SS 2003.			

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Betriebswirtschaftliche Steuerlehre**

Stand: **19.10.2007 15:13:13**

Inhaltsverzeichnis:

1. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II (Besteuerungsverfahren, Internationales Steuerrecht, Steuern und Rechtsform, Standort, Beschaffung)

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
23012

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II (Besteuerungsverfahren, Internationales Steuerrecht, Steuern und Rechtsform, Standort, Beschaffung)

6 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schult]

Inhalt /

Zusammenfassung:

"Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II"
3 Steuerrechtliche Basis: Die Substanzsteuern
3.1 Das Bewertungsgesetz
3.2 Die Grundsteuer
3.3 Die Erbschaft- und Schenkungsteuer
4 Steuerrechtliche Basis: Andere Steuern und Subventionen
4.1 Die Umsatzsteuer
4.2 Die Grunderwerbsteuer
4.3 Subventionen
5 Steuerrechtliche Basis: Die Steuerbilanz
5.1 Die Handelsbilanz als Basis der Steuerbilanz
5.2 Die Bilanzierung in der Steuerbilanz
5.3 Die Bewertung in der Steuerbilanz
5.4 Die Steuerbilanz der Mitunternehmerschaften
6 Steuerrechtliche Basis: Das Besteuerungsverfahren
6.1 Grundsätze des formellen Steuerrechts
6.2 Die Steuerschuld
6.3 Die Durchsetzung der Rechte des Steuerpflichtigen
6.4 Die Steuervergehen
7 Die steuerrechtliche Basis internationaler Beziehungen
7.1 Einschränkung der Doppelbesteuerung
7.2 Einschränkung ´ungerechtfertigter´ Vorteile
8 Sachverhaltsgestaltungen (Steuerpolitik i.w.S.)
8.1 Der Kapitalwert als Entscheidungskriterium
8.2 Steuern und Rechtsformwahl
8.3 Steuern und Standortwahl
8.4 Steuern und Beschaffung

Voraussetzungen:

Grundstudium, Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I

Literaturangaben: Die Veranstaltung orientiert sich an:
Schult, E., Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, 4. Aufl.
München Wien 2002,
mit einer Vielzahl weiterer Literaturverweise.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Finanzierung**

Stand: **19.10.2007 15:13:20**

Inhaltsverzeichnis:

1. Entscheidungs- und Kapitalmarkttheorie
2. Fortgeschrittene quantitative Methoden der Finanzierung
3. Projektseminar "Unternehmensbewertung"

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
10024017

Entscheidungs- und Kapitalmarkttheorie

6 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Kruschwitz]

- Inhalt / Zusammenfassung:** Entscheidungen unter Sicherheit
Entscheidungen unter Risiko
Portfolio Theorie
Capital Asset Pricing Model (CAPM)
Time State Preference Model (TSPM)
Arbitrage Pricing Theory (APT)
- Voraussetzungen:** Abgeschlossenes Grundstudium und fehlende Angst vor
(etwas) Mathematik und Statistik
- Literaturangaben:** Brealey, Richard A. and Myers, Stewart C. (2003) Principles of
Corporate Finance, 7. Auflage, McGraw-Hill, New York.
Copeland, Thomas E. and Weston, J. Fred (1988) Financial
Theory and Corporate Policy, 3. Auflage, Addison-Wesley,
Reading, Mass.
Eisenführ, Franz und Weber, Martin (2002) Rationales
Entscheiden, 4. Auflage, Springer, Berlin, Heidelberg.
Franke, Günter und Hax, Herbert (1999) Finanzwirtschaft des
Unternehmens und Kapitalmarkt, 4. Auflage, Springer, Berlin.
Kruschwitz, Lutz (2002) Finanzierung und Investition, 3.
Auflage, Oldenbourg, München, Wien.
Ross, Stephen A.; Westerfield, Randolph W. and Jaffe, Jeffrey
F. (2002) Corporate Finance, 6. Auflage, Irwin, Chicago.
Schäfer, Dorothea; Kruschwitz, Lutz und Schwake, Mike
(1998) Studienbuch Finanzierung und Investition, 2. Auflage,
Oldenbourg, München, Wien.
- Internet:** [http://www.wiwiss.fu-berlin.de/kruschwitz/Studium/
Entscheidung03-04.htm](http://www.wiwiss.fu-berlin.de/kruschwitz/Studium/Entscheidung03-04.htm)

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Kruschwitz, Lutz			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	9.30 - 12	Startdatum:	23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	19.02.2004

Übung	Kiosseva, Denitza			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	9.30 - 12	Startdatum:	28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104a	Enddatum:	17.02.2004

2.)

P-Nr.:
10024117

Fortgeschrittene quantitative Methoden der Finanzierung

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Kruschwitz]

Inhalt / Zusammenfassung: Diese Vorlesung ist formal anspruchsvoll und richtet sich an Studierende, die im Fach Finanzwirtschaft ihre Diplomarbeit schreiben wollen oder sogar über die Möglichkeit einer Promotion nachdenken.

Grundlage der Vorlesung ist das in Arbeit befindliche Buchmanuskript "DCF" von Lutz Kruschwitz und Andreas Löffler, welches in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wird.

Eine Vorabversion der ersten beiden Kapitel des Buches ist im Internet verfügbar.

Internet: http://www.wiwiss.fu-berlin.de/kruschwitz/Studium/Quant_Meth03_04.htm

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Kruschwitz, Lutz		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 328, Boltzmannstraße 20	Enddatum: 20.02.2004

3.)

P-Nr.: 10024016	Projektseminar "Unternehmensbewertung"
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kruschwitz]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

In Zusammenarbeit mit der KPMG und der Deutschen Kreditbank wird ein Projektseminar zum Thema Unternehmensbewertung durchgeführt. Es wird um die Bewertung eines Seminarhotels in Sachsen gehen.

Es werden 20 Studierende zugelassen. Die Arbeit erfolgt in vier Gruppen, die aus jeweils fünf Personen bestehen.

Die Studierenden müssen sowohl ein Bewertungsgutachten (Umfang ca. 60 Seiten) anfertigen als auch ihre Ergebnisse vor Praktikern vortragen und verteidigen.

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Grundstudium. Gute Kenntnisse in Finanzwirtschaft.

Literaturangaben:

Geeignete Literaturhinweise werden bei Bedarf gegeben.

Internet:

http://www.wiwiss.fu-berlin.de/kruschwitz/Studium/ProjektseminarUBW03_04.htm

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kruschwitz, Lutz, Ketzler, Rolf, Lodowicks, Arnd		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum: 20.02.2004

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Finanzierung.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Finanzierung.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Marketing**

Stand: **19.10.2007 15:13:30**

Inhaltsverzeichnis:

1. Ausgewählte Aspekte der Marketingforschung (Marketingkommunikation)V/Ü
2. Diplomandencolloquium
3. Diplomandencolloquium
4. Fallstudienseminar
5. Geschäftsbeziehungsmanagement
6. Marketingseminar
7. Marketingseminar

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
25021

Ausgewählte Aspekte der Marketingforschung (Marketingkommunikation)V/Ü

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Kuß]

Inhalt /

Zusammenfassung:

Grundlagen zur Kommunikation
Kommunikations- und Persuasionstheorien
Messung von Kommunikationswirkungen
Befunde der Persuasionsforschung im Marketing
Grundlagen des persönlichen Verkaufs
Theorie des Verkaufsprozesses
Persönlicher Verkauf und Relationship Management
Online-Kommunikation
Ethik in der Marketingkommunikation

Voraussetzungen:

Zulassung zum Hauptstudium

Literaturangaben:

Die Folien zur Lehrveranstaltung werden mit angemessenem zeitlichen Vorlauf vor der jeweiligen Sitzung im Internet (<http://www.ls-kuss.de>) als Dokument im pdf.-Format zum Download zur Verfügung gestellt. Für den Zugang zu den Folien ist die Eingabe eines Logins und eines Passworts erforderlich, die beide in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben werden. Begleitend zu einzelnen Sitzungen werden auch Texte im Internet bereitgestellt, die prüfungsrelevant sind. Weitere Angaben zur Literatur und Literaturempfehlungen erfolgen im Laufe der einzelnen Sitzungen der Veranstaltung. Empfohlene Literatur wird Online bzw. in einem Handapparat in der Bibliothek zur Verfügung gestellt.

Sonstiges:

Im Rahmen der Veranstaltung können zwei Bonuspunkte erworben werden, die im Wahlpflichtbereich des Fachs Marketing anrechenbar sind. Dazu muss der Leistungstest während des Semesters sowie die Semesterabschlussklausur bestanden werden. Das Bestehen des Leistungstests ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Semesterabschlussklausur (vgl. § 6, Abs. 2 DPO 2000). Der Leistungstest bezieht sich auf den Inhalt der ersten vier Sitzungen. Er wird in etwa 30 Minuten dauern. Der Test wird mit bestanden bzw. nicht bestanden bewertet. Die Semesterabschlussklausur umfasst den Inhalt der Sitzungen vom 28.11.03 bis zum 20.02.04 (einschließlich der Gastvorträge). Die Klausur wird etwa 45 Minuten dauern. Die Benotung der Semesterabschlussklausur stellt zugleich die endgültige Note dar. Der Leistungstest und

die Semesterabschlussklausur bestehen zum Großteil aus standardisierten Fragen, d.h. Richtig/Falsch-Fragen bzw. Multiple-Choice-Fragen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Schuchert-Güler / Lütters / Eisend			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:	24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HFB	Enddatum:	20.02.2004

2.)

P-Nr.: (keine)	Diplomandencolloquium
0 Bonuspunkte WV	[LS Kuß]

Inhalt / Zusammenfassung: Vorbereitung auf Diplomarbeiten für Diplomanden des Wintersemesters

Voraussetzungen: Betreuungszusage für Diplomarbeiten

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Kuß / Schuchert-Güler / Lütters / Eisend			
	Wochentag:		Sonstiges (siehe Kommentar)	
	Uhrzeit:		Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	
Die Termine werden in der ersten Colloquiumssitzung bekanntgegeben.				

3.)

P-Nr.: 10025	Diplomandencolloquium
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kleinaltenkamp]

Inhalt / Zusammenfassung: Inhalt:
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist Pflicht für die Diplomanden des Lehrstuhls. Es werden die aktuellen Diplomarbeiten vorgestellt und diskutiert sowie weitere im Kontext der Diplomarbeit stehende Texte und Probleme.

Voraussetzungen: Bewerbung am Lehrstuhl. Die notwendigen Informationen entnehmen Sie bitte der Lehrstuhlwebseite unter dem Punkt Diplomarbeiten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

(Sonstiges)	Kleinaltenkamp/Hallscheidt			
	Wochentag:		Sonstiges (siehe Kommentar)	
	Uhrzeit:		Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	Otto-von-Simson-Str. 13-15	Enddatum:	

4.)

P-Nr.: 10025112	Fallstudienseminar
4 Bonuspunkte WV	[LS Kleinaltenkamp]

Inhalt / Zusammenfassung: Arbeitsform/Prüfung:
Anfertigung einer selbstständigen schriftlichen Seminararbeit zu vorher abgestimmten Themenschwerpunkten; Präsentation der Ausarbeitungen; anschließende Teilnahme an der Gruppendiskussion; Fallstudienbearbeitung.
Es besteht Anwesenheitspflicht bei allen Veranstaltungsterminen.

Voraussetzungen: Persönliche Anmeldung, Teilnahme an den korrespondierenden Vorlesungen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kleinaltenkamp/Dahlke		
	Wochentag:		Blockveranstaltung
	Uhrzeit:		Startdatum: 30.10.03
	Ort / Hörsaal:	Otto-von-Simson-Str. 13-15/ Schloss Kröchlendorff	Enddatum: 08.02.04
<p>Einführungsveranstaltung: Do, 30.10.03, 12-14h, Otto-v.-Simson-Str. 13-15; Weitere Termine: 08.12.03, 9-17h, Otto-von-Simson-Str. 13-15; 15.01.04, 9-17h, Otto-von-Simson-Str. 13-15; 06.02.-08.02.04 Schloss Kröchlendorff</p> <p>Arbeitsform/Prüfung: Anfertigung einer selbstständigen schriftlichen Seminararbeit zu vorher abgestimmten Themenschwerpunkten; Präsentation der Ausarbeitungen; anschließende Teilnahme an der Gruppendiskussion; Fallstudienbearbeitung. Es besteht Anwesenheitspflicht bei allen Veranstaltungsterminen.</p> <p>Voraussetzungen: Persönliche Anmeldung, Teilnahme an den Vorlesungen "Business-to-Business-Marketing" und "Dienstleistungsmarketing".</p> <p>Anmeldungsmodalitäten: siehe Aushang Garystr., Homepage LS Kleinaltenkamop</p>			



5.)

P-Nr.: 10025013	Geschäftsbeziehungsmanagement
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kleinaltenkamp]

Inhalt / Zusammenfassung:

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Kleinaltenkamp/Hallscheidt		
	Wochentag:	Di	wöchentlich
	Uhrzeit:	8.30-12.00	Startdatum: 21.10.03
	Ort / Hörsaal:	104	Enddatum:
Arbeitsform/Prüfung: Vorlesung / Übung			
Inhalt:			
I. Merkmale und Wirkungsweisen einer Geschäftsbeziehung			
A. Merkmale und Wirkungsweisen einer Geschäftsbeziehung			
B. Geschäftsbeziehungsmanagement als Wirtschaftswissenschaftliche Domäne			
II. Kaufverhalten in Geschäftsbeziehungen			
A. Charakteristika von Wiederkaufentscheidungen			
B. Determinanten und Einflussfaktoren des Wiederkaufverhaltens			
C. Wechselbarrieren in Geschäftsbeziehungen			
1. Spezifität als Wechselbarriere			
2. Vertrauen als Wechselbarriere			
3. Zufriedenheit als Wechselbarriere			
D. Wechselverhalten in Geschäftsbeziehungen			
III. Geschäftsbeziehungsrelevantes Wissensmanagement			
A. Wissensbezogene Grundlagen des Geschäftsbeziehungsmanagements			
B. Analyse des Kundenwerts			
1. Kriterien und Maßgrößen des Kundenwerts			
a) Quantitative Maßgrößen des Kundenwerts			
b) Qualitative Maßgrößen des Kundenwerts			
2. Methoden zur zusammenfassenden Ermittlung des Kundenwerts			
a) Scoring-Verfahren			
b) Kundenportfolios			
C. Informationstechnische Unterstützung des Geschäftsbeziehungsmanagements			

1. Vertriebsinformationssysteme
2. Customer Relationship Management (CRM)

IV. Instrumente des Geschäftsbeziehungsmanagements

A. Bindungsbezogene Instrumente

1. Kundenbindungsbezogene Preispolitik
2. Kundenbindungsbezogene Leistungs politik
 - a) Kundenkarten und –clubs
 - b) Beschwerdemanagement
 - c) Kooperationen mit Kunden
- B. Rückgewinnungsmanagement
- C. Beendigung von Geschäftsbeziehungen

V. Implementierung des Geschäftsbeziehungsmanagements

- A. Kundenorientierte Organisation
- B. Kundenorientierte Anreizsysteme

VI. Controlling des Geschäftsbeziehungsmanagements

Grundlegende Literatur:

Kleinaltenkamp, M. / Plinke, Wulff (Hrsg.): Geschäftsbeziehungsmanagement, Berlin et al. 1997

(Weiterführende Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.)

6.)

P-Nr.: 25111	Marketingseminar
4 Bonuspunkte WV	[LS Kuß]

Inhalt / Zusammenfassung: Ausgewählte Themen aus dem Bereich Marketingplanung

Voraussetzungen: Zulassung zum Hauptstudium

Sonstiges: Anmeldung und Themenvergabe sind bereits im Juli 2003 erfolgt.

Internet: www.ls-kuss.de

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kuß / Schuchert-Güler / Lütters / Eisend		
	Wochentag:	Freitag bis Sonntag	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:		Startdatum: 30.01.2004
	Ort / Hörsaal:	Schloß Kröchlendorff	Enddatum: 01.02.2004

7.)

P-Nr.: 25111	Marketingseminar
4 Bonuspunkte WV	[LS Kuß]

Inhalt / Zusammenfassung: Ausgewählte Themen aus dem Bereich Marketingplanung

Voraussetzungen: Zulassung zum Hauptstudium

Sonstiges: Anmeldung und Themenvergabe sind bereits im Juli 2003 erfolgt.

Internet: www.ls-kuss.de

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kuß / Schuchert-Güler / Lütters / Eisend			
	Wochentag:	Freitag bis Sonntag	Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:		Startdatum:	16.01.2004
	Ort / Hörsaal:	Berlin	Enddatum:	18.01.2004

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Marketing.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Marketing.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Organisation und Führung**

Stand: **19.10.2007 15:13:38**

Inhaltsverzeichnis:

1. Diplomanden-Colloquium
2. Management-Dialog: Management von Kreativität
3. Managementprozess: Unternehmenssteuerung zwischen Ordnung und Chaos
4. Praxisfälle zum Management
5. Seminar: Wissen in Organisationen

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
(keine)

Diplomanden-Colloquium

0 Bonuspunkte
WV

[LS Schreyögg]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

2.)

P-Nr.:
26113

Management-Dialog: Management von Kreativität

0 Bonuspunkte
WV

[LS Schreyögg]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

3.)

P-Nr.:
26011

Managementprozess: Unternehmenssteuerung zwischen Ordnung und Chaos

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schreyögg]

Inhalt /

Zusammenfassung:

Teil I: Management

Management und Managementfunktionen / Geschichtliche Entwicklung der Managementlehre / Der klassische und der systemische Management-Prozeß / Shareholder-Value versus Stakeholder-Ansatz

Teil II: Organisation und Umwelt

Umweltkonzepte und –dimensionen / Deterministische Ansätze der Organisationstheorie / Kontingenztheorie der Organisation / Technologie-Schule der Organisation / Neue Informationstechnologie und Organisation / Umweltinteraktionsansätze der Organisation / Das Ressourcenabhängigkeitstheorem / Interorganisationale Beziehungen und Netzwerke / Virtuelle Organisation

Literaturangaben:

Steinmann, H./Schreyögg, G.: Management, 5.Auflage, Wiesbaden 2000, Kapitel 1 – 5.

Schreyögg, G.: Organisation. Grundlagen moderner Organisationsgestaltung, 3. Auflage, Wiesbaden 2000, Kapitel 1-3, 5.

Kappelhoff, P.: Komplexitätstheorie und Steuerung von Netzwerken, in: Sydow, J./Windeler, A. (Hrsg.): Steuerung von Netzwerken, Wiesbaden 2000, S. 347-389

Tyre, M./Orlikowski, W.: Windows of Opportunity, in: Organization Science 5, 1994, S. 98- 118.

Eine Materialsammlung mit den Fallstudien und den Aufsätzen der Pflichtlektüre wird in der ersten Vorlesungswoche an der Pforte erhältlich sein.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schreyögg / Lührmann			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30 - 12.00	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:	

Vorlesung	Schreyögg / Lührmann			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16.00 - 18.00	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:	

4.)

P-Nr.: 26015	<h1 style="margin: 0;">Praxisfälle zum Management</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Schreyögg]

Inhalt / Zusammenfassung: Arbeitsform/Prüfung: Fallstudien-Diskussionen; Gruppenarbeit und Präsentation von Lösungsvorschlägen; 2-std.-Klausur

Inhalt:
Fallstudien zur Organisations- und Führungslehre

Literaturangaben: Schreyögg, G.: Organisation – Grundlagen moderner Organisationsgestaltung, 3. Aufl., Wiesbaden 1999

Steinmann, H./Schreyögg, G.: Management – Grundlagen der Unternehmensführung, 5. Aufl., Wiesbaden 2000

Ein Reader mit den Fallstudien wird in der ersten Lehrveranstaltung verkauft.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Koch		
	Wochentag:	Ausgewählte Termine (s.u.)	14-tägig
	Uhrzeit:	16.00 - 20.00	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	103	Enddatum:
	Mo, 27.10., 16-20 Uhr Mo, 03.11., 16-20 Uhr Mo, 24.11., 16-20 Uhr Mo, 01.12., 16-20 Uhr Mo, 08.12. Exkursion Sa, 13.12., 9-17 Uhr Mo, 12.01., 16-20 Uhr Mo, 26.01., 16-20 Uhr Sa, 31.01., 9-17 Uhr Mo, 09.02., 16-20 Uhr vollständiges Programm sh. www.fu-schreyoegg.de		

5.)

P-Nr.:
26014

Seminar: Wissen in Organisationen

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schreyögg]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Organisation und Führung.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Organisation und Führung.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Personalpolitik**

Stand: **19.10.2007 15:13:47**

Inhaltsverzeichnis:

1. Betriebswirtschaftslehre und Gender Studies
2. DiplomandInnen-Colloquium Personalpolitik
3. Managementprozess: Unternehmenssteuerung zwischen Ordnung und Chaos
4. Personalpolitik II: Personalbewegungen, Arbeitsgestaltung
5. Personalpolitik in Dienstleistungsorganisationen

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
10011112

Betriebswirtschaftslehre und Gender Studies

2 Bonuspunkte
WV

[LS Krell]

Inhalt / Zusammenfassung:

Nach einer Einführung durch die Veranstalterin, in der sie u.a. über die Ergebnisse einer im Sommer 2000 durchgeführten Befragung aller UniversitätsprofessorInnen für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, Österreich und der Schweiz zur Berücksichtigung geschlechterbezogener Themen in Lehre und Forschung in deren Arbeitsbereich berichtet, kommen VertreterInnen unterschiedlicher betriebswirtschaftlicher Teildisziplinen aus dem deutschsprachigen Raum zu Wort. Präsentiert werden ausgewählte Ergebnisse der betriebswirtschaftlichen Geschlechterforschung. Mit Blick auf die einzelnen Teildisziplinen werden folgende Fragen angesprochen: Wie "männlich" (bezogen auf die Professorenschaft und die Inhalte) ist das jeweilige Fach? Welche geschlechterbezogenen Themen werden in Lehre und Forschung bereits berücksichtigt? Welche Themen könnten darüber hinaus berücksichtigt werden bzw. was kann die Betriebswirtschaftslehre von den Gender Studies lernen?

Einige ausgewählte Vorträge (Arbeitstitel) als 'Kostproben':

20.11.: Andrea Jochmann-Döll: Gleiches Entgelt für gleichwertige Arbeit

04.12.: Michel Domsch: Auslandseinsatz von weiblichen Fach- und Führungskräften

18.12.: Albrecht Becker: Gender & Accounting

08.01.: Margit Osterloh/Nicoline Scheidegger: Gender und Organisation - Erkenntnisse der empirischen Netzwerkforschung

15.01.: Matthias Bode/Ursula Hansen: Wie männlich ist die Marketingwissenschaft?

22.01.: Dorothea Alewell: Personalökonomie und Geschlecht

05.02.: Daniela Rastetter: Das Management als Männerbund

12.02.: Günther Ortman: Mulier taceat in ecclesia - Organisationen und Geschlecht

Das komplette Programm finden Sie ab September auf unserer Homepage (s.u.).

Literaturangaben:

Zum Einlesen:

Krell, G./Karberg, U. (2002a): Geschlechterbezogene Themen in der Betriebswirtschaftslehre: Ergebnisse einer empirischen Erhebung, Diskussionsbeiträge des Instituts für Management, hrsg. von R. Bresser, G. Krell und G. Schreyögg, Folge 17/02, Berlin (als Download erhältlich unter "Publikationen" auf unserer Homepage, s.u.).

Krell, G./Karberg, U. (2002b): Geschlechterbezogene Themen in der Personallehre, in: Zeitschrift für Personalforschung, 16. Jg., Heft 3, S. 279-307.

Krell, G./Karberg, U. (2003): Gender Mainstreaming in betriebswirtschaftlichen Lehrveranstaltungen? Ergebnisse einer empirischen Erhebung, in: WiSt - Wirtschaftswissenschaftliches Studium, 32. Jg., Heft 5, S. 276-281.

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3krell/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

(Sonstiges)	Krell, Gertraude			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HFB, HS B	Enddatum:	
	Ringvorlesung			

2.)

P-Nr.: 10027	<h1 style="margin: 0;">DiplomandInnen-Colloquium</h1> <h2 style="margin: 0;">Personalpolitik</h2>
0 Bonuspunkte WV	[LS Krell]

Inhalt / Zusammenfassung: Die Teilnahme am Colloquium ist verpflichtend für alle Studierenden, die im Fach Personalpolitik eine Diplomarbeit (oder wissenschaftliche Hausarbeit; STR) schreiben wollen. Sie erhalten hier die Gelegenheit, Ihr Arbeitsvorhaben oder einen Auszug aus Ihrer Arbeit vorzustellen und im Plenum zu diskutieren.

Voraussetzungen: Voraussetzung zur Teilnahme ist die Einreichung eines Exposés des Arbeitsvorhabens bis Anfang Oktober (genauer Termin wird noch bekannt gegeben). Themenvorschläge entnehmen Sie gegen Ende des Sommersemesters dem Aushang am Lehrstuhl oder unserer Homepage. Rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung werden Sie über Annahme oder Ablehnung Ihres Exposés informiert.

Literaturangaben: Sowohl als Orientierung zur Erstellung eines Exposés als auch für die Erstellung der Abschlussarbeit empfehlen wir unseren "Leitfaden für das wissenschaftliche Bearbeiten personalpolitischer Fragestellungen" (Sieben/Emmerich/Huesmann/Krell/Ortlieb 2003; für nähere Angaben vgl. den Link "Publikationen" auf unserer Homepage).

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3krell>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Krell, Gertraude		
	Wochentag:	Dienstag	14-tägig
	Uhrzeit:	14.30 - 17.30 Uhr	Startdatum: 28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Kaminzimmer (Raum 202), Boltzmannstr. 20	Enddatum: 17.02.2004
	Termine: 28.10., 18.11., 02.12. und 16.12.2003 sowie 06.01., 20.01., 03.02. und 17.02.2004		

3.)

P-Nr.:
26011

Managementprozess: Unternehmenssteuerung zwischen Ordnung und Chaos

4 Bonuspunkte
WV

[LS Schreyögg]

Inhalt /

Zusammenfassung:

Teil I: Management

Management und Managementfunktionen / Geschichtliche Entwicklung der Managementlehre / Der klassische und der systemische Management-Prozeß / Shareholder-Value versus Stakeholder-Ansatz

Teil II: Organisation und Umwelt

Umweltkonzepte und –dimensionen / Deterministische Ansätze der Organisationstheorie / Kontingenztheorie der Organisation / Technologie-Schule der Organisation / Neue Informationstechnologie und Organisation / Umweltinteraktionsansätze der Organisation / Das Ressourcenabhängigkeitstheorem / Interorganisationale Beziehungen und Netzwerke / Virtuelle Organisation

Literaturangaben:

Steinmann, H./Schreyögg, G.: Management, 5.Auflage, Wiesbaden 2000, Kapitel 1 – 5.

Schreyögg, G.: Organisation. Grundlagen moderner Organisationsgestaltung, 3. Auflage, Wiesbaden 2000, Kapitel 1-3, 5.

Kappelhoff, P.: Komplexitätstheorie und Steuerung von Netzwerken, in: Sydow, J./Windeler, A. (Hrsg.): Steuerung von Netzwerken, Wiesbaden 2000, S. 347-389

Tyre, M./Orlikowski, W.: Windows of Opportunity, in: Organization Science 5, 1994, S. 98- 118.

Eine Materialsammlung mit den Fallstudien und den Aufsätzen der Pflichtlektüre wird in der ersten Vorlesungswoche an der Pforte erhältlich sein.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schreyögg / Lührmann		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8.30 - 12.00	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:

Vorlesung	Schreyögg / Lührmann		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	16.00 - 18.00	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:

4.)

P-Nr.: 10027012	<h1 style="margin: 0;">Personalpolitik II: Personalbewegungen, Arbeitsgestaltung</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Krell]

- Inhalt / Zusammenfassung:** Gestaltungsorientierte Propädeutik, z.B. Modellierung von (Dienstleistungs-)Arbeit; Politikfeld Personalbewegungen, z.B. Beschaffung, Auswahl und Entwicklung von MitarbeiterInnen; Politikfeld Arbeitsgestaltung, z.B. Arbeitstrukturierung, Arbeitszeitgestaltung
- Voraussetzungen:** 4 Bonuspunkte können Sie durch eine (in der ersten Semesterhälfte anzufertigende) Hausarbeit und eine einstündige Klausur (am Semesterende) erwerben. Details zu den Prüfungsmodalitäten erfahren Sie jeweils am ersten Termin von Vorlesung und Übung.
- Literaturangaben:** Reader Personalpolitik II (zu Beginn der Vorlesungszeit im Wintersemester 03/04 an der Pforte Garystr. erhältlich)
- Zum Erstellen der Hausarbeit beachten Sie bitte unseren "Leitfaden für das wissenschaftliche Bearbeiten personalpolitischer Fragestellungen" (Sieben/Emmerich/Huesmann/Krell/Ortlieb 2003; für nähere Angaben vgl. den Link "Publikationen" auf unserer Homepage).
- Internet:** <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3krell/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Krell, Gertraude			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum:	29.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HFB, Hörsaal C	Enddatum:	
	Wegen des Dies Academicus am 22.10. beginnen Vorlesung und Übung erst in der 2. Vorlesungswoche.			

Übung	Sieben, Barbara		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 30.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HFB, Hörsaal B	Enddatum:
Wegen des Dies Academicus am 22.10. beginnen Vorlesung und Übung erst in der 2. Vorlesungswoche. Der Raum der Übung wurde geändert auf Hörsaal B, HFB.			

5.)

P-Nr.:
10027116

Personalpolitik in Dienstleistungsorganisationen

4 Bonuspunkte
WV

[LS Krell]

Inhalt / Zusammenfassung: Es wird sowohl darum gehen, die Charakteristika von Dienstleistungsarbeit (z.B. DL-Arbeit als Emotionsarbeit, als Interaktionsarbeit, als Arbeit an Grenzstellen) zu analysieren als auch Konsequenzen für die Personalpolitik in Organisationen abzuleiten.
Ein genauerer Themenplan und eine Literaturliste zum Einlesen werden gegen Ende des Sommersemesters bereitgestellt.

Voraussetzungen: Voraussetzung zum Erwerb von 4 Bonuspunkten sind
a) regelmäßige Teilnahme,
b) Anfertigung einer schriftlichen Arbeit und
c) mündliche Präsentation (eines Teils bzw. einer Kurzfassung) des Erarbeiteten.

Literaturangaben: Für einen ersten Überblick vgl. die Ausführungen zur Analyse von Dienstleistungsarbeit in:
Krell, G. (2001): Zur Analyse und Bewertung von Dienstleistungsarbeit. Ein Diskussionsbeitrag, in: Industrielle Beziehungen, 8. Jg., Heft 1, S. 9-36.

Für Hinweise zum Erstellen und Präsentieren der Seminararbeit:
Sieben, B./Emmerich, A./Huesmann, M./Krell, G./Ortlieb, R. (2003): Leitfaden für das wissenschaftliche Bearbeiten personalpolitischer Fragestellungen, München/Mering: Hampp.

Sonstiges: Um an diesem Seminar teilzunehmen, müssen Sie sich in der Zeit vom Mittwoch, 04.06. bis spätestens Mittwoch, 02.07.2003 um 16 Uhr um einen Seminarplatz bewerben. Hierfür wird auf unserer Homepage unter "Aktuelle Informationen" ein Formular zur Bewerbung bereitgestellt.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3krell/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Krell, Gertraude		
	Wochentag:	Dienstag und Samstag/Sonntag	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:		Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Hörsaal-Anbau, Boltzmannstr. 20	Enddatum: 18.01.2004
	Das Seminar findet statt am Dienstag, 21.10. und Dienstag, 04.11.2003, jeweils 14 - 16 Uhr sowie am Samstag 17.01 und Sonntag 18.01.2004, jeweils ganztägig (ca. 10 - 18 Uhr).		

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Personalpolitik.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Personalpolitik.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Produktionswirtschaft**

Stand: **19.10.2007 15:13:55**

Inhaltsverzeichnis:

1. Produktionswirtschaft II - Operative Entscheidungen
2. Produktionswirtschaft III - Strategische Entscheidungen

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
28012

Produktionswirtschaft II - Operative Entscheidungen

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Haehling]

Inhalt / Zusammenfassung: In dieser Veranstaltung steht der Nutzungsaspekt von gegebenen Produktionssystemen im Vordergrund. Produktionsmengen-, Produktionszeit- und Reihenfolgeplanung werden bei verschiedenen Fertigungstypen behandelt und verschiedene Lösungsansätze vorgestellt. Die Veranstaltung ist inhaltlich durch Beispiele, Übungen und Fallstudien praxisnah gestaltet. Es werden folgende Gliederungspunkte behandelt: Typologie der Produktionssysteme, Einzelfertigung (Projektplanung bei Sicherheit und Unsicherheit), Werkstattfertigung (Flow-Shop, Job-Shop), Serien- und Batch-Fertigung (pragmatischer Ansatz: Sukzessivplanung, analytischer Ansatz: Mixed Integer Programming), Fließfertigung (Leistungsabstimmung, Fließbandfertigung, Transferstrassen) sowie kontinuierliche Produktionsprozesse

Voraussetzungen: Für ein sinnvolles Studieren des Prüfungsfachs Produktionswirtschaft wird empfohlen, zunächst PW I und im Anschluss PW II und PW III zu hören. PW II und PW III können parallel gehört werden. Weiterhin erleichtern Grundkenntnisse in OR und Statistik das Verfolgen der Veranstaltung.

Literaturangaben: Baker: Introduction to Sequencing and Scheduling, 1974;
Corsten: Produktionswirtschaft, 1990;
Domschke/Scholl/Voß: Produktionsplanung, 1993;
Hansmann: Industrielles Management, 4. Aufl., 1994.
Hoitsch: Produktionswirtschaft, 2. Aufl. 1993;
Schwarze: Netzplantechnik, 7. Auflage;

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Prof. von Haehling/Belousow, A.			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10.00-12.00 und 16.00-18.00	Startdatum:	23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21/HS 103	Enddatum:	20.2.2004

2.)

P-Nr.: 28013	<h1 style="margin: 0;">Produktionswirtschaft III - Strategische Entscheidungen</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Haehling]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

Thema dieser Veranstaltung sind die strategischen Dimensionen der Produktionswirtschaft. Insbesondere wird versucht, die Produktionsstrategie mit der Unternehmensstrategie in Beziehung zu setzen und durch strategische Überlegungen Produktionssysteme rational zu gestalten. Offenbar sind hier aber Implikationen für die optimale Nutzung zu berücksichtigen. Die Veranstaltung ist inhaltlich durch Beispiele, Übungen und Fallstudien praxisnah gestaltet. Es werden folgende Themenkreise behandelt: Produktion als Wettbewerbsfaktor; japanische Produktionsmethoden; Qualitätsdenken (Total Quality Management); Akquisition von Potentialfaktoren; Produktprogrammplanung, Produkteinführung; Prozessplanung als strategischer Faktor

Voraussetzungen:

Für eine sinnvolles Studieren des Prüfungsfachs Produktionswirtschaft wird empfohlen, zunächst PW I und im Anschluss PW II und PW III zu hören. PW II und PW III können parallel gehört werden. Weiterhin erleichtern Grundkenntnisse in OR und Statistik das Verfolgen der Veranstaltung.

Literaturangaben:

Nahmias: Production and Operations Analysis, 2. Aufl., 1993;
 Heizer/Render: Production and Operations Management., 2. Aufl.;
 Günther/Tempelmeier: Produktionsmanagement, 2. Aufl. 1995;
 Krajewski/Ritzmann: Operations Management, 3. Aufl., 1993;
 Domschke/Scholl/Voß: Produktionsplanung, 1993.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Prof. von Haehling/Gerstner, M.			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10.00-12.00 und 14.00-16.00	Startdatum:	24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21/HS103	Enddatum:	21.2.2004

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Produktionswirtschaft.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Produktionswirtschaft.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Strategisches Management**

Stand: **19.10.2007 15:14:04**

Inhaltsverzeichnis:

1. Strategische Unternehmensführung I: Formulierung und Umweltanalysen
2. Theoriekolloquium

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 10029018	<h1 style="margin: 0;">Strategische Unternehmensführung I: Formulierung und Umweltanalysen</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Bresser]

Inhalt / Zusammenfassung: Fragen der Formulierung und Formation von Unternehmensstrategien

- Analyse der externen und internen Umwelt
- SWOT-Betrachtungen
- Wettbewerbsstrategien
- kollektive Strategien

Literaturangaben: Bresser (1998): Strategische Managementtheorie, De Gruyter
 Wheelen/Hunger (2002): Strategic Management and Business Policy, 8. Aufl., Prentice Hall

Reader zu Beginn des Semesters an der Pforte

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Bresser			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16:00-18:00	Startdatum:	22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104, Garystraße 21	Enddatum:	18.02.2004
	Die Semesterabschluss-Klausur findet am 26.02.2004 von 16:15-18:15 Uhr im HS 101 statt. Anmeldungen für diese Klausur werden vom 5.-16.1.2004 im Sekretariat entgegen genommen.			

Übung	Prof. Bresser, R. Valle Thiele			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10:00-12:00	Startdatum:	28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102, Garystraße 21	Enddatum:	17.02.2004

2.)

P-Nr.: 10029014	Theoriekolloquium
2 Bonuspunkte (W)PV	[LS Bresser]

- Inhalt / Zusammenfassung:** Diskussion von theoretischer Literatur zur Strategischen Unternehmensführung
- Literaturangaben:** Bresser (1998): Strategische Managementtheorie, De Gruyter
Weitere Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Siehe auch www.strategicmanagement.de/Aktuelles
- Sonstiges:** Die Veranstaltung ist besonders für Examenskandidaten geeignet.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Prof. Bresser, A. Biedermann, H. Lüdeke			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16:00-18:00	Startdatum:	21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102, Garystraße 21	Enddatum:	17.02.2004
	Die Semesterabschluss-Klausur findet am 11.03.2004 von 8:00-9:00 im HS 104 statt. Anmeldungen für diese Klausur werden vom 5.-16.1.04 im Sekretariat entgegen genommen.			

Hinweis:
(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Strategisches Management.
WV = Wahlveranstaltung im Fach Strategisches Management.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Umweltmanagement**

Stand: **19.10.2007 15:14:12**

Inhaltsverzeichnis:

1. Diplomandencolloquium
2. Manager und Umwelt I: Grundlagen
3. Manager und Umwelt II: Kommunikations- und Konflikttraining
4. Manager und Umwelt III: Life Work Balance
5. Öffentliches und betriebliches Umweltmanagement
6. Unternehmen und Umsysteme
7. Zeitmanagement

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 10030c	Diplomandencolloquium
0 Bonuspunkte WV	[LS Stitzel]

Inhalt / Zusammenfassung: Pflichtveranstaltung für Diplomandinnen und Diplomanden des Lehrstuhls

Voraussetzungen: Diplomandenstatus

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Stitzel			
	Wochentag:		Sonstiges (siehe Kommentar)	
	Uhrzeit:	18:00 (s.t.) - 19:30	Startdatum:	04.11.03
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	

2.)

P-Nr.: 10030012	<h1 style="margin: 0;">Manager und Umwelt I: Grundlagen</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Stitzel]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Stitzel		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	08-10	Startdatum: 21.10.03
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21, HS 102	Enddatum:
Gegenstand der grundlegenden Vorlesung dieses Schwerpunkts ist die theorieorientierte Auseinandersetzung mit den Manager-Umsystem-Beziehungen. Behandelt werden Person und Funktion des Managers sowie die Gesamtheit der Anforderungen an Manager und die als Reaktion darauf erforderlichen Qualifikationen, wobei als Schlüsselqualifikationen Kommunikationsfähigkeit und Stresshandhabung im Vordergrund stehen.			

Übung	Zeichhardt		
	Wochentag:	s.u.	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:	s.u.	Startdatum: s.u.
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21, HS 102	Enddatum: s.u.
In der die Vorlesung Manager und Umwelt I begleitenden Übung erfolgt die theorieorientierte Auseinandersetzung mit den Techniken der Steuerung von Arbeitsgruppen sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen der aufgabenbezogenen Gruppenarbeit. Die vermittelten Techniken werden dann in konkreten Fallstudien und Rollenspielen (Gruppenmoderation, Konfliktmediation, Präsentation der Gruppenergebnisse) praktisch geübt. Methodisch orientiert sich die Übung an der Metaplantchnik.			
----- Termine für die Übung 29.10. (Mi); 05.11. (Mi); 12.11. (Mi); 19.11. (Mi); 21.11.2003 (Fr.): 18-20 Uhr, HS 102 22.11. (Sa) und 23.11.2003 (So): ganztägig, Garystr. 21			

3.)

P-Nr.: 10030a	Manager und Umwelt II: Kommunikations- und Konflikttraining
0 Bonuspunkte WV	[LS Stitzel]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

(Sonstiges)	Stitzel, Michael / Zeichhardt, Rainer/ N.N.		
	Wochentag:	Freitag bis Sonntag	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:		Startdatum: 05.12.2003
	Ort / Hörsaal:	Schloss Kröchlendorff	Enddatum: 07.12.2003
<p>Gegenstand dieser bewusst außerhalb Berlins stattfindenden Projektgruppe ist das praktische Üben von zentralen Elementen der sozialen Kompetenz, speziell arbeitsbezogener Kommunikation und Konflikt-handhabung. Auf der Basis der in der Vorlesung "Manager und Umwelt I" und der Übung "Moderation, Mediation und Präsentation" erworbenen theoretischen Grundlagen werden in dieser Projektgruppe in Form von Rollenspielen, Moderationen, Gruppendiskussionen etc. konkret Kommunikationsfähigkeit und Fähigkeit des Umgangs mit Konflikten erarbeitet und evaluiert.</p>			

4.)

P-Nr.: 10030111	Manager und Umwelt III: Life Work Balance
4 Bonuspunkte WV	[LS Stitzel]

Inhalt / Zusammenfassung: Seminar

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Stitzel/ Zeichhardt			
	Wochentag:	s.u.	Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:	s.u.	Startdatum:	s.u.
	Ort / Hörsaal:	Garytstr. 21, HS 102 und Kröchlendorff	Enddatum:	s.u.
Termine: 01.07.03 (Di): Bewerbungsschluß 08.07.03 (Di), 18 Uhr s.t., HS 103: Seminarvorbesprechung und Themenzuteilung 28.10.03 (Di.), 18 Uhr s.t., HS 103: Einführung / Diskussion "life balance" 30.10.03 (Do): Deadline für Rücktritt vom Seminar 11.11.03 (Di), 18 Uhr s.t., HS 103: Rückfragen zum Stand der Hausarbeiten 19.01.04 (Mo.): Deadline Abgabe der Hausarbeiten 23.01.-25.01.04 (Fr.-So.): Seminarwochenende Schloß Kröchlendorff				

5.)

P-Nr.: 10030015	Öffentliches und betriebliches Umweltmanagement
2 Bonuspunkte (W)PV	[LS Stitzel]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Stitzel, Jänicke, Kunig		
	Wochentag:	Do.	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18	Startdatum: 23.10.03
	Ort / Hörsaal:	HFBau HS C	Enddatum:
Die fachbereichsübergreifende Veranstaltung behandelt die Grundlagen und Verflechtungen von staatlicher Umweltpolitik, Umweltrecht sowie unternehmerischem Umweltmanagement. Prüfungsleistung: Klausur			

6.)

P-Nr.: 10030011	Unternehmen und Umsysteme
2 Bonuspunkte (W)PV	[LS Stitzel]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Stitzel		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	08 - 10	Startdatum: 22.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:
	Einstiegsveranstaltung der Speziellen BWL Umweltmanagement Prüfungsleistung: Klausur		

7.)

P-Nr.: 10030b	Zeitmanagement
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Stitzel]

Inhalt / Zusammenfassung: Managementtraining; konkretes Üben von managerangemessenem Umgang mit Zeit und von Anwendung ausgewählter Zeitmanagementtechniken; kein Erwerb von credit-points bzw. kein Scheinerwerb, aber Teilnahmebescheinigung

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

(Sonstiges)	Stübel, Dagmar		
	Wochentag:		Blockveranstaltung
	Uhrzeit:		Startdatum: 16.01.2004
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21	Enddatum: 18.01.2004
	Teilnehmerbegrenzung: 15 Gesonderte Anmeldung erforderlich (bitte Aushang am Lehrstuhl beachten).		

Hinweis:
(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Umweltmanagement.
WV = Wahlveranstaltung im Fach Umweltmanagement.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Unternehmensforschung**

Stand: **19.10.2007 15:14:19**

Inhaltsverzeichnis:

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Unternehmensforschung.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Unternehmensforschung.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Unternehmenskooperation**

Stand: **19.10.2007 15:14:27**

Inhaltsverzeichnis:

1. Managementprozess: Unternehmenssteuerung zwischen Ordnung und Chaos
2. Strategische Unternehmensführung I: Formulierung und Umweltanalysen

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
26011

Managementprozess: Unternehmenssteuerung zwischen Ordnung und Chaos

4 Bonuspunkte
WV

[LS Schreyögg]

Inhalt /

Zusammenfassung:

Teil I: Management

Management und Managementfunktionen / Geschichtliche Entwicklung der Managementlehre / Der klassische und der systemische Management-Prozeß / Shareholder-Value versus Stakeholder-Ansatz

Teil II: Organisation und Umwelt

Umweltkonzepte und –dimensionen / Deterministische Ansätze der Organisationstheorie / Kontingenztheorie der Organisation / Technologie-Schule der Organisation / Neue Informationstechnologie und Organisation / Umweltinteraktionsansätze der Organisation / Das Ressourcenabhängigkeitstheorem / Interorganisationale Beziehungen und Netzwerke / Virtuelle Organisation

Literaturangaben:

Steinmann, H./Schreyögg, G.: Management, 5.Auflage, Wiesbaden 2000, Kapitel 1 – 5.

Schreyögg, G.: Organisation. Grundlagen moderner Organisationsgestaltung, 3. Auflage, Wiesbaden 2000, Kapitel 1-3, 5.

Kappelhoff, P.: Komplexitätstheorie und Steuerung von Netzwerken, in: Sydow, J./Windeler, A. (Hrsg.): Steuerung von Netzwerken, Wiesbaden 2000, S. 347-389

Tyre, M./Orlikowski, W.: Windows of Opportunity, in: Organization Science 5, 1994, S. 98- 118.

Eine Materialsammlung mit den Fallstudien und den Aufsätzen der Pflichtlektüre wird in der ersten Vorlesungswoche an der Pforte erhältlich sein.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schreyögg / Lührmann			
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30 - 12.00	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:	

Vorlesung	Schreyögg / Lührmann			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16.00 - 18.00	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:	

2.)

P-Nr.: 10029018	<h1 style="margin: 0;">Strategische Unternehmensführung I: Formulierung und Umweltanalysen</h1>
4 Bonuspunkte WV	[LS Bresser]

Inhalt / Zusammenfassung: Fragen der Formulierung und Formation von Unternehmensstrategien

- Analyse der externen und internen Umwelt
- SWOT-Betrachtungen
- Wettbewerbsstrategien
- kollektive Strategien

Literaturangaben: Bresser (1998): Strategische Managementtheorie, De Gruyter
 Wheelen/Hunger (2002): Strategic Management and Business Policy, 8. Aufl., Prentice Hall

Reader zu Beginn des Semesters an der Pforte

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Bresser			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16:00-18:00	Startdatum:	22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104, Garystraße 21	Enddatum:	18.02.2004
	Die Semesterabschluss-Klausur findet am 26.02.2004 von 16:15-18:15 Uhr im HS 101 statt. Anmeldungen für diese Klausur werden vom 5.-16.1.2004 im Sekretariat entgegen genommen.			

Übung	Prof. Bresser, R. Valle Thiele			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10:00-12:00	Startdatum:	28.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102, Garystraße 21	Enddatum:	17.02.2004

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Unternehmenskooperation.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Unternehmenskooperation.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Wirtschaftsinformatik**

Stand: **19.10.2007 15:14:36**

Inhaltsverzeichnis:

1. Computergestützte Planung im Unternehmen
2. Programmierpraktikum Visual Basic
3. Software-Werkstatt (Business Intelligence)
4. Wissensbasierte Systeme

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 33114	<h1 style="margin: 0;">Computergestützte Planung im Unternehmen</h1>
2 Bonuspunkte WV	[LS Lenz]

Inhalt / Zusammenfassung:

1. Einführung in die Methodik des Quantitative Reasoning (QUANTOR-Tool)
 - 1.1 QR-Konstrukte (Objekte, Klassen, Relationen, Kontext)
 - 1.2 Daten (Unsicherheit, Statistik, Interpretation)
 - 1.3 Konsistenz, Inferenz
 - 1.4 Anwendungen (Szenarioerstellung)

2. Planung unter Ungewissheit
 - 2.1 Planungsansätze und Taxonomien
 - 2.2 Prognosetheorien
 - 2.3 Prognosemethoden

3. Kooperative/verteilte Planung im Kontext Wissensmanagement
 - 3.1 Hard facts - soft facts (Kommunikation, Kontextualisierung)
 - 3.2 Koordination, Wertschöpfungsprozesse
 - 3.3 Umgang mit Konflikten, Abstimmungsprozesse, Entscheidungen
 - 3.4 Strategieentwicklung, Risikoevaluation

Sonstiges: Blockveranstaltung bei Daimler Chrysler AG

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Dr. Rolf A. Müller		
	Wochentag:	Samstag	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:	11 Uhr - 17 Uhr	Startdatum: 21.10.03
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:
	Blockveranstaltung bei DaimlerChrysler AG, Alt Moabit 96 a, 3. OG., 10559 Berlin Samstags 11.00 (s.t.) - 14.00 Uhr 22.11.03, 29.11.03, 6.12.03, (13.12.03 ?) weitere Termine werden vereinbart		

2.)

P-Nr.: 10033011	Programmierpraktikum Visual Basic
2 Bonuspunkte (W)PV	[LS Suhl]

Voraussetzungen: Anmeldung erforderlich. Termin der Anmeldung wird rechtzeitig auf unsere Homepage gestellt.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Veronika Waue		
	Wochentag:	Mo - Fr	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:	9:00 - 17:00	Startdatum: 13.10. - 17.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 102 und OR1	Enddatum:
Herr Suhl hat im WS 03/04 ein Forschungssemester!			

3.)

P-Nr.: 33112	Software-Werkstatt (Business Intelligence)
4 Bonuspunkte WV	[LS Lenz]

Inhalt / Zusammenfassung: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/lenz/Winfo/seminarthemen0304.htm>

Literaturangaben: G. Bamberg und A.G. Coenenberg (2002): Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre, 11. Aufl., Vahlen, München

N.J. Nilsson (1998): Artificial Intelligence, A New Synthesis, Morgan Kaufmann, San Francisco

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/lenz/Winfo/seminarthemen0304.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Prof. Dr. H.-J. Lenz		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 29.10.2003
	Ort / Hörsaal:	108 a	Enddatum:

4.)

P-Nr.:
33016

Wissensbasierte Systeme

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Lenz]

- Inhalt / Zusammenfassung:**
- Einführende Beispiele und Grundbegriffe
 - Aussagen- und Prädikatenlogik
 - Deterministische Regelsysteme
 - Objekte/Rahmen, Semantische Netze, Skripte, Pläne
 - Wandtafeln, Hypertextsysteme
 - Unscharfes Schließen I (CF)
 - Unscharfes Schließen II (Dempster-Shafer, Fuzzy-Set)
 - Unscharfes Schließen III (Bayes-Netzwerkmodelle)
 - Fallbasiertes Schließen
 - Neuronale Netze

- Literaturangaben:**
- Clocksin, W.F.; Mellish, K.S.: Programming in Prolog, Springer, Berlin usw., 1981
- Hayes-Roth, F.; Wattermann, D.A.; Lenat, D.B.: Building expert systems, Vol. 1, Addison-Wesley, Reading, Mass., 1983
- Kleine-Büning, H.; Schmitgen, S.: PROLOG, Teubner, Stuttgart, 1986
- Nilson, N.J.: Artificial Intelligence: A New Synthesis, Morgan Kaufmann, San Francisco, 1998
- Puppe, F.: Einführung in Expertensysteme, 2. Aufl., Springer, Berlin usw., 1991
- Spies, Marcus: Unsicheres Wissen, Spektrum Fachverlag, 1993
- Stede, M. et al.: Einführung in die künstliche Intelligenz, Bd. I + II, Luther, Sprendlingen, 1984
- Tanimoto, S.L.: KI - Die Grundlagen, Oldenbourg, 1990

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Dr. H.-J. Lenz			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum:	23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 108 a	Enddatum:	

Übung	Veit Köppen		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	108 a	Enddatum:

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Wirtschaftsinformatik.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Wirtschaftsinformatik.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Wissensmanagement**

Stand: **19.10.2007 15:14:44**

Inhaltsverzeichnis:

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Wissensmanagement.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Wissensmanagement.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Volkswirtschaftstheorie**

Stand: **19.10.2007 15:14:53**

Inhaltsverzeichnis:

1. Allokation und Wirtschaftspolitik
2. Empirische Makroökonomie
3. Entwicklungstheorie und -politik II
4. Industrieökonomie
5. International Trade and Policy
6. Konjunkturelle Zyklen und längerfristige Probleme der Kapitalakkumulation
7. Makro-Basis-Theorie
8. Mikroökonomisches Kolloquium
9. Monetäre Außenwirtschaftstheorie
10. Political Economy
11. The ECB
12. Wachstums- und Konjunkturtheorie (V/Ü)
13. Wirtschaftstheoretisches Kolloquium

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
41114

Allokation und Wirtschaftspolitik

2 Bonuspunkte
WV

[HP Schatz]

Inhalt / Zusammenfassung:

In der Vorlesung wird der Notwendigkeit wirtschaftspolitischen Handelns aus wissenschaftlicher Sicht nachgegangen. Es werden die Bedingungen diskutiert, unter denen der Markt eine bestmögliche Allokation der Güter nicht ohne weiteres bewirken kann, und die Konsequenzen für die Wirtschaftspolitik gezogen. Es wird untersucht, warum in der Praxis an Stelle wissenschaftlicher Überlegungen häufig politische Erwägungen die Wirtschaftspolitik bestimmen und nicht selten gravierende gesamtwirtschaftliche Schäden zur Folge haben.

Sonstiges:

Wahlpflichtveranstaltung in VWL-Politik; importierbar als Wahlveranstaltung in VWL-Theorie.

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3honorar/Schatz/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schatz, Klaus-Werner		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	10.00 - 12.00	Startdatum: 22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS Anbau/Boltzmannstr. 20	Enddatum:
	Sprechstunde: Mittwoch 12.00 Uhr n.V.		

2.)

P-Nr.: 51113	Empirische Makroökonomie
2 Bonuspunkte WV	[LS Wolters]

Sonstiges: Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter dem angegebenen Link.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/empmacro/EmpMacro-WS0304.html>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Holtemöller, Oliver			
	Wochentag:	Freitag	Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum:	24.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS-Anbau, Boltzmannstr. 20	Enddatum:	
	In der Veranstaltung am 24.10. werden die weiteren Termine besprochen.			

3.)

P-Nr.: 42116	Entwicklungstheorie und -politik II
2 Bonuspunkte WV	[LS Nitsch, Manfred]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	N.N.		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12.00 - 14.00 Uhr	Startdatum: 20.10.
	Ort / Hörsaal:	LAI, 201	Enddatum:

4.)

P-Nr.:
10041012

Industrieökonomie

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Bester]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Industrieökonomik beschäftigt sich mit der Interaktion zwischen Markt und Unternehmen. Dies betrifft die Preis- und Produktwahl eines Unternehmens, das Wettbewerbsverhalten im Oligopol, Kartellabsprachen, Marktzutritt- und -austritt, usw.. Diese Lehrveranstaltung gibt eine grundlegende Einführung in die Modelle und Methoden der Theorie der Industrieökonomik.

Literaturangaben:

Die Lehrveranstaltung basiert auf den folgenden Kapiteln von ``Helmut Bester: Theorie der Industrieökonomik, Springer Lehrbuch, Berlin-Heidelberg, 2000``:

1. Einleitung und Grundlagen
2. Das Marktverhalten des Monopols
3. Oligopolistischer Wettbewerb
4. Wettbewerbsbeschränkungen

Weitere Literatur:

- Dennis W. Carlton & Jeffrey M. Perloff: Modern Industrial Organization, Harper Collins College Publishers, New York, 1994
- Jean Tirole: The Theory of Industrial Organization, MIT Press Cambridge MA, 1991 (Deutsche Übersetzung: Industrieökonomik, Oldenbourg, München & Wien, 1995)
- Erich Kaufer: Industrieökonomik, Franz Wahlen, München 1980
- F. Scherer & David Ross: Industrial Market Structure and Economic Performance, Houghton Mifflin, Boston, 1990
- Kaushik Basu: Lectures in Industrial Organization Theory, Blackwell, Oxford & Cambridge, 1993
- Stephen Martin: Advanced Industrial Economics, Blackwell, Oxford & Cambridge, 1993

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3bester/lehre/industrie/indu.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Bester/Puschke		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10:00-14:00 Uhr	Startdatum: 21.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS A (Henry Ford Bau)	Enddatum:
	Am Dienstag, 21. Oktober 03, beginnt die Lehrveranstaltung wegen des Info-Marktes erst um 12:00 Uhr c.t.		

5.)

P-Nr.: 42039	International Trade and Policy
4 Bonuspunkte WV	[LS Collier]

Inhalt / Zusammenfassung: This course introduces students to the modern mainstream theories of international trade in products and factors together with the issues and interests behind trade policy. International trade will be seen as both an important source of economic wealth and a factor in the determination of the distribution of the national income.

Literaturangaben: The required text is International Economics 6th ed. by Paul Krugman and Maurice Obstfeld.

Sonstiges: Lectures and recitation will be in english. Written examinations may be taken in german or english.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3collie/Tradews03.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Collier, PhD			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum:	20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	16.02.2004

Übung	Prof. Collier, PhD/Jan Schulte im Wechsel			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum:	27.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	

Prüfung			
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	10.15-12.15	Startdatum: 10.03.04
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum:

6.)

P-Nr.: 42016	Konjunkturelle Zyklen und längerfristige Probleme der Kapitalakkumulation
4 Bonuspunkte WV	[LS Kisker]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kisker, Klaus Peter		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	104a	Enddatum:

7.)

P-Nr.: 41023	Makro-Basis-Theorie
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Baßeler]

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3bassel/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Baßeler, Ulrich		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14	Startdatum: 21.10.
	Ort / Hörsaal:	HS C, Henry-Ford-Bau	Enddatum:

Übung	Rami Al-Fahham		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8.30 - 10.00	Startdatum: 3.11.
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übung	Al-Fahham, Rami		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14	Startdatum: 30.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

8.)

P-Nr.: (keine)	Mikroökonomisches Kolloquium
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Bester] [LS Konrad]

Inhalt / Zusammenfassung: Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, ihre wissenschaftlichen Arbeiten und Ideen in sehr frühem Zustand zu skizzieren und zu diskutieren. Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Promovierende und Post-docs, die über mikroökonomische Themen arbeiten.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3bester/lehre/kolloq/kolloq.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Bester/ Konrad			
	Wochentag:	montags	wöchentlich	
	Uhrzeit:	15:00 s.t. -16:30 Uhr	Startdatum:	20.10.03
	Ort / Hörsaal:	WZB	Enddatum:	

9.)

P-Nr.: 41018	<h1 style="margin: 0;">Monetäre Außenwirtschaftstheorie</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Jaeger]

Inhalt / Zusammenfassung:

1. Einführung
2. Die Zahlungsbilanz
3. Wechselkursbegriffe
4. Eine Keynesianische Totalanalyse einer offenen Volkswirtschaft (Mundell/Flemming)
5. Das Dornbusch-Modell träger Preise
6. Monetaristische Wechselkursmodelle
7. Vermögensbestandsansätze

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Grundstudium

Literaturangaben:

Gärtner, M.: Makroökonomik flexibler Wechselkurse, Berlin/New York, 1990

Dornbusch, r.: Open Economy Macroeconomics, Basic Books, Inc. Publishers New York, 1980

Jarchow, H.-J./Rühmann, P.: Monetäre Außenwirtschaftstheorie

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Jaeger			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14.00 bis 16.00 Uhr	Startdatum:	20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21/ HS 104a	Enddatum:	

Übung	Jaeger			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14.00 bis 16.00 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21/ HS 104a	Enddatum:	

10.)

P-Nr.: 41118	Political Economy
4 Bonuspunkte WV	[Bundesbankprofessur]

Inhalt / Zusammenfassung: Detaillierte Informationen erscheinen Ende September im KVV und auf der Homepage des Lehrstuhls.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Grundstudium.

Sonstiges: Veranstaltung der Stiftungsprofessur Deutsche Bundesbank, die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Es werden 10 Themen behandelt (nähere Angaben folgen).

Für den Erwerb von 4 BP müssen zwei Leistungen erbracht werden:

- Mündliche Prüfung in ersten Hälfte des Semesters
- Anfertigung einer Hausarbeit und deren Präsentation in der zweiten Hälfte des Semesters

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	dienstags	14-tägig	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

Seminar	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	donnerstags	14-tägig	
	Uhrzeit:	12:00 - 14:00	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

11.)

P-Nr.: 41115	The ECB
2 Bonuspunkte WV	[Bundesbankprofessur]

Inhalt / Zusammenfassung: Detaillierte Informationen erscheinen Ende September im KVV und auf der Homepage des Lehrstuhls.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Grundstudium

Literaturangaben: S.C.W. Eijffinger and J. de Haan, European Monetary and Fiscal Policy, Oxford University Press, 2000.

Weitere Angaben folgen.

Sonstiges: Veranstaltung der Stiftungsprofessur Deutsche Bundesbank, die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	montags	14-tägig	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	20.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

Vorlesung	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	mittwochs	14-tägig	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	22.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

12.)

P-Nr.:
41019

Wachstums- und Konjunkturtheorie (V/Ü)

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Jaeger]

Inhalt /

Zusammenfassung:

1. Vorbesprechung
2. Das neoklassische Grundmodell der Wachstumstheorie
3. Erweiterungen: Konsummaximierung, variable Sparquote, variable Bevölkerungswachstumsrate, Geld, natürliche Ressourcen
4. Das Harrod-Domar-Modell
5. Erweiterungen
6. Endogene Wachstumstheorie
7. Das Multiplikator/Akzelerator-Modell
8. Erweiterungen
9. Das Phillips-Modell
10. Neuere Konjunktur-Theorien; Rationale Erwartungen

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Grundstudium

Literaturangaben:

Hywel Jones: An Introduction to Modern Theories of Economic Growth, Thomas Nelson and Sons Ltd., Great Britain, 1975
Assenmacher, W.: Konjunkturtheorie. Neueste Auflage, R. Oldenbourg Verlag, München-Wien 1991
Maußner A./Klump, R.: Wachstumstheorie, Springer Verlag Berlin et al, 1996

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Jaeger		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12.00 bis 14.00 Uhr	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garyst.21 HS 105	Enddatum: 12.02.2004

Übung	Jaeger		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12.00 bis 14.00 Uhr	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garyst.21 HS 105	Enddatum:

13.)

P-Nr.: (keine)	Wirtschaftstheoretisches Kolloquium
0 Bonuspunkte (W)PV	[LS Bester] [LS Konrad]

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3bester/seminar/seminar.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium			
	Wochentag:	montags	wöchentlich
	Uhrzeit:	17:00-19:00 Uhr	Startdatum: 20.10.03
	Ort / Hörsaal:	WZB	Enddatum:

Hinweis:
(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Volkswirtschaftstheorie.
WV = Wahlveranstaltung im Fach Volkswirtschaftstheorie.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Volkswirtschaftspolitik**

Stand: **19.10.2007 15:15:02**

Inhaltsverzeichnis:

1. Aktuelle Themen der europäischen Geldpolitik (Seminar)
2. Aktuelle Themen der europäischen Geldpolitik (Vorlesung)
3. Aktuelle Themen der russischen Volkswirtschaft
4. Allokation und Wirtschaftspolitik
5. Ausgewählte Themen der Wachstumsforschung (Wirtschaftswachstum III)
6. Colloquium für Diplomanden
7. Colloquium mit Doktoranden und Examenskandidaten
8. Die USA in der Weltwirtschaft vom 19. Jahrhundert bis 2003
9. Economics of Transition
10. Einführung in die Kritik der Politischen Ökonomie I
11. Einführung in die US-amerikanische Außenwirtschaftspolitik
12. Empirische Makroökonomie
13. Entwicklungstheorie und -politik II
14. Ernst Fraenkel Vortrag Nobelpreisträger Joseph E. Stiglitz Columbia University, New York
"The Roaring Nineties. Der entzauberte Boom"
15. Europäische Integration
16. Europäische Wirtschafts- und Währungsunion
17. Geldpolitik der USA im internationalen Vergleich
18. International Trade and Policy
19. Internationale Währungspolitik
20. Introduction to Social Policy
21. Konjunkturelle Zyklen und längerfristige Probleme der Kapitalakkumulation
22. Kontroversen in der Marx'schen Politischen Ökonomie
23. Markt und Staat
24. Ökonometrie I
25. Ökonomische Theorie der Politik
26. Political Economy
27. Stabilitätspolitik
28. The ECB
29. US-Binnenwirtschaftspolitik

30. Wirtschaftspolitik und -entwicklung der USA seit 1914
31. Wirtschaftspolitisches Seminar
32. Wirtschaftswachstum in aufholenden Ländern (Wirtschaftswachstum I)

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
(keine)

Aktuelle Themen der europäischen Geldpolitik (Seminar)

4 Bonuspunkte
WV

[LS Berger]

Inhalt / Zusammenfassung: Die Veranstaltung für Studenten im Hauptstudium lehnt sich an die Vorlesung gleichen Themas an. Themen der Vorlesung, zum Beispiel die Erweiterung der Währungsunion und ihre Konsequenzen für Inflationsentwicklung und Zinspolitik oder die anstehende Reform des Governing Council, werden aufgegriffen und in gemeinsamer Diskussion vertieft.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/berger/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Prof. Dr. Helge Berger		
	Wochentag:	donnerstags	wöchentlich
	Uhrzeit:	14:00 - 16:00	Startdatum: 23.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 108	Enddatum:

2.)

P-Nr.:
(keine)

Aktuelle Themen der europäischen Geldpolitik (Vorlesung)

2 Bonuspunkte
WV

[LS Berger]

Inhalt / Zusammenfassung: Die Veranstaltung für Studenten im Hauptstudium greift gegenwärtige Fragen der europäischen Geldpolitik auf; zum Beispiel: die Erweiterung der Währungsunion und ihre Konsequenzen für Inflationsentwicklung und Zinspolitik, die anstehende Reform des Governing Council oder die Frage des Nebeneinanders von Inflations- und Geldmengenzielen im Zielkatalog der EZB. Die Themenauswahl ist flexibel und lässt – bei Interesse – auch die Diskussion tagesaktueller Themen zu (etwa anstehender Zinsentscheidungen). Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/berger/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Dr. Helge Berger			
	Wochentag:	donnerstags	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS-Anbau (Boltzmannstr. 20)	Enddatum:	

3.)

P-Nr.:
(keine)

Aktuelle Themen der russischen Volkswirtschaft

0 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung:

In der Veranstaltung werden aktuelle Themen der russischen Wirtschaft behandelt. Die Einzelheiten richten sich auch nach den Wünschen der Teilnehmer, insbesondere wenn sie auf die Erörterung anderer Volkswirtschaften der GUS bzw. Osteuropas gerichtet sind.

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung wendet sich primär an Studierende, die ihre Magister- oder Diplomarbeiten über Themen der russischen Volkswirtschaft schreiben. Andere Studierende mit Interesse am Thema sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist auf 25 Teilnehmer begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der ersten Sitzung.

Literaturangaben:

Als Diskussionsgrundlage dienen vor allem neuere Arbeiten der russischen und westlichen wirtschaftswissenschaftlichen Literatur (vorwiegend in englischer Sprache) sowie die laufenden Studien der einschlägigen internationalen Organisationen, vor allem IMF, IBRD (Weltbank), OECD, EBRD, ECE.

Sonstiges:

Nähere Einzelheiten zu allen genannten Punkten werden in der ersten Stunde (21.10.03) bekanntgegeben. Es wird dann auch ein Syllabus mit allen wesentlichen Punkten und einer umfangreichen Literaturliste ausgeteilt.

Sollten dringende Fragen auftauchen, so richten Sie diese bitte per E-mail an alle drei Adressen:

Kursadministration - schrettl@zedat.fu-berlin.de

Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de

Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de

Sprechstunde: Freitags 10.00-12.00 (Raum 101a, Osteuropa-Institut, Garystr. 55). Um vorherige Anmeldung per E-mail wird gebeten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D.			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	17.50 s.t. - 19.20 (Zeit hat sich geändert)	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	Raum 101, Osteuropa-Institut, Garystr. 55, 14195 Berlin	Enddatum:	17.02.04

4.)

P-Nr.:
41114

Allokation und Wirtschaftspolitik

2 Bonuspunkte
(W)PV

[HP Schatz]

Inhalt / Zusammenfassung:

In der Vorlesung wird der Notwendigkeit wirtschaftspolitischen Handelns aus wissenschaftlicher Sicht nachgegangen. Es werden die Bedingungen diskutiert, unter denen der Markt eine bestmögliche Allokation der Güter nicht ohne weiteres bewirken kann, und die Konsequenzen für die Wirtschaftspolitik gezogen. Es wird untersucht, warum in der Praxis an Stelle wissenschaftlicher Überlegungen häufig politische Erwägungen die Wirtschaftspolitik bestimmen und nicht selten gravierende gesamtwirtschaftliche Schäden zur Folge haben.

Sonstiges:

Wahlpflichtveranstaltung in VWL-Politik; importierbar als Wahlveranstaltung in VWL-Theorie.

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3honorar/Schatz/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schatz, Klaus-Werner		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	10.00 - 12.00	Startdatum: 22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS Anbau/Boltzmannstr. 20	Enddatum:
	Sprechstunde: Mittwoch 12.00 Uhr n.V.		

5.)

P-Nr.:
42016

Ausgewählte Themen der Wachstumsforschung (Wirtschaftswachstum III)

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung:

Bei der vorliegenden Veranstaltung handelt es sich um den dritten und abschließenden Teil eines dreisemestrigen Veranstaltungszyklus zum Thema Wirtschaftswachstum. Aufbauend auf die beiden vorangegangenen Veranstaltungen sollen die Studierenden an den neuesten Stand der Wachstumsforschung (sowohl in empirischer als auch in theoretischer Hinsicht) herangeführt werden. Entsprechend werden vorwiegend neueste Forschungsarbeiten diskutiert.

Voraussetzungen:

Teilnahmevoraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung Wachstumspolitik (Wirtschaftswachstum II) im SS 03 oder einer vergleichbaren Veranstaltung eines anderen Lehrstuhls. In letzterem Fall ist eine vorheriger Absprache mit einem der Dozenten erforderlich. Ferner ist die Teilnehmerzahl auf 30 Teilnehmer begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der ersten Sitzung.

Literaturangaben:

Die verwendeten Texte werden kurz vor Semesterbeginn bekannt gegeben. Alle Texte werden den Studierenden als Kopiervorlagen in einem „Vorlesungsapparat“ in der Fachbereichsbibliothek Wirtschaftswissenschaft (Garystr. 21) zur Verfügung gestellt.

Sonstiges:

Prüfungsleistungen: Es sind ein Referat, ein Kommentar, sowie wöchentliche Kurzzusammenfassungen anzufertigen. Jeder Seminarteilnehmer bereitet einen der im Kurs diskutierten Fachartikel in schriftlicher Form auf und präsentiert diesen im Seminar (Referat). Jeder Seminarteilnehmer kommentiert ein Referat im Seminar (Kommentar). Bis zum Abend vor jeder Sitzung ist eine Kurzzusammenfassung der beiden Artikel des folgenden Tages zu verfassen. Die Zusammenfassungen müssen nicht länger als ein Absatz sein. Sie sind per e-mail an alle unten aufgeführten Adressen zu senden (Bitte schreiben Sie in den Betreff "Wachstum III: Z.-Nr. ..."). Im ganzen Semester dürfen nicht mehr als zwei solche E-mails versäumt werden. Das Referat geht mit einer Gewichtung von 40 % in die

Benotung ein, Kommentare und Kurzzusammenfassungen mit je 30 %.

Sonstiges: Nähere Einzelheiten werden in der ersten Sitzung (23.10.03) bekannt gegeben. Es wird dann auch ein Syllabus mit allen wesentlichen Punkten und einer umfangreichen Literaturliste ausgeteilt.

Sollten dringende Fragen auftauchen, so richten Sie diese bitte per E-mail an alle vier Adressen:

Kursadministration - schrettl@zedat.fu-berlin.de
Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de
Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de
Jürgen Bitzer - jbitzer@diw.de

Sprechstunde: Freitags 10.00-12.00 (Raum 101a, Osteuropa-Institut, Garystr.55). Um vorherige Anmeldung per E-mail wird gebeten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D. / Dr. Jürgen Bitzer			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30 - 10.00 (Achtung: Zeit hat sich geändert)	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	Hs 106, FB Wirtschaftswissenschaft, Garystr. 21, 14195 Berlin	Enddatum:	19.02.04

6.)

P-Nr.:
10042

Colloquium für Diplomanden

0 Bonuspunkte
WV

[LS Tomann]

Inhalt / Zusammenfassung: Diskussion von methodischen und inhaltlichen Fragen, die sich bei der Anfertigung von Diplomarbeiten ergeben.

Voraussetzungen: Studierende, die sich auf die Diplomarbeit vorbereiten bzw. daran arbeiten.

Sonstiges: DiplomandInnen berichten aus ihren Diplomarbeiten und stellen spezifische Probleme zur Diskussion.

Der Sitzungsplan wird zu Beginn des Wintersemesters im Netz veröffentlicht.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/tomann/Colloquium/CCTermineWS200304.pdf>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Prof. Dr. Horst Tomann / Dipl.-Volkswirtin Meike Söker		
	Wochentag:	Mittwoch	14-tägig
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 22. 10. 03
	Ort / Hörsaal:	Raum 202 (Kaminzimmer) Boltzmannstr. 20	Enddatum:

7.)

P-Nr.: 10042	Colloquium mit Doktoranden und Examenskandidaten
0 Bonuspunkte WV	[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung: Doktoranden und Examenskandidaten treffen sich in der Abteilung Wirtschaft zur Diskussion ihrer laufenden Forschungen und Abschlussarbeiten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Holtfrerich		
	Wochentag:	Di	wöchentlich
	Uhrzeit:	16-18 h	Startdatum: 21.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 305	Enddatum: 17.2.04

8.)

P-Nr.:
42145

Die USA in der Weltwirtschaft vom 19. Jahrhundert bis 2003

2 Bonuspunkte
WV

[LS Holtfreich]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die USA sind der bedeutendste Akteur in internationalen Wirtschaftsbeziehungen, in Handels- als auch Finanzbeziehungen. Kaum eine Entscheidung kann ohne ihre Zustimmung oder Unterstützung in der WTO, dem IWF, der G-8 oder OECD getroffen werden. Doch haben die USA die internationalen Wirtschaftsbeziehungen schon immer bestimmt? Welche Rolle haben sie im Laufe der letzten 200 Jahre gespielt und wie hat sich diese Rolle verändert? Der Kurs soll in die Entwicklung des internationalen Handels- und Finanzsystems und die Rolle der USA einführen. Nach einer Behandlung der theoretischen Fragen der „International Political Economy“ sollen in den folgenden Sitzungen u.a. der Goldstandard des 19. Jahrhunderts, die Bildung und der Zusammenbruch des Bretton Woods Systems fester Wechselkurse, die Schaffung des GATT und später der WTO, das internationale Finanzsystem nach 1973, die Handelsliberalisierung seit den 1980er Jahren, die Asien-Krise und die Reform des IWF und der Weltbank und die Doha-Entwicklungsrunde der WTO behandelt werden. Der Schwerpunkt des Kurses soll nicht auf den technischen Fragen der Operation von Finanzmärkten oder Handelsbeziehungen liegen. Vielmehr soll der institutionelle und politische Rahmen, in dem internationale Wirtschaftsbeziehungen stattfinden, mit der Hilfe von Theorien der Political Economy analysiert und erklärt werden.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind aktive, regelmäßige Teilnahme, ein Referat sowie am Ende der Vorlesungszeit eine Klausur. Referate können und sollen vor Beginn des Semesters angemeldet werden. Eine Liste mit Referatsthemen liegt frühzeitig in den Semesterferien im Sekretariat der Abt. Wirtschaft aus (R 232, Fr. Spannagel, Tel. 838 53603).

- Literaturangaben:** Eichengreen, Barry, Globalizing Capital, Princeton 1998.
 Frieden, Jeffrey A. und Lake, David A. (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000.
 Kenwood, A.G. und Lougheed, A.L., The Growth of the International Economy 1820-1980, London 1983.
 Krugman, Paul und Obstfeld, Maurice, International Economics: Theory and Policy, Washington 1997.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Mildner (Holtfrerich)			
	Wochentag:	Mi	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18 h	Startdatum:	29.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 340	Enddatum:	18.2.04
<p>Stormy Mildner (MSc.) / Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich Tel.: 030/78955860 e-mail: stormymildner@hotmail.com</p> <p>Die USA in der Weltwirtschaft vom 19. Jahrhundert bis 2003 Die Entwicklung der internationalen Finanz- und Handelsbeziehungen und die Rolle der USA</p> <p>Seminarplan</p> <p>PS 32730 Mi. 16:00-18:00 Raum 340</p> <p>22.10.2003 Einführung in die „International Political Economy“</p> <p>29.10.2003 Theoretische Erklärungsansätze internationaler Wirtschaftsbeziehungen</p> <p>05.11.2003 Zwischen Freihandel und Protektionismus: Die internationalen Handelsbeziehungen 1815 –1914</p> <p>12.11.2003 Der erste Goldstandard: Die internationale Finanzarchitektur 1816 -1914</p> <p>19.11.2003 Internationale Finanzbeziehungen in der Zwischenkriegszeit: Der zweite Goldstandard und die Weltwirtschaftskrise</p> <p>26.11.2003 Internationale Handelsbeziehungen in der Zwischenkriegszeit: Protektionismus und reziproker Zollabbau</p> <p>03.12.2003 Die Neuordnung der internationalen Handelsbeziehungen: Von der Gründung des GATT bis zum Ende der Tokyo-Runde, 1945-1979</p> <p>10.12.2003 Die neue internationale Finanzarchitektur: Von der Bildung des Bretton Woods Systems bis zum Zusammenbruch fester Wechselkurse, 1945-1973</p>				

27.12.2003 Internationale Finanzbeziehungen in den 1970er und 1980er Jahren und die Schuldenkrise der Entwicklungsländer

07.01.2004 „US Hegemonic Decline“ und „Asiatisches Wunder“ in den 1980er Jahren?

14.01.2004 Regionalismus versus Multilateralismus: Regionale Tendenzen in der Weltwirtschaft seit Ende der 1980er Jahre

21.01.2004 Europäische Integration: Vom europäischen Währungssystem zur Währungsunion

28.01.2004 Die Uruguay Runde des GATT und die Gründung der WTO, 1986-1994

04.02.2004 Von Seattle nach Doha: Die WTO Doha Development Round: Neue Entwicklungen im multilateralen Handelssystem bis 2004

11.02.2004 Die Finanzkrisen der 1990er Jahre und Reform der internationalen Finanzarchitektur

18.02.2004 Abschlussdiskussion: Globalisierung gestern und heute

Bei Interesse an einem Referatsthema bitte frühzeitig in die Referatsliste im Sekretariat der Abt. Wirtschaft des John-F.-Kennedy-Institutes (R 232, Fr. Spannagel, Tel. 838 536 03) eintragen.

PS 32730 Mi. 16:00-18:00

Stormy Mildner (MSc.) / Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich Raum: 340

e-mail: stormymildner@hotmail.com

Tel: 030/78955860

Die USA in der Weltwirtschaft vom 19. Jahrhundert bis 2003

Entwicklung der internationalen Finanz- und Handelsbeziehungen und die Rolle der USA

Anforderungen, Kurs-Outline, Literaturliste und Fragestellungen für die Referate

Kursanforderungen:

- regelmäßige und aktive Teilnahme
- kritische Lektüre der „must read“-Texte
- ein Referat
- eine Klausur mit Essayfragen
- freiwillig: ein Übungssessay als Vorbereitung auf die Klausur, Abgabetermin:

17.12.2003

Referat

- Das Referat sollte nicht länger als 40 Min. sein, bei doppelter Themenbesetzung 25 Minuten.
- Die für das Thema aufgeführte Literatur ist Grundvoraussetzung für die Referatsvorbereitung. Darüber hinaus muss eigenständig recherchiert werden.
- Zu jedem Referat gehört ein Hand-out (ca. 2 Seiten) mit Literaturangaben und statistischem Zahlenmaterial im Anhang.

- Die Referatsbesprechung erfolgt zwei Wochen vor dem Referatstermin. Zu diesem Zeitpunkt muss die wichtige Literatur verarbeitet worden sein und die Gliederung des Referats stehen.
- Abgabe des Hand-outs eine Woche vor dem Referatstermin, zur Vergabe an die Mitsudenten.
- Das Referat ist Voraussetzung für die Klausur.

Umfangreiche Recherchetips und Tips zum wissenschaftlichen Arbeiten findet man unter:

- Links zur Weltwirtschaft <http://www.weltpolitik.net/sachgebiete/wirtschaft/article/420.html>
- Political Economy Bibliography <http://www.umsl.edu/~poldrobe/sy448bib.html>
- Tips zum wissenschaftlichen Arbeiten <http://userpage.fu-berlin.de/~jentszsch/science.html>

Referat und Essay müssen Einleitung, Hauptteil und Auswertung beinhalten.

- Einleitung: Hier soll klar und deutlich die Fragestellung dargelegt werden. Daraufhin soll die These genannt werden. Welche anderen Thesen gibt es und warum werden diese ausgeschlossen? Anschließend soll kurz beschrieben werden, wie diese These überprüft werden soll und was die Schwerpunkte in den einzelnen Abschnitten des Hauptteils sein werden.
- Hauptteil: Im Hauptteil folgt die Überprüfung der These, wobei die Unterabschnitte zur besseren Übersichtlichkeit nicht zu lang sein sollten. Dabei ist es wichtig, die im Kurs gelernten Theorien anzuwenden. Es handelt sich um ein argumentatives Essay, nicht nur um eine Aufzählung von Fakten!
- Fazit: Abschließend wird im letzten Teil eine kurze Zusammenfassung und Bewertung und wenn möglich ein Ausblick gegeben.
- Bibliographie: Alphabetische Auflistung der verwandten Literatur, wobei eine bestimmte Zitierweise durchgehalten werden muss.

Literatur

- Diskussionsgrundlage jeder Sitzung sind die „Must-read“-Texte (1-2).
- Die zusätzlich aufgeführte Literatur (Optional) ist für die Referenten oder die (freiwillige) vertiefende Lektüre gedacht.
- Die Literaturliste ist im Internet auf der JFK-Homepage finden. Ein Reader befindet sich im Lesesaal der Bibliothek des John-F.-Kennedy-Institutes und im Copy-Shop an der Königin-Luise-Straße.

Diskussionsfragen

Die zu den einzelnen Themen aufgeführten Fragen sollen Anstoß zur Diskussion bieten und bei der Erarbeitung der Themen helfen. Darüber hinaus sollen für das Referat und die Diskussion eigene Fragestellungen entwickelt werden.

Klausur

- Die Klausur (voraussichtlich 60 Minuten) liegt am Anfang der Semesterferien, der Termin wird noch bekannt gegeben.
- Die Klausur behandelt alle Themen des Semesters.
- Die Klausur beinhaltet sechs Essayfragen, wovon zwei beantwortet werden müssen.
- Sie ist in zwei Blöcke unterteilt: Im ersten Block werden drei Fragen gestellt, wovon eine zu beantworten ist. Im zweiten Block werden drei Thesen aufgestellt, wovon wiederum eine These zu diskutieren ist. Die beiden Essays werden gleichwertig gewichtet.
- Die Endnote setzt sich zusammen aus 50% Referat und 50% Klausurnote. Wird die

Klausur nicht bestanden, gilt der gesamte Kurs als nicht bestanden.

1. Einführung in die „International Political Economy

Einführung in die „International Political Economy“. Was ist International Political Economy;

Einführung in Begriffe und Konzepte internationaler Wirtschaftsbeziehungen;
Einführung in die internationalen Handelstheorien.

Diskussionsfragen:

- Was ist das internationale Wirtschaftsgefüge?
- Wer sind die Akteure der Weltwirtschaft?
- Was ist „International Political Economy“?
- Hat die klassische Außenhandelstheorie heute noch Gültigkeit?

Must-Read

1. Frieden, Jeffry A. und David A. Lake: „Introduction. International Politics and International Economics“, in: Jeffry A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 1-16.
2. Cohen, Stephen, Joel Paul und Robert Blecker: Fundamentals of US Foreign Trade Policy: Economics, Politics, Laws and Issues, Boulder/Colorado 1996, S. 55-81.

Optional

- Issing, Ottmar und Wolfgang Gerhardt: „Grundfragen der Außenwirtschaftspolitik“, in: Erwin Dicht und Ottmar Issing (Hg.): Exportnation Deutschland, München 1992, S. 28-48.
- Mildner, Stormy: Konzepte und Theorien, <http://www.weltpolitik.net/sachgebiete/wirtschaft/>
- Moritz, Karl-Heinz und Georg Stadtmann: Kompaktstudium Wirtschaftswissenschaften: Monetäre Außenwirtschaft, Band 15, München 1999, S. 2-6.
- Krugman, P. und M. Obstfeld: International Economics: Theory and Policy, Washington 1997.

2. Theoretische Erklärungsansätze internationaler Wirtschaftsbeziehungen

Einführung in die systemischen Theorien internationaler Politik: Liberalismus, Realismus, Hegemonic Stability Theory und Hegemonic Decline, Dependenztheorie, Interdependenztheorie, Funktionalismus, International Political Economy;

Einführung in den Rational Choice Ansatz, die Spieltheorie und Public Choice; Interessen, Institutionen und Ideologien als Determinanten der internationalen Wirtschaftsbeziehungen.

Diskussionsfragen:

- Was ist eine Theorie?
- Wie erklären die genannten Theorien internationale Wirtschaftsbeziehungen?
- Warum haben Rationalismustheorien in den 1980er Jahren einen enormen Aufschwung erlebt? Kann man mit ihnen internationale Ereignisse vorhersagen?

Must-Read

1. Lehmkuhl, Ursula: Theorien Internationaler Politik, München 1996, S. 71-76, 134-

140, 161-165, 193-195, 303-309.

2. Strange, Susan: „The Study of International Political Economy“, in: Ursula Lehmkuhl, Theorien Internationaler Politik, München 1996, S. 310-333.

Optional

- Axelrod, Robert: The Evolution of Co-operation, NY 1984.
- Eichengreen, Barry: „Hegemonic Stability Theories of the International Monetary System“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 220-244.
- Frey, Bruno: „The Public Choice View of International Political Economy“, in: International Organization, Vol. 38, No.1 (1984), S. 199-223.
- Frieden, Jeffrey: „Invested Interests: The Politics of National Economic Policies in a World of Global Finance“, in: International Organization, Vol. 45, No. 4 (1991), S. 425-451.
- Gilpin, Robert: The Political Economy of International Relations, New Jersey 1987.
- Little, Richard und Michael Smith (Hg.): Perspectives on World Politics, New York 1991.

3. Zwischen Freihandel und Protektionismus: Die internationalen Handelsbeziehungen 1815 –1914

Internationaler Handel, Volumen und Handelsströme im 19. Jahrhundert;

Die dominierenden Handelsstrategien;

Großbritannien und die USA im internationalen Handel;

Unilaterale Handelsliberalisierung versus Reziprozität und Protektionismus.

Diskussionsfragen:

- Warum hat Großbritannien eine unilaterale, liberale Handelspolitik verfolgt? War dies eine optimale Handelsstrategie? Welche Rolle haben Ideologien, Handelstheorien und nationale Interessen gespielt?
- Wie kann man die kurze Periode reziproker Handelsliberalisierung in Europa um 1860 und den darauffolgenden Rückfall in den Protektionismus nach 1873 erklären?
- Welche Rolle haben die USA im internationalen Handel gespielt und welche Handelspolitik haben sie verfolgt?

Must Read

1. Kindleberger, Charles: „The Rise of Free Trade in Western Europe“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 73-89.

2. Kenwood, A.G. und A. L. Lougheed: The Growth of the International Economy 1820-1980, London 1983, S. 73-104.

Optional

- Conybeare, John: „Leadership by Example? Britain and the Free Trade Movement of the Nineteenth Century“, in: Jagdish Bhagwati (Hg.), Going Alone. The Case for Relaxed Reciprocity in Freeing Trade, Cambridge, MA. 2002, S. 33-57.
- Gourevitch, Peter Alexis: „International Trade, Domestic Coalitions, and Liberty: Comparative Responses to the Crisis of 1873-1896“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 90-108.
- Krasner, Stephen: „State Power and the Structure of International Trade“, in: Jeffrey A.

Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 19-36.

- Lipsey, Robert: „US Foreign Trade and the Balance of Payments, 1800-1913“, in: Stanley Engerman und Robert Gallman (Hg.), The Cambridge Economic History of the United States, Vol. II Cambridge 2000, S. 685-723.
- O'Rourke, Kevin und Jeffrey Williamson: Globalization and History. The Evolution of Nineteenth-Century Atlantic Economy, Cambridge, MA. 1999, S. 29-55, 77-117.

4. Der erste Goldstandard: Die internationale Finanzarchitektur 1816 -1914

Die Gründung und Funktion des ersten Goldstandards;
Theoretische Erklärungen für die Gründung und den Zusammenbruch des Systems:
internationale und innenpolitische Faktoren;
Die USA in der Peripherie des Goldstandards.

Diskussionsfragen:

- Wie ist es zur Bildung des ersten Goldstandards gekommen? War es ein Zufall der Geschichte?
- Hat der Goldstandard relativ reibungslos funktioniert, da es automatische Anpassungsmechanismen gab oder weil sich die Länder an die „Rules of the Game“ gehalten haben?
- Bietet die Hegemonic Stability Theory eine gute Erklärung für die Bildung und den Zusammenbruch des Systems? Welche Rolle haben innenpolitische Faktoren gespielt? War Großbritannien ein Hegemon?

Must Read

1. Eichengreen, Barry: Vom Goldstandard zum Euro: Die Geschichte des internationalen Währungssystems, Berlin 2000, S. 21-68.
2. Broz, Lawrence: „The Domestic Politics of International Monetary Order: The Gold Standard“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 199-219.

Optional

- Eichengreen, Barry: „Hegemonic Stability Theories of the International Monetary System“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 220-244.
- Kenwood, A.G. und Lougheed, A.L.: The Growth of the International Economy 1820-1980, London 1983, S. 116-132.
- Mildner, Stormy: Entwicklung der internationalen Finanzbeziehungen, <http://www.weltpolitik.net/sachgebiete/wirtschaft/article/195.html>
- O'Rourke, Kevin und Jeffrey Williamson: Globalization and History. The Evolution of Nineteenth-Century Atlantic Economy, Cambridge, MA. 1999, S. 207-244.
- Walter, A.: World Power and World Money, New York 1993, Kapitel 4.

5. Internationale Finanzbeziehungen in der Zwischenkriegszeit: Der zweite Goldstandard und die Weltwirtschaftskrise

Der „Gold-Exchange Standard“ der Zwischenkriegszeit;
Die neue Rolle der USA im internationalen Finanzsystem;
Bemühungen internationaler Wirtschaftskooperation;
Der Goldstandard und die Weltwirtschaftskrise;

Die Ursachen und Konsequenzen der Weltwirtschaftskrise.

Diskussionsfragen:

- Warum sind die Core-Länder des ersten Goldstandards zum Goldstandard nach dem ersten Weltkrieg zurückgekehrt?
- Wie hat der Gold-Exchange Standard der Zwischenkriegszeit funktioniert? Warum hat das Finanzsystem der Zwischenkriegszeit nicht so funktioniert wie der erste Goldstandard?
- War das Fehlen eines Hegemons die Ursachen für die Instabilität der Zwischenkriegszeit?
- Welche Rolle haben die USA im Gold-Exchange Standard gespielt?
- Was waren die Ursachen der Weltwirtschaftskrise? Wie ist es zur internationalen Ausbreitung der Weltwirtschaftskrise gekommen? Welche Rolle hat hier der Goldstandard gespielt?

Must Read

1. Eichengreen, Barry: Vom Goldstandard zum Euro: Die Geschichte des internationalen Währungssystems, Berlin 2000, S. 69-131.
2. Walter, A.: World Power and World Money, New York 1993, Kapitel 5.

Optional

- Buchheim, Christoph: "Vom alten Geld zu neuem Geld. Währungsreformen im 20. Jahrhundert", in: Reinhard Spree, Geschichte der deutschen Wirtschaft im 20. Jahrhundert, München 2001, S. 141-156.
- Eichengreen, Barry: Golden Fetters: The Gold Standard and the Great Depression, Oxford 1996.
- Galbraith, John Kenneth: The Great Crash 1929, Boston 1961.
- Kindleberger, C.: The World in Depression 1929-39, Berkley 1986.
- Kenwood, A.G. und Lougheed, A.L.: The Growth of the International Economy 1820-1980, London 1983, S. 203-221.

6. Internationale Handelsbeziehungen in der Zwischenkriegszeit: Protektionismus und reziproker Zollabbau

Handelsbeziehungen in den 1920er Jahren;
Die Handelspolitik Englands und der USA in den 1920er Jahren;
Handelsbeziehungen in der Weltwirtschaftskrise;
Handelspolitik in den USA nach der Weltwirtschaftskrise.

Diskussionsfragen:

- Haben protektionistische Maßnahmen zur Weltwirtschaftskrise geführt?
- Wie kann man die Verabschiedung des Reciprocal Trade Agreement Acts in den USA im Gegensatz zum Smoot-Hawley Zoll und zur Handelspolitik der 1920er Jahre der USA erklären?
- War reziproke Handelsliberalisierung die optimale Strategie für die USA?
- Warum wurde Handelsliberalisierung in den USA plötzlich als wichtig angesehen, und warum konnte sie durchgesetzt werden?
- Wie haben sich die Strukturen, Institutionen und Prozesse der Handelspolitik in den USA durch den RTAA geändert? Was waren die Konsequenzen?

Must Read

1. Irwin, Douglas: "Reciprocity and the Origins of U.S. Trade Liberalization", in: Jagdish Bhagwati (Hg.), Going Alone. The Case for Relaxed Reciprocity in Freeing Trade, Cambridge, MA. 2002, S. 61-83.
2. Kenwood, A.G. und Lougheed, A.L.: The Growth of the International Economy 1820-1980, London 1983, S. 222-245.

Optional

- Bhagwati, Jagdish und Douglas Irwin: „The Return of the Reciprocitarians“, in: The World Economy, 10 (1987), S. 109-130.
- Decker, Claudia: Handelskonflikte der USA mit der EU seit 1985. Eine Studie des Reziprozitätsprinzips in der US-Außenhandelspolitik, Berlin 2002, S. 40-55.
- Destler, I.M.: American Trade Politics, Washington 1995, S. 11-38.
- Eichengreen, Barry: "The Political Economy of the Smoot-Hawley Tariff", in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 199-219.
- Holtfrerich, Carl-Ludwig: „Außenwirtschaft. Strukturen und Regulierungsinstrumente“, in: Carl-Ludwig Holtfrerich (Hg.), Wirtschaft USA, Oldenburg 1996, S. 361-382.

7. Die Neuordnung der internationalen Handelsbeziehungen: Von der Gründung des GATT bis zum Ende der Tokyo-Runde, 1945-1979

Bemühungen zur Neugestaltung des internationalen Handelssystems;

Die Gründung des GATT, Vertragsinhalte, Regeln und Ziele;

Die Verhandlungsrunden bis zur Tokyorunde;

Die Handelspolitik der USA.

Diskussionsfragen:

- Warum ist die Gründung der „International Trade Organisation“ gescheitert?
- Inwieweit wurden die Interessen Großbritanniens und der USA im GATT umgesetzt?
- Was waren die grundlegenden Konzepte und Ziele des GATT?
- Warum sah man ein multilaterales Handelsabkommen als notwendig an? Reichte unilaterale Handelsliberalisierung nicht aus?
- War das GATT in den Liberalisierungsrunden bis 1979 erfolgreich?
- Inwieweit dominierten freihändlerische Tendenzen die Handelspolitik der USA von 1945 bis 1979?

Must Read

1. Jackson, John: The World Trading System. Law and Politics of International Economic Relations, Cambridge MA. 1999, S. 27-57.
2. Hoekman, Bernard und Michael Kosteci: The Political Economy of the World Trading System: From GATT to WTO, Oxford 1995, S. 12-31.

Optional

- Baldwin, Robert: „The Changing Nature of US Trade Policy since World War II“, in: Robert Baldwin (Hg.), Trade Policy in a Changing World Economy, New York u.a. 1988, S. 19-41.
- Cohen, Stephen, Joel Paul und Robert Blecker: Fundamentals of US Foreign Trade Policy: Economics, Politics, Laws and Issues, Boulder/Colorado 1996, Kapitel 2.
- Deardorff, Alan and Robert Stern: Constituent, Interests and US Trade Policies, Ann Arbor 1998.
- Deutsche Bundesbank: Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Wäh-

rung und Wirtschaft, Frankfurt 1997, S. 140-157.

· Mildner, Stormy: "Internationale Organisationen: die WTO", <http://www.weltpolitik.net/sachgebiete/wirtschaft/article/68.html>

8. Die neue internationale Finanzarchitektur: Von der Bildung des Bretton Woods Systems bis zum Zusammenbruch fester Wechselkurse, 1945-1973

Die Gründung des Bretton Woods Systems: innenpolitische und internationale Determinanten; die Interessen der USA und Großbritanniens (die Pläne von Keynes und White);

Konzepte und Funktionsweisen des frühen Bretton Woods Systems;

Die Wirtschaftspolitik der USA und Auswirkungen auf die internationale

Finanzarchitektur in den 1960er Jahren;

Probleme des Systems fester Wechselkurse; Schließen des „Gold Windows“;

Zusammenbruch des Systems fester Wechselkurse;

Theoretische Erklärungsansätze des Zusammenbruchs des Bretton Woods Systems fester Wechselkurse.

Diskussionsfragen:

· Was hat man vom ersten Goldstandard und dem Goldstandard der Zwischenkriegszeit gelernt? Wie hat dies die Bildung des Bretton Woods Systems fester Wechselkurse beeinflusst? Welche Rolle hat das Konzept des „Embedded Liberalism“ gespielt?

· Wie kann man die Bildung des Bretton Woods Systems am besten erklären – Hegemonic Stability Theory mit den USA als Hegemon oder Kompromiss zwischen England und den USA?

· Was waren die Konsequenzen der zentralen Rolle des US Dollars in der Weltwirtschaft?

· Wie kann man den Zusammenbruch des Bretton Woods Systems theoretisch erklären? Sind Ansätze wie Hegemonic Decline oder das Triffin-Dilemma ausreichend? Welche Rolle haben das Glaubwürdigkeitsproblem, das „n-1 Problem“ und das Anpassungsproblem gespielt? Welche Rolle haben innenpolitische Faktoren gespielt?

Must Read

1. Eichengreen, Barry: Vom Goldstandard zum Euro, Berlin 2000, S. 132-182.

2. Deutsche Bundesbank: Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Währung und Wirtschaft, Frankfurt 1997, S. 12-58.

Optional

· Garritsen de Vries, Margaret: The IMF in a Changing World 1945-73, Washington D.C. 1986, S. 5-74.

· IMF: The IMF at a Glance, <http://www.imf.org/external/np/exr/facts/glance.htm>, März 2001, S. 1-3.

· Odell, J.: US International Monetary Policy: Markets, Power and Ideas as Source of Change, Princeton 1982.

· Ruggie, John Gerard: "International Regimes, Transactions, and Change: Embedded Liberalism in the Postwar Economic Order", in: International Organization, Vol. 36, No.2 (1982), S. 379-415.

· Triffin, Robert: Gold and the Dollar Crisis, New Haven 1960.

· Walter, A.: World Power and World Money, New York 1993, Kapitel 5.

9. Internationale Finanzbeziehungen in den 1970er und 1980er Jahren und die Schuldenkrise der Entwicklungsländer

Die Wechselkursschwankungen in der 1970er und 1980er Jahren und die Wirtschaftspolitik der USA;
Internationale Bemühungen zum Wechselkursmanagement;
Die Schuldenkrise der Entwicklungsländer in den 1980er Jahren, interne und externe Ursachen, Dimensionen und Konsequenzen;
Lösungsansätze der Verschuldungsprobleme, der Baker-Plan, die Brady Initiative, HIPC, neue Ansätze, Armutsbekämpfung durch Entwicklungshilfe.

Diskussionsfragen:

- Waren hauptsächlich interne oder externe Faktoren für die Schuldenkrise verantwortlich?
- Was hat man aus der Schuldenkrise gelernt? Welche Initiativen gab und gibt es zur Bekämpfung des Schuldenproblems, und waren diese erfolgreich? Wie sind die neuen Initiativen von Anne Krueger zu bewerten?
- Wie wirkte sich die Binnen- und Außenwirtschaftspolitik der Reagan-Administration auf das internationale Finanzsystem aus?
- Warum ist internationales Wechselkursmanagement so schwierig?

Must Read

1. Büttner, Veronika: „Das Weltfinanzsystem und die Schuldenkrise der Dritten Welt“, in: Peter Opitz (Hg.), Weltprobleme, Bonn 1990.
2. Eichengreen, Barry: Vom Goldstandard zum Euro, Berlin 2000, S. 183-202, 235-242.

Optional

- Cohen, Benjamin: „The Triad and the Unholy Trinity: Problems of International Monetary Cooperation“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 245-256.
- Destler, I.M. und Randall Henning: Dollar Politics: Exchange Rate Policy Making in the United States, Washington D.C. 1989, S. 17-80.
- Eichengreen, B. und Lindert, P.: The International Debt Crisis in Historical Perspective, Cambridge 1998.
- Kampffmeyer, Thomas: „Lösungsansätze für die Verschuldungsprobleme der ärmsten Entwicklungsländer“, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, B9/2000 (2000), S. 16-25.
- Holtfrerich, Carl-Ludwig: „Der US-Dollar und sein Wechselkurs“, in: Carl-Ludwig Holtfrerich (Hg.), Wirtschaft USA, Oldenburg 1996, S. 407-419.
- Holtfrerich, Carl-Ludwig: „Reaganomics und Weltwirtschaft“, in: Manfred Knapp (Hg.), Internationale Beziehungen: Die USA und Europa zwischen gemeinsamen Interessen und Konflikt, Stuttgart 1990, S. 37-61.

10. US Hegemonic Decline und das Asiatische Wunder in den 1980er Jahren?

Die wirtschaftliche Entwicklung in den USA und Japan in den 1980er Jahren;
Wettbewerbsverlust der USA;
Das asiatische Modell und das „asiatische Wunder“;
Neue wirtschaftliche Entwicklungen in den USA seit 1994 und wirtschaftliche Probleme in Japan.

Diskussionsfragen:

- Was ist Macht? Was ist Einfluss?
- Haben die USA ihre Hegemonialmacht verloren? (vergleiche 1980er und 1990er Jahre)
- Was war das „Asian Miracle“? Hat es das „Asian Model“ jemals gegeben? Wie kann man die Entwicklung der asiatischen Schwellenländer erklären?

- Warum ist es zu einer Überbewertung der wirtschaftlichen Entwicklungen in Asien und den USA gekommen?
- Welchen Problemen steht Japan heute gegenüber, und wie können diese überwunden werden?

Must Read

1. Strange, Susan: "The Persistent Myth of Lost Hegemony", in: International Organization, Vol. 41, No. 4 (1987), S. 551-574.
2. Foot, Rosemary und Andrew Walter: "Whatever Happened to the Pacific Century?" Draft, London 2000, S. 1-27.

Optional

- Calleo, D.: Beyond American Hegemony, 1987.
- Czempel, Ernst-Otto: „Rückkehr in die Hegemonie. Zur Weltpolitik der USA unter Präsident Clinton“, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, B 43/96 (Oktober 1996), S. 25-33.
- Nau, H: The Myth of America's Decline, New York 1990.
- Nye, J: Bound to Lead; The Changing Nature of American Power, New York 1990.
- Strange, Susan: "The Future of the American Empire", in: Journal of International Affairs, Vol. 42, no 1 (1988), S. 1-17.

11. Regionalismus versus Multilateralismus: Regionale Tendenzen in der Weltwirtschaft seit Ende der 1980er Jahre

Die verschiedenen Formen regionaler Abkommen;
Regionalismus in der Weltwirtschaft: FTA, NAFTA, Mercosur, ASEAN, APEC, FTAA;
Regionalismus in der theoretischen Debatte: Pro und Kontra regionaler Handelsabkommen.

Diskussionsfragen:

- Welche verschiedenen Formen von Regionalismus gibt es, und inwiefern kann man diese als handelsförderlich oder –hemmend bewerten?
- Sind regionale und bilaterale Handelsabkommen ein Schritt im multilateralen Liberalisierungsprozess?
- Warum setzen sich Vertreter der Privatwirtschaft oftmals für regionale Handelsabkommen ein?
- Kann NAFTA als Erfolg bewertet werden?

Must Read

1. Bhagwati, Jagdish: „Regionalismus und Multilateralismus: An Overview“, in: Jaime de Melo and Arvind Panagariya (Hg.), New Dimensions in Regional Integration, Cambridge 1993, S. 22-51.
2. Holland, Kenneth: „Nafta and the Single European Act“, in: T. David Mason und Abdul Turay (Hg.), Japan, NAFTA and Europe – Trilaterale Kooperation oder Confrontation? London 1994, S. 1-37.

Optional

- Bergstein, Fred: "Open Regionalism", in: The World Economy 20 (1997), S. 545-565.
- Cox, Ronald: "Explaining Business Support for Regional Trade Agreements", Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000, S. 366-376.
- Krueger, Anne: "Are Preferential Trading Arrangements Trade-Liberalizing or Protectionist?" in: The Journal of Economic Perspectives, Volume 13, Issue 4 (1999), S. 105-

124.

- LeClair, Mark: Regional Integration and Global Free Trade. Addressing the Fundamental Conflicts, Vermont 1997.
- Winters, Alan: "Regionalism versus Multilateralism", in: Richard Baldwin (Hg.), Market Integration, Regionalism and the Global Economy, Cambridge 1999, S. 7-51.

12. Europäische Integration: Vom europäischen Währungssystem zur Währungsunion

Die Geschichte der Europäischen Integration;
Gründung und Zusammenbruch des Europäischen Währungssystems;
Die Funktionsweisen der Europäischen Währungsunion;
Die Theorie des Optimalen Währungsraums;
Die Auswirkungen des Euro auf die Weltwirtschaft und den Dollar.

Diskussionsfragen:

- Warum haben die USA anfänglich die Europäische Integration gefördert?
- Welche Faktoren führten zur Bildung des Europäischen Währungssystems?
- Wie kann man den Zusammenbruch des Europäischen Währungssystems theoretisch erklären? Gibt es Parallelen zum Zusammenbruch des Bretton Woods Systems fester Wechselkurse?
- Ist die europäische Währungsunion eine natürliche Ergänzung des einheitlichen Marktes? Was sind die Vor- und Nachteile einer Währungsunion? Haben politische oder wirtschaftliche Faktoren bei der Bildung der EMU überwogen?
- Stellen die Kriterien von Maastricht sicher, dass die EU ein optimaler Währungsraum ist?

Must Read

1. Eichengreen, Barry: Vom Goldstandard zum Euro: Die Geschichte des internationalen Währungssystems, Berlin 2000, S. 203-235.
2. Moritz, Karl-Heinz und Stadtmann, Georg: Kompaktstudium Wirtschaftswissenschaften: Monetäre Außenwirtschaft, Band 15, München 1999, S. 169-215.

Optional

- Cooper, Richard N.: Key Currencies after the Euro, Oxford 1999, S. 1-23.
- de Grauwe, P.: The Economics of Monetary Integration, Oxford 1997.
- Goodhart, Charles A. E.: "The Political Economy of Monetary Union", in: Peter Kenen (Hg.), Understanding Interdependence, Princeton 1995, S. 448-505.
- Masson, Paul, Thomas Krueger und Bart Turtelboom (Hg.): EMU and the International Monetary System, Washington 1997.
- Tsoukalis, L.: The New European Economy, Oxford 1997.

13. Die Uruguay Runde des GATT und die Gründung der WTO, 1986-1994

Die Verhandlungsinhalte der Uruguay-Runde;
Die unterschiedlichen nationalen Interessen;
Die Handelspolitik der USA und ihre Position gegenüber der WTO in den 80er und frühen 1990er Jahren;

Die WTO als internationale Organisation: Struktur, Vertragsinhalte, Regeln und Prinzipien.

Diskussionsfragen

- Warum sah man Anfang der 1980er Jahre eine neue große Verhandlungsrunde des GATT als notwendig an?
- Welche Rolle haben die USA in der Uruguay-Runde gespielt, was waren ihre Interessen und konnten diese erfolgreich umgesetzt werden?
- Hat die Gründung NAFTAs den Abschluss der Uruguay-Runde gefördert?
- Haben die Entwicklungsländer eine neue Rolle in den Verhandlungen gespielt?
- Waren der Abschluss der Uruguay Runde und die Gründung der WTO ein Erfolg? Wie sind die Bereiche Dienstleistungen, Landwirtschaft und geistiges Eigentum zu bewerten?

Must Read

1. Baldwin, Robert: „An Economic Evaluation of the Uruguay Round Agreements“, in: S Arndt und C. Milner (Hg.), World Economy: Global Trade Policy, Oxford 1995, S: 153-172.
2. Falke, Andreas: „Handelspolitik. Vom Freihandel zum Fairen Handel“, in: Herbert Dittgen/Michael Minkenberg (Hg.), Das amerikanische Dilemma, Paderborn u.a. 1996, S. 319-349.

Optional

- Baldwin, Robert: „Trade Policies under the Reagan Administration“, in: Robert Baldwin (Hg.), Trade Policy in a Changing World Economy, New York u.a. 1988, S. 73-93.
- Hindley, Brian: „Two Cheers for the Uruguay Round“, in: Trade Policy Review, Center for Policy Studies London 1994.
- Jackson, John: „Managing the World Trading System: The World Trade Organization and the Post-Uruguay Round GATT Agenda“, in: Peter Kenen (Hg.), Managing the World Economy. Fifty Years after Bretton Woods, Washington 1994.
- Nau, Henry (Hg.): Domestic Trade Politics and the Uruguay Round, New York 1989.
- Schott, Jeffrey: The Uruguay Round, an Assessment, Washington 1994.

14. Von Seattle nach Doha: Die WTO Doha Development Round: Neue Entwicklungen im multilateralen Handelssystem bis 2004

Von Seattle nach Doha: Fortschritte und Rückschläge nach dem Abschluss der Uruguay-Runde; Abschluss neuer Abkommen innerhalb der WTO und das Scheitern der Ministerkonferenz in Seattle;

Kritik an der WTO;

Die Verhandlungsschwerpunkte in der Doha-Entwicklungsrunde;

Die Interessen der EU, der USA, der Cairns-Gruppe und der Entwicklungsländer; Handel und Entwicklung.

Diskussionsfragen:

- Warum ist die Ministerkonferenz in Seattle gescheitert, während die Ministerkonferenz in Doha zur Einleitung einer neuen Verhandlungsrunde geführt hat?
- Brauchen wir eine WTO und große multilaterale Verhandlungsrunden?
- Was sind die großen Herausforderungen für die WTO? Wo liegt der Reformbedarf in der WTO?
- Was sind die Hauptverhandlungsbereiche in der Doha-Runde? Wo liegen die Schwierigkeiten?
- Führt Handel zu Entwicklung? Wo liegen die Verantwortlichkeiten der Entwicklungs-

länder?

Must Read

1. Sally, Razeen: „Wither the WTO? A Progress Report on the Doha Round“, Trade Policy Analysis, Cato Institute, No. 23, Washington 2003.
2. Will, Martin: „Trade Politics, Developing Countries and Globalization“, Development Research, World Bank, Washington 2001.

Optional

- Dollar, David und Aart Kray: Trade, Growth and Poverty, World Bank Working Paper, Washington 2001, <http://www.worldbank.org/research/growth/pdfiles/Trade5.pdf>.
- Hoekman, Bernhard: Strengthening the Global Trade Architecture for Development: The Post Doha Agenda, World Bank Working Paper, Washington 2001, http://econ.worldbank.org/files/3606_wps2757.pdf.
- Mildner, Stormy: „Welthandel und Entwicklungsländer. Chancen der Doha-Runde für die Dritte Welt?“ in: Internationale Politik (Juni 2002), S. 29-36.
- Rodrik, Dani: The Global Governance of Trade. As if Development Really Mattered, Working Paper, John F. Kennedy School of Government, Boston 2001, http://www.ksg.harvard.edu/cbg/research/d.rodrik_undp_global.governance.of.trade.pdf.
- Srinivasan, T.N.: Developing Countries and the Multilateral Trading System after Doha, Yale Working Paper 2001, http://www.econ.yale.edu/growth_pdf/cdp842.pdf.

15. Die Finanzkrisen der 1990er Jahre und Reform der internationalen Finanzarchitektur

Internationalisierung der nationalen Finanzmärkte, Ursachen und Konsequenzen;
Die Politik des IWF: der Washington Konsensus und der Post-Washington Konsensus
Die Finanzkrisen der 1990er Jahre: Mexiko, Asien und Russland, Argentinien:
Ursachen und Lösungsansätze;
Die Reform der internationalen Finanzmarktarchitektur.

Diskussionsfragen

- Welche Faktoren haben zur Internationalisierung der nationalen Finanzmärkte geführt?
- Ist die Ursache der Finanzkrisen eine schlechte Wirtschaftspolitik der betroffenen Länder, oder sind irrationale Marktteilnehmer der Auslöser der Krisen?
- Inwieweit war das „asiatische Modell“ Ursache der Asienkrise?
- Wie sind Krisenprävention und Krisenmanagement des IWF zu bewerten? Brauchen wir IWF und Weltbank?
- Was sind die spezifischen Reformvorschläge der Meltzer-Kommission für IWF und Weltbank? Welche Politik vertritt die Bush-Administration gegenüber dem IWF und der Weltbank? Welche deutschen/europäischen Reformvorschläge gibt es? Welche Reformvorschläge wurden bereits umgesetzt?
- Welche allgemeinen Vorschläge zur Reform der internationalen Finanzarchitektur gibt es (z.B. Tobin Steuer)? Wie stehen die Chancen ihrer Verwirklichung? Welche Reformen der internationalen Finanzarchitektur sind bereits umgesetzt worden? (z.B. Basel 1 und Basel 2)

Must Read

1. Bundesministerium der Finanzen: Finanzmarktkrisen - Ursachen und Lösungsmöglichkeiten, in: Monatsbericht, 4.2.2002, S. 47-65.
2. De Gregorio, José, Barry Eichengreen, Takatoshi Ito und Charles Wyplosz: An Inde-

pendent and Accountable IMF, Geneva Reports on the World Economy 1, Genf/London 1999, S. 1-77.

Optional

- Deutsch, Klaus Günter: „Nebel über Foggy Bottom. Zum zukünftigen Management von Finanzkrisen“, Deutsche Bank Research, 2001, S.11-20, <http://www.weltpolitik.net/texte/policy/foggy.pdf>.
- Edwards, Sebastian: The Mexican Peso Crisis: How Much Did We Know? When Did We Know It?, in: The World Economy (Januar 1998), S. 1-29.
- Grabel, Ilene: „Rejecting Exceptionalism“, in: Global Instability: The Political Economy of World Economic Governance, London 1999, S. 37-67.
- Herr, Hansjörg: „Die Finanzkrise in Russland im Gefolge der Asienkrise“, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, 37-38, 2000, S. 29-38.
- Williamson, John: What Should the Bank Think About the Washington Consensus? Institute for International Economics, <http://www.iie.com/TESTMONY/Bankwc.htm>, Juli 1999, S. 1-14.

16. Abschlussdiskussion: Globalisierung gestern und heute

Globalisierung im 19. Jahrhundert und heute: qualitative und quantitative Unterschiede;
Der Nationalstaat in der Globalisierung;
Die neuen Akteure in der Weltwirtschaft: NGOs und MNCs;
Neue ordnungspolitische Ansätze in der Weltwirtschaft.

Diskussionsfragen

- Ist Globalisierung heute anders als vor 100 Jahren?
- Verliert der Staat Macht an die internationalen Finanzmärkte und MNCs?
- Ist der Bürger ein Verlierer der Globalisierung?
- Was sind die großen Herausforderungen der Weltwirtschaft heute?

Must Read

1. Bordo, Michael, Barry Eichengreen und Douglas Irwin: Is Globalization Really Different than Globalization a Hundred Years Ago?, NBER Working Paper 7195, Washington 1999.
2. Friedrichs, Jürgen: Globalisierung – Begriff und grundlegende Annahmen, in: Aus Politik und Zeitgeschichte, B33-34/97 (1997), S. 3-11.

Optional

- Enquete-Kommission: Schlussbericht der Enquete-Kommission Globalisierung der Weltwirtschaft - Herausforderungen und Antworten, Berlin 2003, http://www.bundestag.de/gremien/welt/glob_end/index.html.
- Lal, Deepak: „The Challenge of Globalization: There is no Third Way“, in: Ian Vásquez (Hg.), Global Fortune: The Stumble and Rise of World Capitalism, Washington 2000, S. 29-43.
- O'Rourke, Kevin und Jeffrey Williamson: Globalization and History. The Evolution of a Nineteenth-Century Atlantic Economy, Cambridge MA. 1999, S. 5-28.
- Rodrik, Dani: Has Globalization gone too far? Washington 1997.
- Rodrik, Dani: „Sense and Nonsense in the Globalization Debate“, in: Jeffrey A. Frieden und David A. Lake (Hg.), International Political Economy: Perspectives on Global Power and Wealth, London 2000.
- World Bank: Globalization, Growth and Poverty. Building and Inclusive World Economy, Washington, D.C. 2002.

9.)

P-Nr.:
42038

Economics of Transition

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung: After the demise of the Soviet-type economic system, the countries of Central and Eastern Europe embarked on far-reaching changes of nearly all aspects of their economies. The course covers the starting points, the central tasks and the experiences (successes and failures) of the countries during the process – not everywhere complete – of transition. The example of Russia will figure prominently.

Voraussetzungen: Prerequisites: The course will be taught in English. Thus, a working knowledge of English is necessary in order to participate in the course. Nevertheless, you may write the comments (see below) and your answers to the exam questions in German as well. If English is chosen, deficiencies in style or spelling will be disregarded as long as the argument is sufficiently clear.

Registering: All participants are kindly requested to register by e-mail (see addresses below). The e-mail should contain: the name, the "Matrikelnummer", and the subjects studied.

Exam and Grading: By the evening before each class a problem set, consisting of one or two questions concerning the announced material to be covered the following day, has to be solved and turned in by e-mail. The answer(s) need not exceed one page and should not exceed two pages. Not more than two e-mails can be missed in the course of the semester. In addition there will be a one hour closed book exam at the end of the semester. The overall course grade depends – in equal measure – on the quality of the e-mailed comments and on the exam. For completing the course successfully it is sufficient to have an overall passing grade.

Literaturangaben:

The following book will be used as the principle textbook for the course:

Marie Lavigne - The Economics of Transition, From Socialist Economy to Market Economy - Second Edition - MacMillan Press/St. Martin's Press, London/New York - 1999

Additional texts will be announced at a later date.

The textbook and all additional texts will be made available to students in the Vorlesungsapparat in the library of the Department of Economics (Garystr. 21).

Sonstiges:

Further details concerning the course will be given in the first session (October 22). A syllabus, containing all relevant information and an extensive list of readings, will be handed out as well.

Please address e-mails concerning the course (e.g. registration, problem sets, further questions...) to all three of the following addresses:

Course administration - schrettl@zedat.fu-berlin.de
Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de
Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de

Office hours: Friday from 10.00 a.m. to noon in Room 101a at the Osteuropa-Institut, Garystr. 55. Please make an appointment by e-mail.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D.		
	Wochentag:	Wednesday	wöchentlich
	Uhrzeit:	16:00 c.t. - 18:00	Startdatum: 22.10.03
	Ort / Hörsaal:	Hörsaal A, Osteuropa-Institut, Garystr.55	Enddatum: 18.02.04

10.)

P-Nr.:
42138

Einführung in die Kritik der Politischen Ökonomie I

2 Bonuspunkte
WV

[LS Kisker]

Inhalt / Zusammenfassung:

In seinem als „Kritik der politischen Ökonomie“ untertitelten Hauptwerk ging es Karl Marx um die Erforschung der Bewegungsgesetze des Kapitalismus. Mit seinem Anspruch einer Verbindung von ökonomischer, politisch-rechtlicher und subjektivitätsbezogener Kritik stellt es einen Klassiker ökonomischer Theorie dar, vergleichbar mit der Verbindung von Moralphilosophie und Ökonomie bei Adam Smith. Zugleich erweist sich das Konzept einer Vergesellschaftung durch Arbeit als umfassende Sichtweise auf die westlichen Gegenwartsgesellschaften.
Der Übung werden in diesem Semester die ersten 2. Abschnitte des ersten Bandes des „Kapitals“ zugrunde gelegt.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Kisker, Klaus Peter / Kalmring, Stephan / Nowak, Andreas		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	108a	Enddatum:

11.)

P-Nr.:
42017

Einführung in die US- amerikanische Außenwirtschaftspolitik

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung: Welche Rolle spielen die USA in der Weltwirtschaft? Ziel des Seminars ist es, diese Frage anhand (1) historischer Analysen (2) aktueller Ereignisse und (3) theoretischer Modelle zu untersuchen. Im Bereich der Währungspolitik stehen neben den wichtigsten historischen Etappen (Goldstandard, Krise der 30er Jahre, Bretton Woods) auch die aktuelleren Finanzkrisen auf dem Programm (Mexiko, Asien), der theoretische Schwerpunkt liegt auf dem Mundell-Fleming Ansatz und den Strategien der Wechselkurspolitik. Im Bereich der Handelspolitik werden die Entwicklung des Welthandels seit 1945, aktuelle Handelskonflikte (USA-EU) sowie die wichtigsten Theorieansätze (klassische und neue Aussenhandelstheorie) diskutiert.

Voraussetzungen: Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind regelmäßige Teilnahme und Vorbereitung der Sitzungen, ein Referat und eine Klausur am Ende des Semesters. Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden (bitte per Email unter mail@henrik-enderlein.de). Referats- und Literaturlisten sind ab Mitte September unter www.henrik-enderlein.de abrufbar.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Enderlein (Holtfrerich)		
	Wochentag:	Fr	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12 h	Startdatum: 24.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 319	Enddatum: 20.2.04

13.)

P-Nr.: 51113	Empirische Makroökonomie
2 Bonuspunkte WV	[LS Wolters]

Sonstiges: Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter dem angegebenen Link.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/empmacro/EmpMacro-WS0304.html>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Holtemöller, Oliver			
	Wochentag:	Freitag	Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum:	24.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS-Anbau, Boltzmannstr. 20	Enddatum:	
	In der Veranstaltung am 24.10. werden die weiteren Termine besprochen.			

14.)

P-Nr.: 42116	Entwicklungstheorie und -politik II
2 Bonuspunkte WV	[LS Nitsch, Manfred]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	N.N.		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12.00 - 14.00 Uhr	Startdatum: 20.10.
	Ort / Hörsaal:	LAI, 201	Enddatum:

15.)

26.01.2004

Gastvorlesung: Ernst Fraenkel Vortrag Nobelpreisträger Joseph E. Stiglitz Columbia University, New York "The Roaring Nineties. Der entzauberte Boom"

0 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung:

Ernst Fraenkel Vorträge

im

JOHN F. KENNEDY-INSTITUT FÜR NORDAMERIKASTUDIEN
FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Der renommierte amerikanische Wirtschaftswissenschaftler und
Nobelpreisträger

Joseph E. Stiglitz
Columbia University, New York

wird am Montag, dem 26. Januar 2004, um 12:15 bis 13:45 Uhr
im großen Vortragssaal des Völkerkundemuseums gegenüber
dem Kennedy-Institut in der Lansstrasse 8 (U Bahn Dahlem-
Dorf) zum Thema

The Roaring Nineties. Der entzauberte Boom
(der Titel seines in deutscher Übersetzung gleichzeitig
erscheinenden Buches)

in englischer Sprache vortragen und diskutieren. Hierzu laden
wir Sie herzlich ein.

Professor Stiglitz kommt vom World Social Forum in Mumbai/
Indien und World Economic Forum in Davos/Schweiz direkt
nach Berlin.

Nach seinem Studium am Amherst College promovierte Joseph
Stiglitz 1967 am Massachusetts Institute of Technology (MIT).
1979 wurde ihm der John Bates Clark Award verliehen, der alle
zwei Jahre von der American Economic Association an den

Wirtschaftswissenschaftler unter 40 Jahren verliehen wird, der den bedeutendsten Beitrag zum Fach geleistet hat. Er lehrte an den Universitäten Princeton, Stanford und MIT und am All Souls College in Oxford. 2001 erhielt er den Nobelpreis.

1993-95 war Stiglitz eines der drei Mitglieder des Council of Economic Advisers und 1995-97 dessen Vorsitzender unter Präsident Clinton. 1997-2000 war er Chef-Volkswirt und Vizepräsident der Weltbank.

Bahnbrechende wissenschaftliche Leistungen hat Stiglitz auf dem Gebiet der Informationsökonomie geleistet. Mit weiteren wichtigen Forschungsbeiträgen hat er die Makro- und Geldtheorie, die Entwicklungs- und Außenhandelstheorie, die öffentliche und private Finanzwirtschaft und die Theorie der F&E-Tätigkeit und der Wohlfahrtsökonomik, einschließlich der Einkommens- und Vermögensverteilung, voran gebracht.

Einer breiteren Öffentlichkeit ist er vor allem durch seine reformerischen Konzepte für die Tätigkeit der Weltbank (The Rebel Within: Joseph Stiglitz and the World Bank, 2002) und durch seine Kritik an der Globalisierung (Globalization and Its Discontents, deutsch: Die Schatten der Globalisierung, 2002) bekannt geworden.

Prof. Dr. Carl-L. Holtfrerich

Wir danken der Fritz Thyssen Stiftung für ihre Unterstützung.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	Prof. Holtfrerich		
	Wochentag:	Montag	einmalig
	Uhrzeit:	12.15-13.45 h	Startdatum: 26.1.2004
	Ort / Hörsaal:	Vortragssaal im Völkerkundemuseum, Lansstr. 8	Enddatum:
	Ernst Fraenkel Lecture		

16.)

P-Nr.:
42125

Europäische Integration

4 Bonuspunkte
WV

[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung:

Das Hauptseminar Europäische Integration beschäftigt sich mit der wirtschaftlichen Integration Westeuropas aus zeithistorischer Perspektive. Es spannt einen Bogen von den Europabewegungen der unmittelbaren Nachkriegsjahre bis zur Gegenwart. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Ausgestaltung der monetären Integration und hier insbesondere dem Zusammenwachsen der Wertpapier-, Banken- und der Versicherungsmärkte.

Für die Bretton Woods-Periode fester Wechselkurse (1945-1973) werden die Politikinitiativen von OEEC und EWG betrachtet sowie die Entwicklungen, die sich weitgehend außerhalb des Einflussbereichs der westeuropäischen Staaten seit den späten fünfziger Jahren auf den Eurodollarmärkten ergeben haben. Im Mittelpunkt der Zeit nach 1973 stehen die fortgesetzte Zunahme grenzüberschreitender Aktivitäten auf den Offshore-Märkten, das Europäische Binnenmarktprogramm, die EU-Osterweiterung, die weitgehend erfolglosen Versuche der OECD zur Finanzmarktintegration, die Europäische Währungsunion sowie die Beteiligung Brüssels an den Verhandlungen über das WTO-Finanzdienstleistungsabkommen von 1997. Neben multilateralen werden auch unilaterale Liberalisierungsmaßnahmen berücksichtigt.

Nach einer theoretischen Einführung und der Vorstellung der wichtigsten Politikinitiativen werden im zweiten Teil der Veranstaltung die Triebkräfte des Integrationsprozesses systematisiert und dessen Fortschritte mit Hilfe verschiedener empirischer Messmethoden untersucht. Das Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden am Beispiel der Integration westeuropäischer Finanzmärkte einen Einblick in die Ursachen und Wirkungen der viel diskutierten Finanzmarktglobalisierung zu geben. Der Stoff wird durch die Bearbeitung von Fallstudien sowie mittels Vorträgen der Studierenden und des Dozenten erarbeitet.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind aktive, regelmäßige Teilnahme, ein Referat sowie am Ende der Vorlesungszeit die Ablieferung einer Hausarbeit.

Literaturangaben: Literaturverzeichnis

- ADLUNG, RUDOLF (2000), „Liberalisierung und (De-)Regulierung von Dienstleistungen in der Welthandelsorganisation. Versuch einer Zwischenbilanz aus der Sicht der Europäischen Gemeinschaft“, in: Peter-Christian Müller-Graff (Hg.), Die Europäische Gemeinschaft in der Welthandelsorganisation. Globalisierung und Weltmarktrecht als Herausforderung für Europa. Baden-Baden, S. 131-156.
- BAKKER, AGE F. P. (1996), The Liberalization of Capital Movements in Europe. The Monetary Committee and Financial Integration 1958-1994. Dordrecht.
- BALTENSPERGER, ERNST/JEAN DERMINE (1993), „European Banking. Prudential and Regulatory Issues“, in: Jean Dermine (Hg.), European Banking in the 1990s. Oxford, S. 17-36.
- BANK OF ENGLAND (1994), „The developing Single Market in financial services“, Bank of England Quarterly Bulletin 34 (November), S. 341-346.
- BICKELHAUPT, DAVID L./RAN BAR-NIV (1983), International Insurance. Managing Risk in the World. New York.
- BOLEAT, MARK J. (1995), „The European Single Insurance Market“, The Geneva Papers on Risk and Insurance 20, S. 45-56.
- BORDO, MICHAEL D. (1993), „The Bretton Woods International Monetary System: A Historical Overview“, in: Michael D. Bordo/ Barry Eichengreen (Hg.), A Retrospective on the Bretton Woods System: Lessons for International Monetary Reform. Chicago, S. 3-108.
- BRENKE, GABRIELE (1994), „Europakonzeptionen im Widerstreit. Die Freihandelszonen-Verhandlungen 1956-1958“, Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 42, S. 595-633.
- BUCH, CLAUDIA M. (1996), Opening up for Foreign Banks. Why Central and Eastern Europe Can Benefit, Institut für Weltwirtschaft, Kieler Arbeitspapiere 763, Kiel.
- BÜHRER, WERNER (1997), Westdeutschland in der OEEC: Eingliederung, Krise, Bewährung 1947-1961. München.
- CARTER, ROBERT L. (1990), „Obstacles to International Trade in Insurance“, in: Edward P. M. Gardener (Hg.), The Future of Financial Services and Systems. Essays in Honor of Jack Revell. London, S. 205-221.
- CARTER, ROBERT L./GERARD M. DICKINSON (1992), Obstacles to the Liberalization of Trade in Insurance. Thames Essay 58, Trade Policy Research Centre, London.
- CERNY, PHILIP G. (Hg.) (1993), Finance and World Politics. Markets, Regimes and States in the Post-hegemonic Era. Cambridge.
- CLAROTTI, PAOLO (1984), „Progress and Future Development of Establishment and Services in the EC in Relation to Banking“, Journal of Common Market Studies 22, S. 198-226.
- COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1985), The Insurance Industry in the Countries of the EEC. Structure, conduct and performance. Luxemburg.
- COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1988a),

- Basic Studies. Executive Summaries. Research on the „Cost of Non-Europe“, Basic Findings, Bd. 1, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1988b), The „Cost of Non-Europe“ in Financial Services. Research on the „Cost of Non-Europe“, Basic Findings, Bd. 7, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1997a), Credit Institutions and Banking. The Single Market Review, Subseries II (Impact on Services), Bd. 3, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1997b), Capital Market Liberalization. The Single Market Review, Subseries III (Dismantling of Barriers), Bd. 5, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1998), Insurance. The Single Market Review, Subseries II (Impact on Services), Bd. 1, Luxemburg.
CORNFORD, ANDREW J. (1990), „Notes on a Possible Multilateral Framework for International Trade in Banking Services“, in: UN Conference on Trade and Development, Uruguay Round. Further Papers on Selected Issues. New York, S. 157-201.
DE CECCO, MARCELLO (2002), „Capital Controls in the Bretton Woods and Post-Bretton Woods International Financial Systems“, Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte 1/2002, S. 65-80.
DEUTSCHE BUNDESBANK (1997), Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Währung und Wirtschaft. Frankfurt/M.
DOBSON, WENDY (2001), „Financial Services Liberalisation in the Millennium Round“, in: Günter Deutsch/Bernhard Speyer (Hg.), The World Trade Organization Millennium Round. Freer Trade in the New Century. London, S. 95-106.
DOBSON, WENDY/PIERRE JACQUET (1998), Financial Services Liberalization in the WTO. Washington, D.C.
DÜRR, ERNST (1956), Die Liberalisierung des internationalen Versicherungsverkehrs. Berlin.
EICHENGREEN, BARRY (1996), Globalizing Capital: A History of the International Monetary System. Princeton.
FARNY, DIETER (1987), „Über Regulierung und Deregulierung von Versicherungsmärkten“, Zeitschrift für Betriebswirtschaft 57, S. 1001-1023.
EICHENGREEN, BARRY (1999), Toward a New International Financial Architecture. Washington, D.C.
FARNY, DIETER (1987), „Über Regulierung und Deregulierung von Versicherungsmärkten“, Zeitschrift für Betriebswirtschaft 57, S. 1001-1023.
FINSINGER, JÖRG/ELIZABETH HAMMOND/JULIAN TAPP (1985), Insurance. Competition or Regulation? A Comparative Study of the Insurance Markets in the United Kingdom and the Federal Republic of Germany. London.
FISCHER, STANLEY (1997), Capital Account Liberalization and the Role of the IMF.
<http://www.imf.org/external/np/apd/asia/fischer.htm> (02.05.2000)
FISCHER, STANLEY ET AL. (Hg.) (1998), Should the IMF Pursue Capital-Account Convertibility? Essays in International Finance 207, Princeton.

- FRANKEL, JEFFREY A. (1984), *The Yen Dollar Agreement: Liberalizing Japanese Capital Markets*. Washington, D.C.
- FRANZMEYER, FRITZ (1989), „Zur Kehrseite des Binnenmarktkonzepts“, *Konjunkturpolitik* 35, S. 311-328.
- GADDUM, JOHANN WILHELM (1988), „Harmonisierung der Bankenaufsicht in der EG“, in: Dieter Duwendag (Hg.), *Europa-Banking. Bankpolitik im Europäischen Finanzraum und währungspolitische Integration*. Baden-Baden, S. 111-129.
- GLESKE, LEONHARD (1987), „Liberalisierung des Kapitalverkehrs und Integration der Finanzmärkte“, in: Ernst-Joachim Mestmäcker (Hg.), *Eine Ordnungspolitik für Europa*. Baden-Baden, S. 131-152.
- GRIFFITHS, BRIAN (1975), *Invisible Barriers to Invisible Trade*. Trade Policy Research Centre, London.
- GROSSMANN, MARCEL (1953), „Die Liberalisierung des Versicherungs- und Rückversicherungsverkehrs“, *Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik* 89, S. 151-159.
- GROSSMANN, MARCEL (1966/67), „Dienstleistungs-Freiheit auf dem Gebiete der Versicherung im Rahmen der OECD und des Gemeinsamen Marktes“, *Schweizerische Versicherungs-Zeitschrift* 34, S. 293-308 und S. 338-346.
- HALE, DAVID D. (1990), „Global Finance and the Retreat to Managed Trade“, *Harvard Business Review* 68 (1), S. 150-165.
- HELLEINER, ERIC (1994), *States and the Reemergence of Global Finance. From Bretton Woods to the 1990s*. Ithaca.
- HENDERSON, DAVID (1996), „The Role of the OECD in Liberalising International Trade and Capital Flows“, in: Sven Arndt/Chris Milner (Hg.), *The World Economy. Global Trade Policy 1996*. Oxford, S. 11-28.
- HOEKMAN, BERNARD M. (1995), *Tentative First Steps. An Assessment of the Uruguay Round Agreement on Services*. Centre for Economic Policy Research, Discussion Paper 1150, London.
- INTERNATIONAL MONETARY FUND (1998), *Capital Account Liberalization. Theoretical and Practical Aspects*. Occasional Paper 172, Washington, D.C.
- JAMES, HAROLD (1996), *International Monetary Cooperation Since Bretton Woods*. Oxford.
- KAMPF, ROGER (2000), „Finanzdienstleistungen“, in: Eberhard Grabitz et al. (Hg.), *Das Recht der Europäischen Union*. Bd. II: Außenwirtschaftsrecht. München, Loseblattsammlung.
- KAPLAN, JACOB/GÜNTER SCHLEIMINGER (1989), *The European Payments Union. Financial Diplomacy in the 1950s*. Oxford.
- KAPSTEIN, ETHAN B. (1994), *Governing the Global Economy. International Finance and the State*. London.
- KEY, SYDNEY J. (1990), *Is National Treatment Still Viable? U.S. Policy in Theory and Practice*. Board of Governors of the Federal Reserve System, International Finance Discussion Papers 385, Washington, D.C.
- KEY, SYDNEY J. (1997), *Financial Services in the Uruguay Round and the WTO*, Group of Thirty. Occasional Papers 54,

Washington, D.C.

KEY, SYDNEY J./HAL S. SCOTT (1991), International Trade in Banking Services. A Conceptual Framework. Group of Thirty, Occasional Papers 35, Washington, D.C.

KINDLEBERGER, CHARLES P. (1983), „International Banks as Leaders or Followers of International Business. A Historical Perspective“, Journal of Banking and Finance 7, S. 583-595.

KINDLEBERGER, CHARLES P. (1987), International Capital Movements – based on the Marshall Lectures given at the University of Cambridge 1985. Cambridge.

KINDLEBERGER, CHARLES P. (1993), A Financial History of Western Europe. New York.

KONO, MASAMICHI ET AL. (1997), Opening Markets in Financial Services and the Role of the GATS. World Trade Organization, Genf.

KÜSTERS, HANNS-JÜRGEN (1984), „Zollunion oder Freihandelszone? Zur Kontroverse über die Handelspolitik Westeuropas in den fünfziger Jahren“, in: Helmut Berding (Hg.), Wirtschaftliche und politische Integration in Europa im 19. und 20. Jahrhundert. Geschichte und Gesellschaft, Zeitschrift für Historische Sozialwissenschaft, Sonderheft 10. Göttingen, S. 295-308.

LEY, ROBERT (1989), „Liberating Capital Movements. A new OECD Commitment“, OECD Observer 159, S. 22-26.

LORENZ-LIBURNAU, HANS (1958), „Neue Versicherungsbestimmungen des Liberalisierungskodex“, Die Versicherungsrundschau 13, S. 276-292.

LORENZ-LIBURNAU, HANS (1962), „Die Versicherungsbestimmungen der Kodizes der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“, Die Versicherungsrundschau 17, S. 197-219.

MATHIESON, DONALD J./LILIANA ROJAS-SUÁREZ (1993), Liberalization of the Capital Account. Experiences and Issues. International Monetary Fund, Occasional Paper 103, Washington, D.C.

MATTOO, AADITYA (2000), „Financial Services and the WTO. Liberalisation Commitments of the Developing and Transition Economies“, The World Economy 23, S. 351-386.

MISHKIN, FREDERIC S. (2003), The Economics of Money, Banking and Financial Markets. Boston.

MÖSCHEL, WERNHARD (1989), „Bankenaufsicht und internationales Geschäft“, Zeitschrift für Bankrecht und Bankwirtschaft 4, S. 168-184.

MOSHIRIAN, FARIBORZ (1994), „Trade in Financial Services“, The World Economy 17, S. 347-363.

MÜLLER, HELMUT (1995), Versicherungsbinnenmarkt. Die europäische Integration im Versicherungswesen. München.

OBSTFELD, MAURICE/ALAN M. TAYLOR (1997), The Great Depression as a Watershed. International Capital Mobility over the Long Run. Cambridge.

OBSTFELD, MAURICE/ALAN TAYLOR (2002), Globalization and Capital Markets. NBER Working Paper 8846, Cambridge.

- OECD (1980), Experience with Controls on International Portfolio Operations in Shares and Bonds. Paris.
- OECD (1982), Controls on International Capital Movements. The Experience with Controls on International Financial Credits, Loans and Deposits. Paris.
- OECD (1983), International Trade in Services. Insurance. Paris.
- OECD (1984), International Trade in Services. Banking. Paris.
- OECD (1987), International Trade in Services. Securities. Paris.
- OECD (1990), Liberalisation of Capital Movements and Financial Services in the OECD Area. Paris.
- OECD (1995), Introduction to the OECD Codes of Liberalisation of Capital Movements and Current Invisible Operations. Paris.
- PECCHIOLO, RINALDO M. (1983), The Internationalisation of Banking. The Policy Issues. Paris.
- PERREAU DE PINNINCK, FERNANDO (1998), „Europe's Role in Opening Financial Service Markets“, in: British Invisibles et al. (Hg.), GATS for Financial Services. Opening Markets for Banking and Insurance Worldwide. The Impact of the WTO Financial Services Agreement. Proceedings of a Conference held in London on 19 February, London, S. 11-18.
- SAUVÉ, PIERRE (1995), „Assessing the General Agreement on Trade in Services. Half-Full or Half-Empty?“, Journal of World Trade 29 (4), S. 125-145.
- SAUVÉ, PIERRE/ROBERT M. STEIN (Hg.) (2000), GATS 2000. New Directions in Services Trade Liberalization. Washington, D.C.
- SCHENK, CATHERINE R. (1999), „Foreign Trade and Payments in Western Europe“, in: Max-Stephan Schulze (Hg.), Western Europe. Economic and Social Change Since 1945. London, S. 105-121.
- SCHMIDT, REIMER/JÜRGEN HUPPENBAUER (1998), Das System der Welthandelsordnung auf dem Wege der Verwirklichung – einige Bemerkungen zu WTO und GATS unter Gesichtspunkten der Versicherung. Karlsruhe.
- SCHWEIZERISCHE RÜCKVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT (1996), The path to the single insurance market. An economic retrospective (= Sigma 7/1996).
- SCOTT, HAL S. (1991), „Reciprocity and the Second Banking Directive“, in: Ross Cranston (Hg.), The Single Market and the Law of Banking. London, S. 85-91.
- SERVAIS, DOMINIQUE (1988), Ein Europäischer Finanzraum. Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg.
- SERVAIS, DOMINIQUE (1995), Ein Europäischer Finanzraum. Liberalisierung des Kapitalverkehrs und monetäre Integration. Die Verwirklichung der Wirtschafts- und Währungsunion. Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg.
- SKIPPER, HAROLD D. Jr. (1996), „International Trade in Insurance“, in: Claude E. Barfield (Hg.), International Financial Markets. Harmonization versus Competition. Washington, D.C., S. 151-224.
- SORSA, PIRITTA (1997), The GATS Agreement on Financial Services - A Modest Start to Multilateral Liberalization. IMF Working Paper 97/55, Washington, D.C.

- STADLER, CHRISTOPH (1992), Die Liberalisierung des Dienstleistungshandels am Beispiel der Versicherungen. Kernelemente bilateraler und multilateraler Ordnungsrahmen einschließlich des GATS. Berlin.
- U.S. CONGRESS (1995), Senate, Committee on Banking, Housing, and Urban Affairs, Hearing on the Status of the Financial Services Negotiations Now Underway Under the General Agreement on Trade in Services [GATS] of the World Trade Organization [WTO], Through Talks in Geneva and Other Meetings Around the World to Win New Opportunities for U.S. Firms to Compete Worldwide with Countries Granting our Firms Access to Their Markets and National Treatment in Those Markets. Washington, D.C.
- U.S. DEPARTMENT OF THE TREASURY (1986), (1990), National Treatment Study. Report to Congress on Foreign Government Treatment of U.S. Commercial Banking and Securities Organizations. Springfield.
- U.S. DEPARTMENT OF THE TREASURY (1994), National Treatment Study. Washington, D.C.
- U.S. DEPARTMENT OF THE TREASURY (1998), National Treatment Study. Washington, D.C.
- VON FURSTENBERG, GEORGE M. (1998) „From Worldwide Capital Mobility to International Financial Integration. A Review Essay“, *Open Economies Review* 9, S. 53-84.
- WADE, ROBERT (1998/99), „The Coming Fight over Capital Flows“, *Foreign Policy* 113, S. 41-54.
- WALTER, INGO (1985), *Barriers to Trade in Banking and Financial Services*. Thames Essays 41, Trade Policy Research Centre, London.
- WALTER, INGO (1996), „Global Competition and Market Access in the Securities Industry“, in: Claude E. Barfield (Hg.), *International Financial Markets. Harmonization versus Competition*. Washington, D.C., S. 84-150.
- WEIDENFELD, GERD (1996), „The European Insurance Market. Expectations, Assessments and Consequences for Business Policy from the Insurer's Point of View. Questionnaire Results“, *The Geneva Papers on Risk and Insurance* 21, S. 77-107.
- WERNER, WELF (1997), „The End of Financial Services Liberalisation As We Know It“, *Intereconomics* 32, S. 272-280.
- WERNER, WELF (1999), *Das WTO-Finanzdienstleistungsabkommen*. München.
- WHITE, WILLIAM R. (1996), *International Agreements in the Area of Banking and Finance. Accomplishments and Outstanding Issues*. Bank for International Settlements, Working Paper 38, Basel.
- WILLIAMSON, JOHN/MOLLY MAHAR (1998), *A Survey of Financial Liberalization. Essays in International Finance* 211, Princeton University.
- WOOLCOCK, STEPHEN (1997), *Liberalisation of Financial Services*. European Policy Forum, London.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Werner (Holtfrerich)			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16.00-18.00 h	Startdatum:	22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	R 102	Enddatum:	18.2.2004

17.)

P-Nr.: (keine)	Europäische Wirtschafts- und Währungsunion
2 Bonuspunkte WV	[LS Tomann]

Sonstiges: Inhalt und Literatur wird durch Aushang bekannt gegeben.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Dr. Volker Nitsch (Juniorprofessor)		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum: 6.11.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 103, Garystr. 21	Enddatum:

18.)

P-Nr.: 42016c	<h2 style="margin: 0;">Geldpolitik der USA im internationalen Vergleich</h2>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung:

Wieso sagt Allan Greenpan: "Since I've become a central banker, I've learned to mumble with great incoherence"? Lassen sich Fed-Entscheidungen vorhersagen? Was unterscheidet die Fed von der EZB und anderen Zentralbanken? Das Seminar wird wie eine Gruppe von "Fed-Watchers" arbeiten, Zinsentscheidungen der Fed analysieren und sich dabei auf die Untersuchung geldpolitischer Strategien und Kommunikationsstrategien stützen. Neben ausführlichen Untersuchungen der aktuellen theoretischen Forschung zur Geldpolitik (z.B. "rules vs. discretion"-Debatte, "inflation-targeting"), stehen institutionelle Fragen im internationalen und historischen Vergleich auf dem Programm (Instrumente der Geldpolitik, Aufbau einer Zentralbank, Entscheidungsregeln, Strategieänderungen). Ziel des Seminars ist es, umfassende Kenntnisse zur Rolle, Funktionsweise und Strategie von Zentralbanken zu vermitteln.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind regelmäßige Teilnahme und Vorbereitung der Sitzungen, ein Referat und eine Hausarbeit am Ende des Semesters. Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden (bitte per Email unter mail@henrik-enderlein.de). Referats- und Literaturlisten sind ab Mitte September unter www.henrik-enderlein.de abrufbar.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Enderlein (Holtfrerich)			
	Wochentag:	Fr	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14-16 h	Startdatum:	24.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 319	Enddatum:	20.2.04

19.)

P-Nr.: 42039	<h1>International Trade and Policy</h1>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Collier]

Inhalt / Zusammenfassung: This course introduces students to the modern mainstream theories of international trade in products and factors together with the issues and interests behind trade policy. International trade will be seen as both an important source of economic wealth and a factor in the determination of the distribution of the national income.

Literaturangaben: The required text is International Economics 6th ed. by Paul Krugman and Maurice Obstfeld.

Sonstiges: Lectures and recitation will be in english. Written examinations may be taken in german or english.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3collie/Tradews03.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Collier, PhD			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum:	20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	16.02.2004

Übung	Prof. Collier, PhD/Jan Schulte im Wechsel			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum:	27.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 102	Enddatum:	

Prüfung			
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	10.15-12.15	Startdatum: 10.03.04
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum:

20.)

P-Nr.: 10042030	Internationale Währungspolitik
2 Bonuspunkte (W)PV	[LS Tomann]

Inhalt / Zusammenfassung:

Voraussetzungen: Kenntnisse der Geldpolitik und Fiskalpolitik offener Volkswirtschaften; Bereitschaft zur intensiven Literaturbearbeitung und Exegese.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/Muchlinski/introduction0304.pdf>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Dr. Elke Muchlinski		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10.00-12.00 h	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 108A	Enddatum: 20.02.2004
	Link: meine page http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/Muchlinski/ gehe dort zu: "lectures"		

21.)

P-Nr.: 42013	<h2 style="margin: 0;">Introduction to Social Policy</h2>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Collier]

Inhalt / Zusammenfassung: Social policy and labor market reform have moved to the top of the economic policy agenda in Germany and many other advanced industrial economies. Much of this semester's course will be dedicated to understanding the current reform debate surrounding the Hartz Commission proposals for labor market reform and the Rürup Commission proposals for social insurance reform. Additional topics to be discussed will include theories of social justice, famine, and risk-management in low-income economies.

Literaturangaben: folgen

Sonstiges: Lectures will be in english. Recitations will be in conducted in german. Required readings include both german and english language sources. Written examinations may be taken in german or english.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3collie/SocPolws03.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Collier, PhD		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 108a	Enddatum: 17.02.2004

Übung	Justine Röhmel		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 27.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum: 16.02.2004

Prüfung			
	Wochentag:	Dienstag	einmalig
	Uhrzeit:	14.15-16.15	Startdatum: 09.03.04
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum:

22.)

P-Nr.: 42016	Konjunkturelle Zyklen und längerfristige Probleme der Kapitalakkumulation
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kisker]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kisker, Klaus Peter		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum: 23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	104a	Enddatum:

23.)

P-Nr.: 42016	Kontroversen in der Marx'schen Politischen Ökonomie
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Kisker]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Kisker, Klaus Peter			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12-14	Startdatum:	23.10.
	Ort / Hörsaal:	102	Enddatum:	

24.)

P-Nr.: 42012	Markt und Staat
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Tomann]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Dr. Schramm		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-18	Startdatum: 21.10.
	Ort / Hörsaal:	105	Enddatum:
	Die genauen Sitzungstermine werden spätestens zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.		

25.)

P-Nr.: 51011	Ökonometrie I
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Wolters]

Inhalt / Zusammenfassung: Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter dem angegebenen Link.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/oeko1/ws0304/oeko1home.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Brüggemann, Imke		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum:

Übung	Joebges, Heike		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übungsgleiche V.	Brüggemann/Joebges		
	Wochentag:		Sonstiges (siehe Kommentar)
	Uhrzeit:		Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	PC-Pool OR3	Enddatum:
Vorlesung und Übung werden durch vier PC-Übungen ergänzt, in denen ökonomische Anwendungen geübt werden. Die genauen Termine werden in der Vorlesung bekanntgegeben.			



26.)

P-Nr.:
42022

Ökonomische Theorie der Politik

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Berger]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Veranstaltung richtet sich an Studenten im Hauptstudium. Untersucht wird die Logik politischer Entscheidungsprozesse aus der Perspektive der Ökonomie. Wie zum Beispiel bei Wahlen, Lobbying oder im Zusammenspiel demokratischer Instanzen (wie Regierung und Parlament) in präsidentialen und parlamentarischen Systemen. Die Grundidee der ökonomischen Theorie der Politik ist, dass politische Akteure, Wähler wie Gewählte, von Eigeninteressen geleitet werden und dass das Ergebnis ihres Zusammenspiels weniger von normativen Vorstellungen als von institutionellen Rahmenbedingungen bestimmt wird. Doch auch der politische Markt weist Unvollkommenheiten auf, und in solchen Fällen lohnt es sich, den Ursachen nachzugehen, um Lösungsmöglichkeiten aufzeigen zu können. Die Vorlesung stützt sich auf eine Vielzahl einfacher Modelle und verbindet, wann immer möglich, Theorie mit Empirie. Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Sonstiges:

Hinweis: Hörsaalwechsel

ab 31.10. findet die Vorlesung im HS 104 und die Übung im HS 101 statt.

ÄNDERUNG!

Die Klausur wird am Mittwoch, den 25.2.04, im Henry-Ford-Bau in den Hörsälen A und B geschrieben!

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/berger/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Dr. Helge Berger		
	Wochentag:	freitags	wöchentlich
	Uhrzeit:	10.00	Startdatum: 24.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 104 a	Enddatum:

Übung	Prof. Dr. Helge Berger		
	Wochentag:	freitags	wöchentlich
	Uhrzeit:	14.00	Startdatum: 24.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 104 a	Enddatum:

27.)

P-Nr.: 41118	<h1 style="margin: 0;">Political Economy</h1>
4 Bonuspunkte WV	[Bundesbankprofessur]

Inhalt / Zusammenfassung: Detaillierte Informationen erscheinen Ende September im KVV und auf der Homepage des Lehrstuhls.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Grundstudium.

Sonstiges: Veranstaltung der Stiftungsprofessur Deutsche Bundesbank, die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Es werden 10 Themen behandelt (nähere Angaben folgen).

Für den Erwerb von 4 BP müssen zwei Leistungen erbracht werden:

- Mündliche Prüfung in ersten Hälfte des Semesters
- Anfertigung einer Hausarbeit und deren Präsentation in der zweiten Hälfte des Semesters

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	dienstags	14-tägig	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

Seminar	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	donnerstags	14-tägig	
	Uhrzeit:	12:00 - 14:00	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

28.)

P-Nr.:
10042011

Stabilitätspolitik

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Tomann]

Inhalt / Zusammenfassung:

Diese Lehrveranstaltung ist eine Wahlpflichtveranstaltung.

Anmeldung zur Übung auf der ersten Sitzung.

Austauschstudenten des Sokrates-Programms können ihre Transfer-Credits zu dieser Veranstaltung durch eine mündliche Abschlussprüfung erhalten.

Literaturangaben:

Literatur zur Einführung:

TOMANN, H. (1997) Stabilitätspolitik. Theorie, Strategie und europäische Perspektive. Berlin: Springer

SPAHN, H.-P. (1999) Makroökonomie. Theoretische Grundlagen und stabilitätspolitische Strategien. 2. Aufl., Berlin: Springer.

NEUMANN, M. J. M. (1997) Geldpolitik und Stabilisierung, in: Springers Handbuch der Volkswirtschaftslehre. Bd. 2 Wirtschaftspolitik und Weltwirtschaft, S.81-121.

Sonstiges:

Sitzungsplan:

- 20.10. Einführung
- 03.11. Die Instabilität von Marktprozessen
- 10.11. Der Konjunkturzyklus
- 17.11. Die Inflation
- 24.11. Stagnation und Arbeitslosigkeit
- 08.12. Rollenverteilung in der Stabilitätspolitik
- 15.12. Die Rolle der Geldpolitik
- 12.01. Die offene Volkswirtschaft: Geldpolitik als Wechselkurspolitik
- 19.01. Die Rolle der Einkommenspolitik
- 26.01 Die Rolle der Finanzpolitik

02.02. Grenzen der Staatsverschuldung
09.02. Die Rolle der Arbeitsmarktpolitik

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/tomann/Stabilitaetspolitik/WS0304/index.html>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Dr. Horst Tomann		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21, HS 103	Enddatum:
	Ausnahmen: 5. 1. 04 (Gruppe A) und 16. 2. 04 (Gruppe B): Montag, 10-12, HS 106		

Übung	Prof. Tomann / Dipl.-Volkswirtin Meike Söker		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	Garystr. 21, HS 105a	Enddatum:
	Ausnahmen: 1. 12. 03 (Gruppe A), 5. 1. 04 (Gruppe D) und 16. 2. 04 (Gruppe E): Montag, 10-12, HS 107a		

29.)

P-Nr.: 41115	The ECB
2 Bonuspunkte WV	[Bundesbankprofessur]

Inhalt / Zusammenfassung: Detaillierte Informationen erscheinen Ende September im KVV und auf der Homepage des Lehrstuhls.

Voraussetzungen: Abgeschlossenes Grundstudium

Literaturangaben: S.C.W. Eijffinger and J. de Haan, European Monetary and Fiscal Policy, Oxford University Press, 2000.

Weitere Angaben folgen.

Sonstiges: Veranstaltung der Stiftungsprofessur Deutsche Bundesbank, die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	montags	14-tägig	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	20.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

Vorlesung	Prof. Jakob de Haan			
	Wochentag:	mittwochs	14-tägig	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00	Startdatum:	22.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS 106a	Enddatum:	

30.)

P-Nr.:
42016

US-Binnenwirtschaftspolitik

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Holtfreich]

Inhalt / Zusammenfassung:

In diesem Hauptseminar sollen ausgewählte Probleme der US-Wirtschaftspolitik der Gegenwart untersucht werden. Ausgangspunkt der Betrachtungen ist die Stagflation der 70er Jahre und die Reaktion auf dieses Phänomen in der „Reagan-Revolution“ der 80er Jahre. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen der langanhaltende Wirtschaftsboom der amerikanischen Volkswirtschaft in den 90er Jahren sowie die wirtschaftspolitischen Weichenstellungen der Bush-Regierung am Beginn des 21. Jahrhunderts. Es werden u.a. folgende Fragen behandelt: Welches waren die Ursachen für den langanhaltenden Wirtschaftsaufschwung in den 90er Jahren? Welchen Anteil hatten Geld- und Fiskalpolitik? Welche Besonderheiten des makroökonomischen Policy-Mix können gegenüber der EU bzw. der Bundesrepublik Deutschland festgestellt werden? In welchem Umfang haben die amerikanischen Bürger am Wirtschaftsaufschwung partizipiert? Wie haben sich Einkommens- und Vermögensverteilung entwickelt? Wie ist die große Steuerkürzungsmaßnahme der Bush-Regierung unter konjunktur- und verteilungspolitischen Gesichtspunkten zu beurteilen.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind aktive, regelmäßige Teilnahme, ein Referat sowie am Ende der Vorlesungszeit die Ablieferung einer Hausarbeit. Referate können und sollen vor Beginn des Semesters angemeldet werden. Eine Liste mit Referatsthemen liegt frühzeitig in den Semesterferien im Sekretariat der Abt. Wirtschaft aus. Interessenten können sich dort für ein Thema anmelden (R 232, Fr. Spannagel, Mo-Fr 9-13 h, Tel. 838 53603).

Literaturangaben:

Economic Report of the President (mit dem Annual Report of the Council of Economic Advisers), Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) verschiedene Jahrgänge (im Inter-net: <http://www.gpo.gov/eop/index.html>).

Executive Office of the President, A Blueprint for New Beginnings, Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) 2001. Online: <http://w3.access.gpo.gov/usbudget/fy2002/pdf/blueprnt.pdf>

President Clinton's New Beginning. The complete text, with illustrations, of the historic Clinton-Gore Economic Conference in Little Rock, Arkansas, December 14-15, 1992. Conducted by President Bill Clinton, Donald I. Fine, Inc., New York, 1993. The White House, America's New Beginning: A Program for Economic Recovery, Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) Febr. 18, 1981.

The White House, Building a Better America, Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) Febr. 9, 1989.

Feldstein, Martin (Hg.), American Economic Policy in the 1980s, Chicago UP 1994.

Schultze, Charles, L., Memos to the President: A Guide Through Macroeconomics for the Busy Policymaker, Washington, D.C., 1993.

Marris, Stephen, Deficits and the Dollar: The World Economy at Risk, rev. ed., Washington, D.C. 1987, deutsche Übersetzung: Defizite und der Dollar: Die Welt-wirtschaft in Gefahr, Hamburg (Weltarchiv) 1986.

Sonstiges:

Themenliste

Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich WS 2003/04
PD Dr. Welf Werner

HS 32712

Raum 340/ Donnerstag 16-18 Uhr
Wirtschaftspolitisches Seminar: US-Binnenwirtschaftspolitik

23.10.2003 Einführung

30.10.2003 I. Volkswirtschaftstheorie

1. Wie aktuell sind die New Economics der Kennedy-Administration? Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur gegenwärtigen Steuerreformdiskussion in der Bundesrepublik Deutschland.

II Konjunkturverlauf

2. Determinanten des aktuellen Konjunkturverlaufs die USA und Deutschland im Vergleich.

06.11.2003 3. Aufstieg und Niedergang der dot-com economy. Ursachen und Wirkungen.

III Fiskalpolitik

4. Die erste große Steuerreform der Bush-Regierung: Maßnahmen, Begründung und Wirkungen.

13.11.2003 5. Die zweite große Steuerreform der Bush-Regierung: Maßnahmen, Begründung und Wirkungen.

6. Vom Überschuss zum Defizit die Entwicklung des amerikanischen Bundeshaushalts von den 90er Jahren bis heute und deren Bestimmungsgründe.
20.11.2003 Besprechung/Gastvortrag
27.11.2003 IV Geldpolitik
7. Hätte die amerikanische Geldpolitik in den 90er Jahren auf die Stabilisierung der Vermögenswerte ausgerichtet werden sollen? Pro und Kontra.
8. Werden geldpolitische Instrumente regelgebunden oder diskretionär eingesetzt? Ein Vergleich der Aktivitäten von Fed und EZB der letzten Jahre.
04.12.2003 V Finanzmärkte
9. Wirtschaftliche Effekte der Integration amerikanischer Bankenmärkte seit dem Riegle-Neal Interstate Banking and Branching Efficiency-Gesetz.
10. Die Regulierung von Derivaten. Gegenwärtiger Stand und Änderungsvorschläge.
11.12.2003 11. Darstellung und Beurteilung der Eigenmittelregeln von „Basel II“. Unterschiedliche Positionen in der EU und den USA.
12. Staatliche Rückversicherung für Terrorismusschäden. Ein Vergleich westlicher Industriestaaten unter besonderer Berücksichtigung der USA.
18.12.2003 Besprechung/Gastvortrag
08.01.2004 VI Regulierung
13. Erfahrungen mit handelbaren Emissionsrechten in den USA und mögliche Lehren für die EU.
14. Microsoft: Wirtschaftliche Leistungskraft vs. kartellrechtliches Fehlverhalten. Erfahrungen in den USA und der EU.
15.01.2004 15. Neue Subventionen für die Landwirtschaft. Die Begründung der Bush-Regierung.
16. US-Produkthaftung. Wirtschaftliche Problematik und politische Reformansätze.
22.01.2004 VII Sozialstaat
17. Hat die Wohlfahrtsreform von 1996 ihre Ziele erreicht? Pro und Kontra.
18. Vorbild USA? Darstellung und Beurteilung des ifo-Modells der aktivierenden Sozialhilfe.
29.01.2004 Besprechung/Gastvortrag
05.02.2004 19. Das Auf und Ab des gesetzlichen Mindestlohns. Ursachen und Wirkungen.
20. Hat sich die Kluft zwischen Arm und Reich seit den 70er Jahren vergrößert? Änderungen in der Einkommensverteilung der USA und ihre Ursachen.
12.02.2004 21. Frauen auf dem amerikanischen Arbeitsmarkt in den letzten drei Dekaden des 20. Jahrhunderts. Fort- und Rückschritte.
22. Führt die Informationsgesellschaft zu einer neuen Umverteilung? Eine Gegenüberstellung der Ergebnisse amerikanischer und deutscher Regierungsuntersuchungen.
19.02.2004 Abschlussbesprechung

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Holtfreerich/Werner			
	Wochentag:	Do	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18 h	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 340	Enddatum:	19.2.04

31.)

P-Nr.:
42122

Wirtschaftspolitik und - entwicklung der USA seit 1914

4 Bonuspunkte
WV

[LS Holtfreich]

Inhalt /

Zusammenfassung:

In dieser Vorlesung, Teil III eines dreisemestrigen Zyklus, werden Grundkenntnisse der amerikanischen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik im 20. Jahrhundert vermittelt. Der Zyklus kann mit jedem, also auch mit diesem Teil begonnen werden. Neben in-neramerikanischen Entwicklungen werden auch die Wirkungen der US-amerikanischen Wirtschaftspolitik auf Europa und die Weltwirtschaft behandelt.

Voraussetzungen:

Diplomstudenten aus dem FB Wiwiss. müssen ein Referat übernehmen und am Ende der Vorlesungszeit eine Klausur zum Stoff der Vorlesung und Übung bestehen. Eine Liste mit Referatsthemen liegt frühzeitig in den Semesterferien im Sekretariat der Abteilung Wirtschaft aus (R 232, Mo-Fr 9-13 h, Tel. 838 53603). Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden und vorzubereiten.

Literaturangaben:

Stanley L. Engermann/Robert E. Gallman (Hg.), The Cambridge Economic History of the United States, Bd. III: The Twentieth Century, Cambridge UP 2000.
Arthur M. Johnson, "Economy Since 1914", in Glenn Porter (Hg.), Encyclopedia of American Economic History, New York 1980, Bd. 1, S. 110-130.
Gene Smiley, The American Economy in the Twentieth Century, Cincinnati 1994.
Hugh S. Norton, The Quest for Economic Stability: Roosevelt to Reagan, Columbia, S.C. 1985.
Herbert Stein, Presidential Economics. The Making of Economic Policy from Roosevelt to Reagan and Beyond, New York 1984.
Herbert Stein und Murray Foss,

Sonstiges:

Themenliste

Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich WS 03/04

PS/Ü: Wirtschaftspolitik und –entwicklung der USA seit 1914

1. Welcher Problemdruck führte zur Schaffung des Federal Reserve Systems 1913 und zu seiner Reform 1935?
2. Die Einkommens- und Körperschaftsbesteuerung von 1909/13 bis 1948.
3. Der Clayton Act (1914) und seine Folgen: Grundlinien der amerikanischen Wettbewerbspolitik.
4. Wie wurden Rüstungsinvestitionen in den großen Kriegen finanziert? Die War Finance Corporation im Ersten und die Defense Plant Corporation im Zweiten Weltkrieg.
5. Erklären Sie die konjunkturelle und strukturelle Entwicklung der US-Wirtschaft von 1919 bis 1930!
6. Erklären Sie den Aktienboom 1926-1929 und den großen Crash vom Oktober 1929!
7. Wie beurteilen Sie Präsident Herbert Hoovers Wirtschaftspolitik seit dem Ausbruch der Weltwirtschaftskrise 1929? War er zu passiv?
8. Beurteilen Sie Präsident F.D. Roosevelts Wirtschaftspolitik im New Deal! Warum konnte die hohe Arbeitslosigkeit bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges nicht überwunden werden?
9. Ökonomische Vernunft oder interessengebundene Parteipolitik: Was bestimmte den Kurs der US-Außenwirtschaftspolitik von 1913 bis 1948?
10. Warum steckte die US-Landwirtschaft von 1919 – 1939 in der Krise? Welche Ansätze zur Krisenbekämpfung wurden ausprobiert?
11. Der Servicemen's Readjustment Act von 1944 (GI Bill of Rights): Vorgeschichte, Inhalt und ökonomische Wirkungen.
12. Was war neu an der Marshallplanhilfe gegenüber ausländischen Beiträgen zum Wiederaufbau von Volkswirtschaften nach dem Ersten Weltkrieg?
13. Die USA als Geburtshelfer Europas nach dem Zweiten Weltkrieg (Buch von Beate Neuss).
14. Das Konzept und die Wirkungen der New Economics in den

1960er Jahren.

15. Welthandelspolitik unter Führung der USA: Die Kennedy-Runde der 1960er Jahre als Beispiel.

16. Welche Entwicklungen im internationalen Währungs- und Handelssystem führten zum sogenannten Nixon-Schock von 1971?

17. Vor welchem Problemhintergrund kam es zum Durchbruch der amerikanischen Variante der angebotsorientierten Wirtschaftspolitik, den Reaganomics?

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Holtfrerich			
	Wochentag:	Di	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30-12.00 h	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 340	Enddatum:	17.2.04

32.)

P-Nr.: 10042016	Wirtschaftspolitisches Seminar
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Tomann]

Voraussetzungen: Das Buch von Blinder/Goodhart (2001) ist Basis des Seminars und sollte von allen Teilnehmern gelesen werden; eine Copy-Vorlage befindet sich im Ordner Handapparat der VWL-Bibl.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/muchlinski/centralbank04.pdf>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Dr. Elke Muchlinski			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16.-18.00 h	Startdatum:	23.10.2003
	Ort / Hörsaal:	108A	Enddatum:	18.02.2004
	link, siehe meine page http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3tomann/muchlinski/lectures			

33.)

P-Nr.:
42035

Wirtschaftswachstum in aufholenden Ländern (Wirtschaftswachstum I)

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung:

"Why are we so rich and they so poor?" Im ersten Teil des dreisemestrigen Veranstaltungszyklus zum Thema Wirtschaftswachstum werden die empirischen Befunde, die Erklärungsansätze und die von der Wirtschaftspolitik ergriffenen oder wenigstens diskutierten Maßnahmen zur Überwindung des hinter der Frage stehenden Problems thematisiert. Das empirische Material wird vornehmlich die Volkswirtschaften Osteuropas betreffen. Die theoretischen Erklärungsversuche dagegen gehen über den regionalen Bezug hinaus. Es werden jedoch Verbindungen zur Transformationsliteratur hergestellt.

Voraussetzungen:

Formale Teilnahmevoraussetzung für Studierende im Diplomstudiengang VWL oder BWL ist das abgeschlossene Grundstudium. Soweit bereits zumindest die VWL-Veranstaltungen des Grundstudiums abgeschlossen sind, kann von obiger Regel nach Absprache mit einem der Dozenten abgewichen werden.

Für alle Teilnehmer sind ferner zumindest passive Kenntnisse der englischen Sprache (Leseverständnis) erforderlich, da überwiegend englischsprachige Literatur verwendet wird.

Literaturangaben:

Es werden folgende Bücher verwendet:

William Easterly - The Elusive Quest for Growth, Economists' Adventures and Misadventures in the Tropics - MIT Press, Cambridge (MA) - 2001

Charles I. Jones - Introduction to Economic Growth - Second Edition - W. W. Norton, New York/London - 2002

Weiterführende Lektüre wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Sonstiges:

Prüfungsleistungen:

Die Endnote für den Kurs setzt sich aus drei Teilen zusammen: der Durchschnittsnote für die Übungsarbeiten (30 % der Endnote), der Durchschnittsnote der Problem Sets (30 % der Endnote) und der Note der Klausur (40 % der Endnote).

Übungsarbeiten: Bis zum Abend vor jeder Vorlesung sind Fragen zum (angekündigten) Stoff des folgenden Tages zu beantworten. Die Texte sollen nicht länger als eine Seite sein. Sie sind per E-mail (als Haupttext, nicht als attachment) mit Betreff: "Wachstum I, Nr. ..." an alle unten aufgeführten E-mail Adressen zu senden. Im ganzen Semester dürfen nicht mehr als zwei solche E-mails versäumt werden.

Problem Sets: Im Laufe des Semesters werden 3-4 Problem Sets ausgehändigt, die jeweils innerhalb von 2 Wochen (also zur übernächsten Vorlesung/Übung) zu bearbeiten und einzureichen sind. Es steht Ihnen frei, Arbeitsteams zu bilden. Sie sollten aber in der Lage sein, die Probleme auch allein zu lösen. Die Fragen der Schlussklausur könnten denen der Problem Sets ähneln.

Klausur: Am Ende des Semesters wird ferner eine Klausur geschrieben.

Sonstiges:

Nähere Einzelheiten zu allen genannten Punkten werden in der ersten Stunde (21.10.03) bekannt gegeben. Es wird dann auch ein Syllabus mit allen wesentlichen Punkten und einer umfangreichen Literaturliste ausgeteilt.

Sollten dringende Fragen auftauchen, so richten Sie diese bitte per E-mail an alle vier Adressen:

Kursadministration - schrettl@zedat.fu-berlin.de

Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de

Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de

Jürgen Bitzer - jbitzer@diw.de

Sprechstunde: Freitags 10.00-12.00 (Raum 101a, Osteuropa-Institut, Garystr.55). Um vorherige Anmeldung per E-mail wird gebeten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D. / Dr. Jürgen Bitzer			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10.00 c.t. - 12.00	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	Hörsaal A, Osteuropa-Institut, Garystr. 55, 14195 Berlin	Enddatum:	17.02.04

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Volkswirtschaftspolitik.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Volkswirtschaftspolitik.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Finanzwissenschaft**

Stand: **19.10.2007 15:15:56**

Inhaltsverzeichnis:

1. Finanzwissenschaftliche Steuerlehre
2. Internationale Finanzpolitik
3. Public Choice
4. Staat und Allokation

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

2.)

P-Nr.:
43012

Finanzwissenschaftliche Steuerlehre

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Steden]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Veranstaltung "Finanzwissenschaftliche Steuerlehre" befasst sich mit der Einnahmenseite staatlicher Aktivitäten, vorrangig mit der Erhebung von Steuern. Fragen, die in diesem Zusammenhang diskutiert werden sind z. B. Was ist eine Steuer? Welche Arten von Steuern gibt es? Wie können sie erhoben werden? Welche Wirkungen haben sie auf unterschiedliche private Wirtschaftssubjekte? Welche Ziele werden damit noch verfolgt? In der Veranstaltung werden die typischen steuertechnischen Begriffe ebenso wie theoretische (ökonomische) Grundlagen zur Beurteilung unterschiedlicher Besteuerungsweisen eingeführt. Anschließend erfolgt die Analyse der Auswirkungen der Besteuerung auf privatwirtschaftliche Aktivitäten und der Inzidenzanalyse der Besteuerung. Im folgenden wird auf das Grundproblem optimaler Steuern eingegangen und die Phänomene der Zeitinkonsistenz und der Steuerhinterziehung diskutiert. Steuerreformen und Aspekte der internationalen Besteuerung bilden den geplanten Abschluss der Veranstaltung.

Voraussetzungen:

möglichst abgeschlossenes Grundstudium, mindestens jedoch erfolgreicher Abschluß der VWL-Bestandteile des Grundstudiums

Literaturangaben:

Andel, Norbert (1998), Finanzwissenschaft, 4. Aufl., Mohr, Tübingen.

Wellisch, Dietmar, (2000), Finanzwissenschaft - Theorie der Besteuerung, Band 2, Vahlen-Verlag, München.

Jha, Rhagbendra, Modern public economics, (1998), Routledge, London u.a.

Brümmerhoff, Dieter (2001): Finanzwissenschaft, 8. Aufl., Oldenbourg. München.

Sonstiges:

PD Dr. Günter Krause
Tel: 838-55172
mail: gkrause@wiwiss.fu-berlin.de
(montags bis mittwochs)
guenter.krause@mail.uni-wuerzburg.de
(jederzeit)
Sprechstunde in der Vorlesungszeit:
dienstags 14:00 -16.00 Uhr

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3steden/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Krause, Günter			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12:00 - 14:00 Uhr c.t.	Startdatum:	21.Okt.2003
	Ort / Hörsaal:	105	Enddatum:	

Vorlesung / Übung	Krause, Günter			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14:00 - 16:00 Uhr c.t.	Startdatum:	20.Okt.2003
	Ort / Hörsaal:	105	Enddatum:	

3.)

P-Nr.:
43013

Internationale Finanzpolitik

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Konrad]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die zunehmende Internationalisierung moderner Volkswirtschaften setzt staatlicher Ausgaben- und Einnahmenpolitik neue Rahmenbedingungen und schafft neue Herausforderungen für staatliche Handlungsträger. In der Veranstaltung werden die Anreize und Wirkungen staatlicher Aktivitäten in internationalem Kontext analysiert. Optimalzolltheorie, Strategische Aussenhandelspolitik, Fiskalföderalismus und Steuerwettbewerb, nicht-kooperatives und kooperatives Handeln zwischen Staaten in anderen finanzpolitischen Bereichen und zwischenstaatliche Konflikttheorie sind einige der untersuchten Themen.

1. Zolltheorie

Inzidenz von Importzöllen und anderer handelspolitischer Instrumente

-Partialanalyse (Yarbrough und Yarbrough, 1994, S.178-184 und 215-232)

-Totalanalyse (Yarbrough und Yarbrough, 1994, 212-213)

Optimalzolltheorie (Yarbrough und Yarbrough, 1994, S.186-189 und S.196-200)

Zollkriege (Yarbrough und Yarbrough, 1994, S.208-211)

2. Politökonomische Zolltheorie

Medianwählertheorem (Drazen 2000, S.70-85)

Zoll-Contests (Nitzan 1994, S.41-47)

Große versus kleine Lobbygruppen (Olson, 1971, S. 1-16 und 53-65)

3. Strategische Aussenhandelspolitik

Das Modell von Brander und Spencer (Markusen et al., 1995, S.292-300)

Bertrand-Wettbewerb (Markusen et al., 1995, S.292-300)

4. Fiskalischer Wettbewerb um mobile Steuerbasen

Quellenland- vs. Wohnsitzlandprinzip, Ursprungsland- vs. Bestimmungslandprinzip (Homburg 2000, S.241-284)

Bertrand-Wettbewerb um die Steuerbasis (Wildasin 1988)

Asymmetrische Spieler (Bucovetsky 1991)

Vorteilhaftigkeit von Steuerunionen (Konrad und Schjelderup)

1998)

Vertikaler Steuerwettbewerb (Boadway und Keen 1996)

Steuerwettbewerb zwischen Leviathanen (Edwards und Keen 1996)

Diskriminierende Besteuerung (Peters und Haupt 2003)

Evidenz zum Steuerwettbewerb

5. Hold-up Probleme im internationalen Kapitalverkehr

Das hold-up-Problem ausländischer Direktinvestitionen:

-Empirische Evidenz

-Theorie (Eaton und Gersovitz 1983)

Internationale Kreditvergabe und souveräne Schuldner

(Drazen 2000, S.587-601)

6. Internationale öffentliche Güter

Das Modell der privaten Bereitstellung eines öffentlichen Guts
(Myles 1995, S.279-290)

Nebenwirkungen von Selbstbindung (Hoel 1991)

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Grundstudium

Literaturangaben:

Bücher:

Drazen, Allan, 2000, Political economy in macroeconomics, Princeton University Press, Princeton.

Homburg, Stefan, 2000, Allgemeine Steuerlehre, 2. Auflage, Verlag Vahlen, München.

Markusen, James und James Melvin, William Kaempfer, Keith Maskus, 1995, International Trade, McGraw-Hill, New York.

Myles, Gareth, 1995, Public economics, Cambridge University Press, Cambridge.

Olson, Mancur, 1971, The logic of collective action, 2. Auflage Harvard University Press.

Yarbrough, Beth und Robert Yarbrough, 1994, The world economy: trade and finance, Hartcourt, Fort Worth,

Aufsätze:

Boadway, Robin, and Michael Keen, 1996, Efficiency and the optimal direction of Federal-State-Transfers, International Tax and Public Finance, 3, 137-155.

Bucovetsky, Sam, 1991, Asymmetric tax competition, Journal of Urban Economics, 30, 167-181.

Eaton, Jonathan, und Mark Gersovitz, 1983, Country Risk: Economic Aspects, in: Herring, Richard J. (Hrsg.), Managing international risk, Cambridge University Press, 75-108.

Edwards, Jeremy, und Michael Keen, 1996, Tax competition and Leviathan, European Economic Review, 40, 113-134.

Nitzan, Shmuel, 1994, Modelling rent-seeking contests, European Journal of Political Economy, 10, 41-60.

Hoel, Michael, 1991, Global environmental problems: the effects of unilateral actions taken by one country, Journal of

Environmental Economics and Management 20, 55-70
Konrad, Kai A. und Guttorm Schjelderup, 1998, Fortress building in global tax competition, Journal of Urban Economics, 46, 156-167.
Peters, Wolfgang und Alexander Haupt, 2003, Restricting preferential tax regimes to avoid harmful tax competition, Frankfurt/Oder, mimeo.
Wildasin, David E., 1988, Nash equilibria in models of fiscal competition, Journal of Public Economics 35, 229-240.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3konrad/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Prof. Dr. Kai A. Konrad/Sebastian Kessing			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12:00 Uhr bis 14:00 Uhr c.t.	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	

Vorlesung / Übung	Prof. Dr. Kai A. Konrad/Sebastian Kessing			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14:00 Uhr bis 16:00 Uhr c.t.	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	

4.)

P-Nr.:
43113

Public Choice

4 Bonuspunkte
WV

[LS Steden]

Inhalt / Zusammenfassung:

Gegenstand der Veranstaltung ist die Analyse staatlichen Verhaltens aus der Sicht verschiedener politökonomischer Ansätze. Zunächst wird knapp die traditionelle finanzwissenschaftliche Vorgehensweise skizziert, bevor der konkurrierende Ansatz der "Public Choice"-Theorie vorgestellt wird. Anschließend ist es das Ziel, in verschiedene neuere Ansätze zur Modellierung politischer Prozesse einzuführen und diese zu diskutieren. Hierbei geht es um den Einfluß von Interessengruppen auf staatliche Entscheidungsprozesse, den Vergleich verschiedener Typen von demokratischen Systemen (z.B. Präsidial- vs. Parlamentssystem), und wie sich Informationsasymmetrien zwischen verschiedenen staatlichen Entscheidungsträgern durch staatliche Organisationsformen bewältigen lassen.

Voraussetzungen:

möglichst abgeschlossenes Grundstudium, mindestens jedoch erfolgreicher Abschluß der VWL-Bestandteile des Grundstudiums

Literaturangaben:

Brennan, Geoffrey, Buchanan, James M. (1988), Besteuerung und Staatsgewalt, übersetzt von Cay Folkers, S+W Steuer- und Wirtschaftsverlag, Hamburg. Engl. Originalausgabe, Brennan, Geoffrey, Buchanan, James M. (1980): The power to tax, Cambridge Univ. Press, Cambridge.

Cullis, John, Jones, Philip (1998), Public finance and public choice, 2. Aufl., Oxford Univ. Press, Oxford u.a.

Sonstiges:

PD Dr. Günter Krause
Tel: 838-55172
mail: gkrause@wiwiss.fu-berlin.de
(montags bis mittwochs)
guenter.krause@mail.uni-wuerzburg.de
(jederzeit)
Sprechstunde in der Vorlesungszeit:
dienstags 14:00 -16.00 Uhr

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3steden/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Krause, Günter			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8:30 - 10:00 s.t.	Startdatum:	22.Okt.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 107	Enddatum:	

Vorlesung / Übung	Krause, Günter			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16:00 - 18:00 c.t.	Startdatum:	21.Okt.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 108a	Enddatum:	

5.)

P-Nr.:
43011

Staat und Allokation

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Konrad]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Veranstaltung "Staat und Allokation" beschäftigt sich mit der Legitimität von staatlichen Eingriffen, insbesondere in Form der öffentlichen Bereitstellung von Gütern und Leistungen, bei Marktversagen.

Dabei ergeben sich beispielsweise folgende Fragen: Unter welchen Umständen ist welche Form staatlicher Intervention gerechtfertigt? Welche Anreizprobleme und Nebenwirkungen sind dabei zu beachten? Welche Entscheidungsfindungsprozesse eignen sich zur Bestimmung von Art und Umfang des staatlichen Eingriffs?

Die Veranstaltung gibt einen kurzen Überblick über die Wohlfahrtstheorie, die Theorie der öffentlichen Bereitstellung von Gütern, Mechanismen zur Korrektur von Marktversagen und die Kosten-Nutzen-Analyse als Instrument staatlicher Entscheidungsvorbereitung.

Voraussetzungen:

möglichst abgeschlossenes Grundstudium, mindestens jedoch erfolgreicher Abschluß der VWL-Bestandteile des Grundstudiums

Literaturangaben:

Brümmerhoff, Dieter, 2001, Finanzwissenschaft, 8. Aufl. Oldenburg-Verlag, München.

Gravelle, Hugh, und Ray Rees, 1992, Microeconomics, 2. Auflage, Longman, London.

Weitere Literaturhinweise werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Sonstiges:

Dr. Beate Jochimsen

Tel: 838-54371

mail: milbrandt@wiwiss.fu-berlin.de

Sprechstunde in der Vorlesungszeit:

dienstags 10:30 -11.30 Uhr

Internet:

<http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3konrad/>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Dr. Beate Jochimsen			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10:00 - 12:00 Uhr c.t.	Startdatum:	20.10.2003
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	

Vorlesung / Übung	Dr. Beate Jochimsen			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8:00 - 9:30 Uhr	Startdatum:	19.10.2003
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:	

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Finanzwissenschaft.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Finanzwissenschaft.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Ökonometrie**

Stand: **19.10.2007 15:17:11**

Inhaltsverzeichnis:

1. Empirische Makroökonomie
2. Lineare Modelle
3. Mikroökometrie
4. Ökonometrie I
5. Ökonometrie III (Mehrgleichungsmodelle)
6. Workshop zur angewandten Ökonometrie

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 51113	Empirische Makroökonomie
2 Bonuspunkte WV	[LS Wolters]

Sonstiges: Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie unter dem angegebenen Link.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/empmacro/EmpMacro-WS0304.html>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Holtemöller, Oliver		
	Wochentag:	Freitag	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum: 24.10.03
	Ort / Hörsaal:	HS-Anbau, Boltzmannstr. 20	Enddatum:
In der Veranstaltung am 24.10. werden die weiteren Termine besprochen.			

2.)

P-Nr.: 52013	Lineare Modelle
3 Bonuspunkte WV	[LS Büning]

Inhalt / Zusammenfassung: Beispiele und Modellformulierung, Grundbegriffe der Matrix-Algebra, mehrdimensionale Normalverteilung, Regressionsanalyse, Varianzanalyse (Einfach- und Zweifachklassifikation)

Voraussetzungen: Statistik n. d. Grundausbildung

Literaturangaben: Draper/Smith: Applied Regression Analysis, New York 1981; Fahrmeir/Hamerle: Multivariate statistische Verfahren, Berlin 1984; Montgomery/Pech: Introduction to Linear Regression Analysis, New York 1982; Nollau: Statistische Analysen, Basel 1979; Pokropp: Lineare Regression und Varianzanalyse, Oldenbourg Verlag 1994;

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Büning, Herbert			
	Wochentag:	Montag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:	20.10.
	Ort / Hörsaal:	HS 107	Enddatum:	

Übung	Göhler, Andreas			
	Wochentag:	Dienstag	14-tägig	
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:	21.10.
	Ort / Hörsaal:	108a	Enddatum:	

3.)

P-Nr.:
10051020

Mikroökonomie

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Steiner]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Mikroökonomie analysiert wirtschaftliches Verhalten auf der Basis von Individualdaten über Personen, Haushalte und Unternehmen. Mikrodaten (Querschnitts- und Paneldaten) können aufgrund ihrer spezifischen Eigenschaften (nicht-metrisches Messniveau und Zensierung der abhängigen Variablen, Selektivität und nur teilweise Beobachtbarkeit endogener Variablen) mit den traditionellen Methoden des linearen Regressionsmodells nicht adäquat analysiert werden. In den letzten drei Jahrzehnten wurde eine Vielzahl mikroökonomischer Modelle und Schätzverfahren entwickelt, die dies berücksichtigen. Mikroökonomische Methoden werden in der empirischen Wirtschaftsforschung, insbesondere in der Arbeitsmarktforschung, der Industrieökonomik, der empirischen Finanzwissenschaft und allgemein bei der Evaluation der Effekte wirtschaftspolitischer Programme eingesetzt. Die zunehmende Bedeutung der Mikroökonomie wird durch die Vergabe des Nobelpreises für Wirtschaft im Jahr 2000 an ihre beiden Wegbereiter James Heckman und Daniel McFadden dokumentiert.

Die Vorlesung (2 SWS) vermittelt eine Einführung in die Spezifikation und Schätzung der wichtigsten in der empirischen Wirtschaftsforschung angewandten mikroökonomischen Modelle zur Analyse von Querschnitts- und Paneldaten. Die Vorlesung wird ergänzt durch eine parallel angebotene Übung (2 SWS) mit empirischen Beispielen und Anwendungen am PC.

Voraussetzungen:

Abgeschlossenes Grundstudium;
Grundkenntnisse aus Ökonometrie (schließende Statistik, lineares Regressionsmodell etc.), wie sie in der Lehrveranstaltung „Einführung in die Empirische Wirtschaftsforschung“ (Prof. Steiner) oder „Ökonometrie I“ (Prof. Wolters) vermittelt werden.

Der Leistungsnachweis wird erbracht durch eine 120-minütige Abschlussklausur zur Vorlesung und Übung sowie einer Hausarbeit, die mit einem Drittel in die Gesamtbewertung eingeht. Es werden 4 Bonuspunkte vergeben.

Literaturangaben: Grundlagenliteratur ist: W. H. Greene, *Econometric Analysis* (5. Auflage), Prentice Hall, 2003, insbesondere die Kapitel 14, 21, 22 sowie Teile aus den Kapiteln 5, 17 und 18. Ein weiterführendes Lehrbuch ist: J. M. Wooldridge, *Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data*, MIT Press, 2002. Der "mikroökonometrische Klassiker" ist: G. S. Maddala, *Limited-dependent and Qualitative Variables in Econometrics*, Cambridge University Press, 1983. Spezialliteratur wird in der Lehrveranstaltung angegeben.

Sonstiges: Alle Vorlesungen und Übungen finden im DIW Berlin in der Englerallee 40 statt. Bitte beachten Sie auch die Hinweise auf der Webseite des Lehrstuhls.

Internet: www.fu-berlin.de/wifo

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Prof. Dr. Viktor Steiner			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14.00 - 15.30	Startdatum:	1. VL-Woche
	Ort / Hörsaal:	DIW Berlin, Englerallee 40, Raum E04	Enddatum:	letzte VL-Woche

Übung	Peter Haan			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16.00 - 17.30	Startdatum:	1. VL-Woche
	Ort / Hörsaal:	DIW Berlin, Englerallee 40, Raum E04	Enddatum:	letzte VL-Woche

4.)

P-Nr.: 51011	Ökonometrie I
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Wolters]

Inhalt / Zusammenfassung: Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter dem angegebenen Link.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/oeko1/ws0304/oeko1home.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Brüggemann, Imke		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum:

Übung	Joebges, Heike		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übungsgleiche V.	Brüggemann/Joebges		
	Wochentag:		Sonstiges (siehe Kommentar)
	Uhrzeit:		Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	PC-Pool OR3	Enddatum:
Vorlesung und Übung werden durch vier PC-Übungen ergänzt, in denen ökonomische Anwendungen geübt werden. Die genauen Termine werden in der Vorlesung bekanntgegeben.			



5.)

P-Nr.: 51014	<h2 style="margin: 0;">Ökonometrie III</h2> <h3 style="margin: 0;">(Mehrgleichungsmodelle)</h3>
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Wolters]

Inhalt / Zusammenfassung:

In den Veranstaltungen Ökonometrie I und Ökonometrie II (dynamische Regressionsgleichungen und Kointegration) wurden Einzelgleichungsmodelle behandelt. Um aber Märkte oder einzelne Sektoren oder ganze Volkswirtschaften abbilden zu können, benötigt man vollständige Modelle, die aus mehr als einer Gleichung bestehen. Die unterschiedlichen methodischen Ansätze und ihre empirische Umsetzung sind Gegenstand der Vorlesung und Übung in Ökonometrie III. Im einzelnen werden behandelt:

- Verallgemeinerte Methode der Kleinsten Quadrate
- Scheinbar unverbundene Regressionsgleichungen (SUR)
- simultane Strukturmodelle
- vektorautoregressive (VAR) Modelle

Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der Ökonometrie auf Basis von z.B. Ökonometrie I sind erforderlich, Kenntnisse von Ökonometrie II sind empfehlenswert.

Literaturangaben:

Baltagi, Econometrics, Springer 1998
 Enders, Applied Econometric Time Series, 1995
 Griffiths, Hill, Judge, Learning and Practicing Econometrics, Wiley 1993
 Intriligator, Bodkin, Hsiao, Econometric Models, Techniques and Applications, 2nd ed., Prentice Hall 1996

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Wolters, Jürgen		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS 328	Enddatum:

Übung	Gutzeit, Ines			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14 - 16 Uhr	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS-Anbau	Enddatum:	

6.)

P-Nr.: 10051b	<h1 style="margin: 0;">Workshop zur angewandten Ökonometrie</h1>
0 Bonuspunkte WV	[LS Wolters]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

WORKSHOP ZUR EMPIRISCHEN
WIRTSCHAFTSFORSCHUNG

Mittwochs 14.30 – 16.00 Raum 328 Boltzmannstr. 20

2003

22.10. Vorbesprechung

12.11. noch frei

19.11. Sabine STEPHAN, Importfunktionen

26.11. Kirsten LOMMATZSCH, Equilibrium Exchange Rates

03.12. Ulrich FRITSCH, Growth and Inflation Forecasts in
Germany

10.12. Patricia ALVAREZ-PLATA, Political Currency Crisis

17.12. Imke BRÜGGEMANN, Geldpolitik, Zinsen und Trends

2004

07.01. Yanqun ZHANG, Money Supply in China

14.01. Katja RIETZLER, Lohn-Preis Dynamik in Spanien

21.01. Adam HORMANSKI, Identifikation im multinomialen Probit
Modell

28.01. Heike JOEBGES, Transmission von Währungskrisen

04.02. Ines GUTZEIT, Inferenz in TAR-Modellen

11.02. Andreas GÖHLER, Empirische Anwendungen des
CAUCHY-Schätzers

18.02. Ivo MAREK, Sample Selektion Modelle für Panel Daten

Voraussetzungen:

Hauptstudium. Auch für Promovenden geeignet.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

(Sonstiges)	Wolters, Jürgen			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14.30 - 16.00	Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	HS 328, Boltzmannstr. 20	Enddatum:	

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Ökonometrie.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Ökonometrie.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Statistik**

Stand: **19.10.2007 15:17:22**

Inhaltsverzeichnis:

1. Computergestützte Statistik (fällt leider aus)
2. Lineare Modelle
3. Ökonometrie I
4. Seminar in Statistik
5. Stichprobentheorie

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
52018

Computergestützte Statistik (fällt leider aus)

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Büning]

Inhalt / Zusammenfassung: Die Veranstaltung fällt leider aus. Alle Studierenden, die sich im Rahmen der Frist bis 29. August 2003 für den Kurs beworben haben, sind per E-Mail benachrichtigt worden.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/compstat/compstat.html>

Diesem Lehrangebot sind (noch) **keine** Veranstaltungseinheiten zugeordnet!

2.)

P-Nr.: 52013	Lineare Modelle
3 Bonuspunkte (W)PV	[LS Büning]

Inhalt / Zusammenfassung: Beispiele und Modellformulierung, Grundbegriffe der Matrix-Algebra, mehrdimensionale Normalverteilung, Regressionsanalyse, Varianzanalyse (Einfach- und Zweifachklassifikation)

Voraussetzungen: Statistik n. d. Grundausbildung

Literaturangaben: Draper/Smith: Applied Regression Analysis, New York 1981; Fahrmeir/Hamerle: Multivariate statistische Verfahren, Berlin 1984; Montgomery/Pech: Introduction to Linear Regression Analysis, New York 1982; Nollau: Statistische Analysen, Basel 1979; Pokropp: Lineare Regression und Varianzanalyse, Oldenbourg Verlag 1994;

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Büning, Herbert		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 20.10.
	Ort / Hörsaal:	HS 107	Enddatum:

Übung	Göhler, Andreas		
	Wochentag:	Dienstag	14-tägig
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum: 21.10.
	Ort / Hörsaal:	108a	Enddatum:

3.)

P-Nr.: 51011	Ökonometrie I
4 Bonuspunkte WV	[LS Wolters]

Inhalt / Zusammenfassung: Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter dem angegebenen Link.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/oeko1/ws0304/oeko1home.htm>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Brüggemann, Imke		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 20.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 103	Enddatum:

Übung	Joebges, Heike		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	HS 104	Enddatum:

Übungsgleiche V.	Brüggemann/Joebges		
	Wochentag:		Sonstiges (siehe Kommentar)
	Uhrzeit:		Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	PC-Pool OR3	Enddatum:
Vorlesung und Übung werden durch vier PC-Übungen ergänzt, in denen ökonomische Anwendungen geübt werden. Die genauen Termine werden in der Vorlesung bekanntgegeben.			



4.)

P-Nr.: 52017	Seminar in Statistik
4 Bonuspunkte (W)PV	[LS Büning]

Inhalt / Zusammenfassung: Robuste und adaptive statistische Verfahren
(detaillierte Informationen werden noch ergänzt)

Literaturangaben: wird noch ergänzt

Sonstiges: Für das Seminar ist eine Anmeldung erforderlich.
Interessenten melden sich bitte bei Prof. Büning per E-Mail
(hbuning@wiwiss.fu-berlin.de) oder telefonisch (838-52896).
Die Themenvergabe erfolgt Anfang Juli.

Internet: <http://www.wiwiss.fu-berlin.de/w3/w3iso/lehrehs/semstat/semstat.html>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Büning / Wilrich		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	HS-Anbau, Boltzmann 20	Enddatum:

5.)

P-Nr.:
52020

Stichprobentheorie

3 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Büning] [LS Rendtel]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Beschaffung von Informationen über statistische Erhebungen unterliegt einem raschen technologischen Wandel. Neben klassischen Methoden wie Interviewer-basierten Face-to-Face Befragungen oder dem postalischen Versand von Fragebögen kommt Telefonsurveys und Umfrageaktionen im Internet eine wachsende Bedeutung zu. Umfragen werden damit immer leichter zu immer niedrigeren Kosten realisierbar. Auch wird der Zugang zu Erhebungsdaten immer leichter. Beispielsweise ist mittlerweile der Mikrozensus als „Scientific Use File“ gegen geringe Kosten auf CD erhältlich. Damit ist die Auswertung derartiger Daten nicht mehr eine ausschließliche Domäne der amtlichen Statistik.

Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die wichtigsten Erhebungsverfahren sowie die statistische Auswertung der so gesammelten Daten. Techniken wie Schichtung, Mehrstufigkeit und Klumpung werden vorgestellt. Die praktische Umsetzung dieser Techniken wird im Übungsteil anhand des ADM-Designs (Arbeitsgemeinschaft deutscher Marktforschungsinstitute), des Mikrozensus sowie der ZUMA Telefonstichprobe erläutert. Eine wichtige Auswertungsstrategie bei Umfragedaten ist die Berücksichtigung von Zusatzwissen über das Gesamtaufkommen gewisser Merkmalskombinationen in der Grundgesamtheit. Die hier behandelten Regressionsschätzer verallgemeinern die in der Praxis übliche Randanpassung. Schließlich werden Auswertungsverfahren für Stichproben vorgestellt werden, die nicht über ein zufälliges Ziehungsverfahren erhoben wurden, z.B. die in der Praxis häufigen Quotenstichproben.

Schlüsselworte: Grundgesamtheit, zufällige Stichprobe, Ziehungswahrscheinlichkeiten, einfache Ziehung, Bernoulli Ziehungverfahren, größenproportionales Ziehen, Schichtung, Mehrstufigkeit, Primär- und Sekundäreinheiten, Klumpung, Freie Hochrechnung, Verhältnisschätzer (Gebundene Hochrechnung), Regressionsschätzer, Modell-basierte Schätzer.

Literaturangaben:

Särndal, Swensson, Wretman: Model Assisted Survey Sampling, Springer-Verlag, Berlin

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Rendtel		
	Wochentag:	Do.	wöchentlich
	Uhrzeit:	12 - 14 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:

Übung	Rendtel		
	Wochentag:	Mi.	14-tägig
	Uhrzeit:	16 - 18 Uhr	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:		Enddatum:

Hinweis:
(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Statistik.
WV = Wahlveranstaltung im Fach Statistik.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Wirtschaftsgeschichte**

Stand: **19.10.2007 15:17:32**

Inhaltsverzeichnis:

1. Europäische Integration
2. Vom Wirtschaftswunder zur Wirtschaftskrise? Ordnungspolitik und Wirtschaftsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland
3. Wirtschaftspolitik und -entwicklung der USA seit 1914

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
42125

Europäische Integration

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Holtfreich]

Inhalt / Zusammenfassung:

Das Hauptseminar Europäische Integration beschäftigt sich mit der wirtschaftlichen Integration Westeuropas aus zeithistorischer Perspektive. Es spannt einen Bogen von den Europabewegungen der unmittelbaren Nachkriegsjahre bis zur Gegenwart. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Ausgestaltung der monetären Integration und hier insbesondere dem Zusammenwachsen der Wertpapier-, Banken- und der Versicherungsmärkte.

Für die Bretton Woods-Periode fester Wechselkurse (1945-1973) werden die Politikinitiativen von OEEC und EWG betrachtet sowie die Entwicklungen, die sich weitgehend außerhalb des Einflussbereichs der westeuropäischen Staaten seit den späten fünfziger Jahren auf den Eurodollarmärkten ergeben haben. Im Mittelpunkt der Zeit nach 1973 stehen die fortgesetzte Zunahme grenzüberschreitender Aktivitäten auf den Offshore-Märkten, das Europäische Binnenmarktprogramm, die EU-Osterweiterung, die weitgehend erfolglosen Versuche der OECD zur Finanzmarktintegration, die Europäische Währungsunion sowie die Beteiligung Brüssels an den Verhandlungen über das WTO-Finanzdienstleistungsabkommen von 1997. Neben multilateralen werden auch unilaterale Liberalisierungsmaßnahmen berücksichtigt.

Nach einer theoretischen Einführung und der Vorstellung der wichtigsten Politikinitiativen werden im zweiten Teil der Veranstaltung die Triebkräfte des Integrationsprozesses systematisiert und dessen Fortschritte mit Hilfe verschiedener empirischer Messmethoden untersucht. Das Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden am Beispiel der Integration westeuropäischer Finanzmärkte einen Einblick in die Ursachen und Wirkungen der viel diskutierten Finanzmarktglobalisierung zu geben. Der Stoff wird durch die Bearbeitung von Fallstudien sowie mittels Vorträgen der Studierenden und des Dozenten erarbeitet.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind aktive, regelmäßige Teilnahme, ein Referat sowie am Ende der Vorlesungszeit die Ablieferung einer Hausarbeit.

Literaturangaben: Literaturverzeichnis

- ADLUNG, RUDOLF (2000), „Liberalisierung und (De-)Regulierung von Dienstleistungen in der Welthandelsorganisation. Versuch einer Zwischenbilanz aus der Sicht der Europäischen Gemeinschaft“, in: Peter-Christian Müller-Graff (Hg.), Die Europäische Gemeinschaft in der Welthandelsorganisation. Globalisierung und Weltmarktrecht als Herausforderung für Europa. Baden-Baden, S. 131-156.
- BAKKER, AGE F. P. (1996), The Liberalization of Capital Movements in Europe. The Monetary Committee and Financial Integration 1958-1994. Dordrecht.
- BALTENSPERGER, ERNST/JEAN DERMINE (1993), „European Banking. Prudential and Regulatory Issues“, in: Jean Dermine (Hg.), European Banking in the 1990s. Oxford, S. 17-36.
- BANK OF ENGLAND (1994), „The developing Single Market in financial services“, Bank of England Quarterly Bulletin 34 (November), S. 341-346.
- BICKELHAUPT, DAVID L./RAN BAR-NIV (1983), International Insurance. Managing Risk in the World. New York.
- BOLEAT, MARK J. (1995), „The European Single Insurance Market“, The Geneva Papers on Risk and Insurance 20, S. 45-56.
- BORDO, MICHAEL D. (1993), „The Bretton Woods International Monetary System: A Historical Overview“, in: Michael D. Bordo/ Barry Eichengreen (Hg.), A Retrospective on the Bretton Woods System: Lessons for International Monetary Reform. Chicago, S. 3-108.
- BRENKE, GABRIELE (1994), „Europakonzeptionen im Widerstreit. Die Freihandelszonen-Verhandlungen 1956-1958“, Vierteljahrshefte für Zeitgeschichte 42, S. 595-633.
- BUCH, CLAUDIA M. (1996), Opening up for Foreign Banks. Why Central and Eastern Europe Can Benefit, Institut für Weltwirtschaft, Kieler Arbeitspapiere 763, Kiel.
- BÜHRER, WERNER (1997), Westdeutschland in der OEEC: Eingliederung, Krise, Bewährung 1947-1961. München.
- CARTER, ROBERT L. (1990), „Obstacles to International Trade in Insurance“, in: Edward P. M. Gardener (Hg.), The Future of Financial Services and Systems. Essays in Honor of Jack Revell. London, S. 205-221.
- CARTER, ROBERT L./GERARD M. DICKINSON (1992), Obstacles to the Liberalization of Trade in Insurance. Thames Essay 58, Trade Policy Research Centre, London.
- CERNY, PHILIP G. (Hg.) (1993), Finance and World Politics. Markets, Regimes and States in the Post-hegemonic Era. Cambridge.
- CLAROTTI, PAOLO (1984), „Progress and Future Development of Establishment and Services in the EC in Relation to Banking“, Journal of Common Market Studies 22, S. 198-226.
- COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1985), The Insurance Industry in the Countries of the EEC. Structure, conduct and performance. Luxemburg.
- COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1988a),

- Basic Studies. Executive Summaries. Research on the „Cost of Non-Europe“, Basic Findings, Bd. 1, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1988b), The „Cost of Non-Europe“ in Financial Services. Research on the „Cost of Non-Europe“, Basic Findings, Bd. 7, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1997a), Credit Institutions and Banking. The Single Market Review, Subseries II (Impact on Services), Bd. 3, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1997b), Capital Market Liberalization. The Single Market Review, Subseries III (Dismantling of Barriers), Bd. 5, Luxemburg.
COMMISSION OF THE EUROPEAN COMMUNITIES (1998), Insurance. The Single Market Review, Subseries II (Impact on Services), Bd. 1, Luxemburg.
CORNFORD, ANDREW J. (1990), „Notes on a Possible Multilateral Framework for International Trade in Banking Services“, in: UN Conference on Trade and Development, Uruguay Round. Further Papers on Selected Issues. New York, S. 157-201.
DE CECCO, MARCELLO (2002), „Capital Controls in the Bretton Woods and Post-Bretton Woods International Financial Systems“, Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte 1/2002, S. 65-80.
DEUTSCHE BUNDESBANK (1997), Weltweite Organisationen und Gremien im Bereich von Währung und Wirtschaft. Frankfurt/M.
DOBSON, WENDY (2001), „Financial Services Liberalisation in the Millennium Round“, in: Günter Deutsch/Bernhard Speyer (Hg.), The World Trade Organization Millennium Round. Freer Trade in the New Century. London, S. 95-106.
DOBSON, WENDY/PIERRE JACQUET (1998), Financial Services Liberalization in the WTO. Washington, D.C.
DÜRR, ERNST (1956), Die Liberalisierung des internationalen Versicherungsverkehrs. Berlin.
EICHENGREEN, BARRY (1996), Globalizing Capital: A History of the International Monetary System. Princeton.
FARNY, DIETER (1987), „Über Regulierung und Deregulierung von Versicherungsmärkten“, Zeitschrift für Betriebswirtschaft 57, S. 1001-1023.
EICHENGREEN, BARRY (1999), Toward a New International Financial Architecture. Washington, D.C.
FARNY, DIETER (1987), „Über Regulierung und Deregulierung von Versicherungsmärkten“, Zeitschrift für Betriebswirtschaft 57, S. 1001-1023.
FINSINGER, JÖRG/ELIZABETH HAMMOND/JULIAN TAPP (1985), Insurance. Competition or Regulation? A Comparative Study of the Insurance Markets in the United Kingdom and the Federal Republic of Germany. London.
FISCHER, STANLEY (1997), Capital Account Liberalization and the Role of the IMF.
<http://www.imf.org/external/np/apd/asia/fischer.htm> (02.05.2000)
FISCHER, STANLEY ET AL. (Hg.) (1998), Should the IMF Pursue Capital-Account Convertibility? Essays in International Finance 207, Princeton.

- FRANKEL, JEFFREY A. (1984), *The Yen Dollar Agreement: Liberalizing Japanese Capital Markets*. Washington, D.C.
- FRANZMEYER, FRITZ (1989), „Zur Kehrseite des Binnenmarktkonzepts“, *Konjunkturpolitik* 35, S. 311-328.
- GADDUM, JOHANN WILHELM (1988), „Harmonisierung der Bankenaufsicht in der EG“, in: Dieter Duwendag (Hg.), *Europa-Banking. Bankpolitik im Europäischen Finanzraum und währungspolitische Integration*. Baden-Baden, S. 111-129.
- GLESKE, LEONHARD (1987), „Liberalisierung des Kapitalverkehrs und Integration der Finanzmärkte“, in: Ernst-Joachim Mestmäcker (Hg.), *Eine Ordnungspolitik für Europa*. Baden-Baden, S. 131-152.
- GRIFFITHS, BRIAN (1975), *Invisible Barriers to Invisible Trade*. Trade Policy Research Centre, London.
- GROSSMANN, MARCEL (1953), „Die Liberalisierung des Versicherungs- und Rückversicherungsverkehrs“, *Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik* 89, S. 151-159.
- GROSSMANN, MARCEL (1966/67), „Dienstleistungs-Freiheit auf dem Gebiete der Versicherung im Rahmen der OECD und des Gemeinsamen Marktes“, *Schweizerische Versicherungs-Zeitschrift* 34, S. 293-308 und S. 338-346.
- HALE, DAVID D. (1990), „Global Finance and the Retreat to Managed Trade“, *Harvard Business Review* 68 (1), S. 150-165.
- HELLEINER, ERIC (1994), *States and the Reemergence of Global Finance. From Bretton Woods to the 1990s*. Ithaca.
- HENDERSON, DAVID (1996), „The Role of the OECD in Liberalising International Trade and Capital Flows“, in: Sven Arndt/Chris Milner (Hg.), *The World Economy. Global Trade Policy 1996*. Oxford, S. 11-28.
- HOEKMAN, BERNARD M. (1995), *Tentative First Steps. An Assessment of the Uruguay Round Agreement on Services*. Centre for Economic Policy Research, Discussion Paper 1150, London.
- INTERNATIONAL MONETARY FUND (1998), *Capital Account Liberalization. Theoretical and Practical Aspects*. Occasional Paper 172, Washington, D.C.
- JAMES, HAROLD (1996), *International Monetary Cooperation Since Bretton Woods*. Oxford.
- KAMPF, ROGER (2000), „Finanzdienstleistungen“, in: Eberhard Grabitz et al. (Hg.), *Das Recht der Europäischen Union*. Bd. II: Außenwirtschaftsrecht. München, Loseblattsammlung.
- KAPLAN, JACOB/GÜNTER SCHLEIMINGER (1989), *The European Payments Union. Financial Diplomacy in the 1950s*. Oxford.
- KAPSTEIN, ETHAN B. (1994), *Governing the Global Economy. International Finance and the State*. London.
- KEY, SYDNEY J. (1990), *Is National Treatment Still Viable? U.S. Policy in Theory and Practice*. Board of Governors of the Federal Reserve System, International Finance Discussion Papers 385, Washington, D.C.
- KEY, SYDNEY J. (1997), *Financial Services in the Uruguay Round and the WTO*, Group of Thirty. Occasional Papers 54,

Washington, D.C.

KEY, SYDNEY J./HAL S. SCOTT (1991), International Trade in Banking Services. A Conceptual Framework. Group of Thirty, Occasional Papers 35, Washington, D.C.

KINDLEBERGER, CHARLES P. (1983), „International Banks as Leaders or Followers of International Business. A Historical Perspective“, Journal of Banking and Finance 7, S. 583-595.

KINDLEBERGER, CHARLES P. (1987), International Capital Movements – based on the Marshall Lectures given at the University of Cambridge 1985. Cambridge.

KINDLEBERGER, CHARLES P. (1993), A Financial History of Western Europe. New York.

KONO, MASAMICHI ET AL. (1997), Opening Markets in Financial Services and the Role of the GATS. World Trade Organization, Genf.

KÜSTERS, HANNS-JÜRGEN (1984), „Zollunion oder Freihandelszone? Zur Kontroverse über die Handelspolitik Westeuropas in den fünfziger Jahren“, in: Helmut Berding (Hg.), Wirtschaftliche und politische Integration in Europa im 19. und 20. Jahrhundert. Geschichte und Gesellschaft, Zeitschrift für Historische Sozialwissenschaft, Sonderheft 10. Göttingen, S. 295-308.

LEY, ROBERT (1989), „Liberating Capital Movements. A new OECD Commitment“, OECD Observer 159, S. 22-26.

LORENZ-LIBURNAU, HANS (1958), „Neue Versicherungsbestimmungen des Liberalisierungskodex“, Die Versicherungsrundschau 13, S. 276-292.

LORENZ-LIBURNAU, HANS (1962), „Die Versicherungsbestimmungen der Kodizes der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung“, Die Versicherungsrundschau 17, S. 197-219.

MATHIESON, DONALD J./LILIANA ROJAS-SUÁREZ (1993), Liberalization of the Capital Account. Experiences and Issues. International Monetary Fund, Occasional Paper 103, Washington, D.C.

MATTOO, AADITYA (2000), „Financial Services and the WTO. Liberalisation Commitments of the Developing and Transition Economies“, The World Economy 23, S. 351-386.

MISHKIN, FREDERIC S. (2003), The Economics of Money, Banking and Financial Markets. Boston.

MÖSCHEL, WERNHARD (1989), „Bankenaufsicht und internationales Geschäft“, Zeitschrift für Bankrecht und Bankwirtschaft 4, S. 168-184.

MOSHIRIAN, FARIBORZ (1994), „Trade in Financial Services“, The World Economy 17, S. 347-363.

MÜLLER, HELMUT (1995), Versicherungsbinnenmarkt. Die europäische Integration im Versicherungswesen. München.

OBSTFELD, MAURICE/ALAN M. TAYLOR (1997), The Great Depression as a Watershed. International Capital Mobility over the Long Run. Cambridge.

OBSTFELD, MAURICE/ALAN TAYLOR (2002), Globalization and Capital Markets. NBER Working Paper 8846, Cambridge.

- OECD (1980), Experience with Controls on International Portfolio Operations in Shares and Bonds. Paris.
- OECD (1982), Controls on International Capital Movements. The Experience with Controls on International Financial Credits, Loans and Deposits. Paris.
- OECD (1983), International Trade in Services. Insurance. Paris.
- OECD (1984), International Trade in Services. Banking. Paris.
- OECD (1987), International Trade in Services. Securities. Paris.
- OECD (1990), Liberalisation of Capital Movements and Financial Services in the OECD Area. Paris.
- OECD (1995), Introduction to the OECD Codes of Liberalisation of Capital Movements and Current Invisible Operations. Paris.
- PECCHIOLO, RINALDO M. (1983), The Internationalisation of Banking. The Policy Issues. Paris.
- PERREAU DE PINNINCK, FERNANDO (1998), „Europe's Role in Opening Financial Service Markets“, in: British Invisibles et al. (Hg.), GATS for Financial Services. Opening Markets for Banking and Insurance Worldwide. The Impact of the WTO Financial Services Agreement. Proceedings of a Conference held in London on 19 February, London, S. 11-18.
- SAUVÉ, PIERRE (1995), „Assessing the General Agreement on Trade in Services. Half-Full or Half-Empty?“, Journal of World Trade 29 (4), S. 125-145.
- SAUVÉ, PIERRE/ROBERT M. STEIN (Hg.) (2000), GATS 2000. New Directions in Services Trade Liberalization. Washington, D.C.
- SCHENK, CATHERINE R. (1999), „Foreign Trade and Payments in Western Europe“, in: Max-Stephan Schulze (Hg.), Western Europe. Economic and Social Change Since 1945. London, S. 105-121.
- SCHMIDT, REIMER/JÜRGEN HUPPENBAUER (1998), Das System der Welthandelsordnung auf dem Wege der Verwirklichung – einige Bemerkungen zu WTO und GATS unter Gesichtspunkten der Versicherung. Karlsruhe.
- SCHWEIZERISCHE RÜCKVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT (1996), The path to the single insurance market. An economic retrospective (= Sigma 7/1996).
- SCOTT, HAL S. (1991), „Reciprocity and the Second Banking Directive“, in: Ross Cranston (Hg.), The Single Market and the Law of Banking. London, S. 85-91.
- SERVAIS, DOMINIQUE (1988), Ein Europäischer Finanzraum. Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg.
- SERVAIS, DOMINIQUE (1995), Ein Europäischer Finanzraum. Liberalisierung des Kapitalverkehrs und monetäre Integration. Die Verwirklichung der Wirtschafts- und Währungsunion. Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Luxemburg.
- SKIPPER, HAROLD D. Jr. (1996), „International Trade in Insurance“, in: Claude E. Barfield (Hg.), International Financial Markets. Harmonization versus Competition. Washington, D.C., S. 151-224.
- SORSA, PIRITTA (1997), The GATS Agreement on Financial Services - A Modest Start to Multilateral Liberalization. IMF Working Paper 97/55, Washington, D.C.

- STADLER, CHRISTOPH (1992), Die Liberalisierung des Dienstleistungshandels am Beispiel der Versicherungen. Kernelemente bilateraler und multilateraler Ordnungsrahmen einschließlich des GATS. Berlin.
- U.S. CONGRESS (1995), Senate, Committee on Banking, Housing, and Urban Affairs, Hearing on the Status of the Financial Services Negotiations Now Underway Under the General Agreement on Trade in Services [GATS] of the World Trade Organization [WTO], Through Talks in Geneva and Other Meetings Around the World to Win New Opportunities for U.S. Firms to Compete Worldwide with Countries Granting our Firms Access to Their Markets and National Treatment in Those Markets. Washington, D.C.
- U.S. DEPARTMENT OF THE TREASURY (1986), (1990), National Treatment Study. Report to Congress on Foreign Government Treatment of U.S. Commercial Banking and Securities Organizations. Springfield.
- U.S. DEPARTMENT OF THE TREASURY (1994), National Treatment Study. Washington, D.C.
- U.S. DEPARTMENT OF THE TREASURY (1998), National Treatment Study. Washington, D.C.
- VON FURSTENBERG, GEORGE M. (1998) „From Worldwide Capital Mobility to International Financial Integration. A Review Essay“, *Open Economies Review* 9, S. 53-84.
- WADE, ROBERT (1998/99), „The Coming Fight over Capital Flows“, *Foreign Policy* 113, S. 41-54.
- WALTER, INGO (1985), *Barriers to Trade in Banking and Financial Services*. Thames Essays 41, Trade Policy Research Centre, London.
- WALTER, INGO (1996), „Global Competition and Market Access in the Securities Industry“, in: Claude E. Barfield (Hg.), *International Financial Markets. Harmonization versus Competition*. Washington, D.C., S. 84-150.
- WEIDENFELD, GERD (1996), „The European Insurance Market. Expectations, Assessments and Consequences for Business Policy from the Insurer's Point of View. Questionnaire Results“, *The Geneva Papers on Risk and Insurance* 21, S. 77-107.
- WERNER, WELF (1997), „The End of Financial Services Liberalisation As We Know It“, *Intereconomics* 32, S. 272-280.
- WERNER, WELF (1999), *Das WTO-Finanzdienstleistungsabkommen*. München.
- WHITE, WILLIAM R. (1996), *International Agreements in the Area of Banking and Finance. Accomplishments and Outstanding Issues*. Bank for International Settlements, Working Paper 38, Basel.
- WILLIAMSON, JOHN/MOLLY MAHAR (1998), *A Survey of Financial Liberalization. Essays in International Finance* 211, Princeton University.
- WOOLCOCK, STEPHEN (1997), *Liberalisation of Financial Services*. European Policy Forum, London.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Werner (Holtfrerich)		
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich
	Uhrzeit:	16.00-18.00 h	Startdatum: 22.10.2003
	Ort / Hörsaal:	R 102	Enddatum: 18.2.2004

2.)

P-Nr.:
(keine)

Vom Wirtschaftswunder zur Wirtschaftskrise? Ordnungspolitik und Wirtschaftsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Volkmann]

Inhalt / Zusammenfassung:

Die Übung behandelt die Wirtschaftsgeschichte der Bundesrepublik Deutschland anhand der Ordnungspolitik. Die Leitfrage lautet: Was bestimmt die deutsche Wirtschaftsentwicklung? Im Mittelpunkt der Suche nach Antworten stehen drei Themengebiete: Erstens wird die wirtschaftliche Entwicklung von der Nachkriegszeit und dem „Wirtschaftswunder“ bis zur Wiedervereinigung und Gegenwart betrachtet. Zweitens gilt es die ordnungspolitischen Konzepte bzw. die reale Wirtschaftspolitik (Ordoliberalismus, Keynesianismus, Soziale Marktwirtschaft etc.) zu untersuchen. Schließlich werden drittens die wissenschaftlichen Erklärungsversuche für Wachstum, Krisen und Strukturwandel aufgearbeitet und analysiert. Schein-/ Punkteerwerb durch regelmäßig Teilnahme, Referat und Hausarbeit.

Literaturangaben:

Harm G. Schröter: Von der Teilung zur Wiedervereinigung (1945-2000) in: Michael North (Hg.): Deutsche Wirtschaftsgeschichte. Ein Jahrtausend im Überblick, München 2000, 351-420; Reinhard Spree (Hg.): Geschichte der deutschen Wirtschaft im 20. Jahrhundert, München 2001.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Dr. Michael von Prollius		
	Wochentag:	Fr	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12 Uhr	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	siehe Aushang	Enddatum:

3.)

P-Nr.:
42122

Wirtschaftspolitik und - entwicklung der USA seit 1914

4 Bonuspunkte
WV

[LS Holtfreich]

Inhalt / Zusammenfassung:

In dieser Vorlesung, Teil III eines dreisemestrigen Zyklus, werden Grundkenntnisse der amerikanischen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik im 20. Jahrhundert vermittelt. Der Zyklus kann mit jedem, also auch mit diesem Teil begonnen werden. Neben in-neramerikanischen Entwicklungen werden auch die Wirkungen der US-amerikanischen Wirtschaftspolitik auf Europa und die Weltwirtschaft behandelt.

Voraussetzungen:

Diplomstudenten aus dem FB Wiwiss. müssen ein Referat übernehmen und am Ende der Vorlesungszeit eine Klausur zum Stoff der Vorlesung und Übung bestehen. Eine Liste mit Referatsthemen liegt frühzeitig in den Semesterferien im Sekretariat der Abteilung Wirtschaft aus (R 232, Mo-Fr 9-13 h, Tel. 838 53603). Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden und vorzubereiten.

Literaturangaben:

Stanley L. Engermann/Robert E. Gallman (Hg.), The Cambridge Economic History of the United States, Bd. III: The Twentieth Century, Cambridge UP 2000.
Arthur M. Johnson, "Economy Since 1914", in Glenn Porter (Hg.), Encyclopedia of American Economic History, New York 1980, Bd. 1, S. 110-130.
Gene Smiley, The American Economy in the Twentieth Century, Cincinnati 1994.
Hugh S. Norton, The Quest for Economic Stability: Roosevelt to Reagan, Columbia, S.C. 1985.
Herbert Stein, Presidential Economics. The Making of Economic Policy from Roosevelt to Reagan and Beyond, New York 1984.
Herbert Stein und Murray Foss,

Sonstiges:

Themenliste

Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich WS 03/04

PS/Ü: Wirtschaftspolitik und –entwicklung der USA seit 1914

1. Welcher Problemdruck führte zur Schaffung des Federal Reserve Systems 1913 und zu seiner Reform 1935?
2. Die Einkommens- und Körperschaftsbesteuerung von 1909/13 bis 1948.
3. Der Clayton Act (1914) und seine Folgen: Grundlinien der amerikanischen Wettbewerbspolitik.
4. Wie wurden Rüstungsinvestitionen in den großen Kriegen finanziert? Die War Finance Corporation im Ersten und die Defense Plant Corporation im Zweiten Weltkrieg.
5. Erklären Sie die konjunkturelle und strukturelle Entwicklung der US-Wirtschaft von 1919 bis 1930!
6. Erklären Sie den Aktienboom 1926-1929 und den großen Crash vom Oktober 1929!
7. Wie beurteilen Sie Präsident Herbert Hoovers Wirtschaftspolitik seit dem Ausbruch der Weltwirtschaftskrise 1929? War er zu passiv?
8. Beurteilen Sie Präsident F.D. Roosevelts Wirtschaftspolitik im New Deal! Warum konnte die hohe Arbeitslosigkeit bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges nicht überwunden werden?
9. Ökonomische Vernunft oder interessengebundene Parteipolitik: Was bestimmte den Kurs der US-Außenwirtschaftspolitik von 1913 bis 1948?
10. Warum steckte die US-Landwirtschaft von 1919 – 1939 in der Krise? Welche Ansätze zur Krisenbekämpfung wurden ausprobiert?
11. Der Servicemen's Readjustment Act von 1944 (GI Bill of Rights): Vorgeschichte, Inhalt und ökonomische Wirkungen.
12. Was war neu an der Marshallplanhilfe gegenüber ausländischen Beiträgen zum Wiederaufbau von Volkswirtschaften nach dem Ersten Weltkrieg?
13. Die USA als Geburtshelfer Europas nach dem Zweiten Weltkrieg (Buch von Beate Neuss).
14. Das Konzept und die Wirkungen der New Economics in den

1960er Jahren.

15. Welthandelspolitik unter Führung der USA: Die Kennedy-Runde der 1960er Jahre als Beispiel.

16. Welche Entwicklungen im internationalen Währungs- und Handelssystem führten zum sogenannten Nixon-Schock von 1971?

17. Vor welchem Problemhintergrund kam es zum Durchbruch der amerikanischen Variante der angebotsorientierten Wirtschaftspolitik, den Reaganomics?

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Holtfrerich			
	Wochentag:	Di	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30-12.00 h	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 340	Enddatum:	17.2.04

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Wirtschaftsgeschichte.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Wirtschaftsgeschichte.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Wirtschaft Osteuropas**

Stand: **19.10.2007 15:17:52**

Inhaltsverzeichnis:

1. Aktuelle Themen der russischen Volkswirtschaft
2. Ausgewählte Themen der Wachstumsforschung (Wirtschaftswachstum III)
3. Economics of Transition
4. Wirtschaftswachstum in aufholenden Ländern (Wirtschaftswachstum I)

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.:
(keine)

Aktuelle Themen der russischen Volkswirtschaft

0 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung:

In der Veranstaltung werden aktuelle Themen der russischen Wirtschaft behandelt. Die Einzelheiten richten sich auch nach den Wünschen der Teilnehmer, insbesondere wenn sie auf die Erörterung anderer Volkswirtschaften der GUS bzw. Osteuropas gerichtet sind.

Voraussetzungen:

Die Veranstaltung wendet sich primär an Studierende, die ihre Magister- oder Diplomarbeiten über Themen der russischen Volkswirtschaft schreiben. Andere Studierende mit Interesse am Thema sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist auf 25 Teilnehmer begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der ersten Sitzung.

Literaturangaben:

Als Diskussionsgrundlage dienen vor allem neuere Arbeiten der russischen und westlichen wirtschaftswissenschaftlichen Literatur (vorwiegend in englischer Sprache) sowie die laufenden Studien der einschlägigen internationalen Organisationen, vor allem IMF, IBRD (Weltbank), OECD, EBRD, ECE.

Sonstiges:

Nähere Einzelheiten zu allen genannten Punkten werden in der ersten Stunde (21.10.03) bekanntgegeben. Es wird dann auch ein Syllabus mit allen wesentlichen Punkten und einer umfangreichen Literaturliste ausgeteilt.

Sollten dringende Fragen auftauchen, so richten Sie diese bitte per E-mail an alle drei Adressen:

Kursadministration - schrettl@zedat.fu-berlin.de

Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de

Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de

Sprechstunde: Freitags 10.00-12.00 (Raum 101a, Osteuropa-Institut, Garystr. 55). Um vorherige Anmeldung per E-mail wird gebeten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Colloquium	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D.			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	17.50 s.t. - 19.20 (Zeit hat sich geändert)	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	Raum 101, Osteuropa-Institut, Garystr. 55, 14195 Berlin	Enddatum:	17.02.04

2.)

P-Nr.:
42016

Ausgewählte Themen der Wachstumsforschung (Wirtschaftswachstum III)

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung:

Bei der vorliegenden Veranstaltung handelt es sich um den dritten und abschließenden Teil eines dreisemestrigen Veranstaltungszyklus zum Thema Wirtschaftswachstum. Aufbauend auf die beiden vorangegangenen Veranstaltungen sollen die Studierenden an den neuesten Stand der Wachstumsforschung (sowohl in empirischer als auch in theoretischer Hinsicht) herangeführt werden. Entsprechend werden vorwiegend neueste Forschungsarbeiten diskutiert.

Voraussetzungen:

Teilnahmevoraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an der Veranstaltung Wachstumspolitik (Wirtschaftswachstum II) im SS 03 oder einer vergleichbaren Veranstaltung eines anderen Lehrstuhls. In letzterem Fall ist eine vorheriger Absprache mit einem der Dozenten erforderlich. Ferner ist die Teilnehmerzahl auf 30 Teilnehmer begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der ersten Sitzung.

Literaturangaben:

Die verwendeten Texte werden kurz vor Semesterbeginn bekannt gegeben. Alle Texte werden den Studierenden als Kopiervorlagen in einem „Vorlesungsapparat“ in der Fachbereichsbibliothek Wirtschaftswissenschaft (Garystr. 21) zur Verfügung gestellt.

Sonstiges:

Prüfungsleistungen: Es sind ein Referat, ein Kommentar, sowie wöchentliche Kurzzusammenfassungen anzufertigen. Jeder Seminarteilnehmer bereitet einen der im Kurs diskutierten Fachartikel in schriftlicher Form auf und präsentiert diesen im Seminar (Referat). Jeder Seminarteilnehmer kommentiert ein Referat im Seminar (Kommentar). Bis zum Abend vor jeder Sitzung ist eine Kurzzusammenfassung der beiden Artikel des folgenden Tages zu verfassen. Die Zusammenfassungen müssen nicht länger als ein Absatz sein. Sie sind per e-mail an alle unten aufgeführten Adressen zu senden (Bitte schreiben Sie in den Betreff "Wachstum III: Z.-Nr. ..."). Im ganzen Semester dürfen nicht mehr als zwei solche E-mails versäumt werden. Das Referat geht mit einer Gewichtung von 40 % in die

Benotung ein, Kommentare und Kurzzusammenfassungen mit je 30 %.

Sonstiges: Nähere Einzelheiten werden in der ersten Sitzung (23.10.03) bekannt gegeben. Es wird dann auch ein Syllabus mit allen wesentlichen Punkten und einer umfangreichen Literaturliste ausgeteilt.

Sollten dringende Fragen auftauchen, so richten Sie diese bitte per E-mail an alle vier Adressen:

Kursadministration - schrettl@zedat.fu-berlin.de
Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de
Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de
Jürgen Bitzer - jbitzer@diw.de

Sprechstunde: Freitags 10.00-12.00 (Raum 101a, Osteuropa-Institut, Garystr.55). Um vorherige Anmeldung per E-mail wird gebeten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D. / Dr. Jürgen Bitzer			
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30 - 10.00 (Achtung: Zeit hat sich geändert)	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	Hs 106, FB Wirtschaftswissenschaft, Garystr. 21, 14195 Berlin	Enddatum:	19.02.04

3.)

P-Nr.:
42038

Economics of Transition

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung: After the demise of the Soviet-type economic system, the countries of Central and Eastern Europe embarked on far-reaching changes of nearly all aspects of their economies. The course covers the starting points, the central tasks and the experiences (successes and failures) of the countries during the process – not everywhere complete – of transition. The example of Russia will figure prominently.

Voraussetzungen: Prerequisites: The course will be taught in English. Thus, a working knowledge of English is necessary in order to participate in the course. Nevertheless, you may write the comments (see below) and your answers to the exam questions in German as well. If English is chosen, deficiencies in style or spelling will be disregarded as long as the argument is sufficiently clear.

Registering: All participants are kindly requested to register by e-mail (see addresses below). The e-mail should contain: the name, the "Matrikelnummer", and the subjects studied.

Exam and Grading: By the evening before each class a problem set, consisting of one or two questions concerning the announced material to be covered the following day, has to be solved and turned in by e-mail. The answer(s) need not exceed one page and should not exceed two pages. Not more than two e-mails can be missed in the course of the semester. In addition there will be a one hour closed book exam at the end of the semester. The overall course grade depends – in equal measure – on the quality of the e-mailed comments and on the exam. For completing the course successfully it is sufficient to have an overall passing grade.

Literaturangaben:

The following book will be used as the principle textbook for the course:

Marie Lavigne - The Economics of Transition, From Socialist Economy to Market Economy - Second Edition - MacMillan Press/St. Martin's Press, London/New York - 1999

Additional texts will be announced at a later date.

The textbook and all additional texts will be made available to students in the Vorlesungsapparat in the library of the Department of Economics (Garystr. 21).

Sonstiges:

Further details concerning the course will be given in the first session (October 22). A syllabus, containing all relevant information and an extensive list of readings, will be handed out as well.

Please address e-mails concerning the course (e.g. registration, problem sets, further questions...) to all three of the following addresses:

Course administration - schrettl@zedat.fu-berlin.de
Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de
Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de

Office hours: Friday from 10.00 a.m. to noon in Room 101a at the Osteuropa-Institut, Garystr. 55. Please make an appointment by e-mail.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D.		
	Wochentag:	Wednesday	wöchentlich
	Uhrzeit:	16:00 c.t. - 18:00	Startdatum: 22.10.03
	Ort / Hörsaal:	Hörsaal A, Osteuropa-Institut, Garystr.55	Enddatum: 18.02.04

4.)

P-Nr.:
42035

Wirtschaftswachstum in aufholenden Ländern (Wirtschaftswachstum I)

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Schrettl]

Inhalt / Zusammenfassung:

"Why are we so rich and they so poor?" Im ersten Teil des dreisemestrigen Veranstaltungszyklus zum Thema Wirtschaftswachstum werden die empirischen Befunde, die Erklärungsansätze und die von der Wirtschaftspolitik ergriffenen oder wenigstens diskutierten Maßnahmen zur Überwindung des hinter der Frage stehenden Problems thematisiert. Das empirische Material wird vornehmlich die Volkswirtschaften Osteuropas betreffen. Die theoretischen Erklärungsversuche dagegen gehen über den regionalen Bezug hinaus. Es werden jedoch Verbindungen zur Transformationsliteratur hergestellt.

Voraussetzungen:

Formale Teilnahmevoraussetzung für Studierende im Diplomstudiengang VWL oder BWL ist das abgeschlossene Grundstudium. Soweit bereits zumindest die VWL-Veranstaltungen des Grundstudiums abgeschlossen sind, kann von obiger Regel nach Absprache mit einem der Dozenten abgewichen werden.

Für alle Teilnehmer sind ferner zumindest passive Kenntnisse der englischen Sprache (Leseverständnis) erforderlich, da überwiegend englischsprachige Literatur verwendet wird.

Literaturangaben:

Es werden folgende Bücher verwendet:

William Easterly - The Elusive Quest for Growth, Economists' Adventures and Misadventures in the Tropics - MIT Press, Cambridge (MA) - 2001

Charles I. Jones - Introduction to Economic Growth - Second Edition - W. W. Norton, New York/London - 2002

Weiterführende Lektüre wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Sonstiges:

Prüfungsleistungen:

Die Endnote für den Kurs setzt sich aus drei Teilen zusammen: der Durchschnittsnote für die Übungsarbeiten (30 % der Endnote), der Durchschnittsnote der Problem Sets (30 % der Endnote) und der Note der Klausur (40 % der Endnote).

Übungsarbeiten: Bis zum Abend vor jeder Vorlesung sind Fragen zum (angekündigten) Stoff des folgenden Tages zu beantworten. Die Texte sollen nicht länger als eine Seite sein. Sie sind per E-mail (als Haupttext, nicht als attachment) mit Betreff: "Wachstum I, Nr. ..." an alle unten aufgeführten E-mail Adressen zu senden. Im ganzen Semester dürfen nicht mehr als zwei solche E-mails versäumt werden.

Problem Sets: Im Laufe des Semesters werden 3-4 Problem Sets ausgehändigt, die jeweils innerhalb von 2 Wochen (also zur übernächsten Vorlesung/Übung) zu bearbeiten und einzureichen sind. Es steht Ihnen frei, Arbeitsteams zu bilden. Sie sollten aber in der Lage sein, die Probleme auch allein zu lösen. Die Fragen der Schlussklausur könnten denen der Problem Sets ähneln.

Klausur: Am Ende des Semesters wird ferner eine Klausur geschrieben.

Sonstiges:

Nähere Einzelheiten zu allen genannten Punkten werden in der ersten Stunde (21.10.03) bekannt gegeben. Es wird dann auch ein Syllabus mit allen wesentlichen Punkten und einer umfangreichen Literaturliste ausgeteilt.

Sollten dringende Fragen auftauchen, so richten Sie diese bitte per E-mail an alle vier Adressen:

Kursadministration - schrettl@zedat.fu-berlin.de

Wolfram Schrettl - wschrettl@diw.de

Wolfram Schrettl - schrettl@wiwiss.fu-berlin.de

Jürgen Bitzer - jbitzer@diw.de

Sprechstunde: Freitags 10.00-12.00 (Raum 101a, Osteuropa-Institut, Garystr.55). Um vorherige Anmeldung per E-mail wird gebeten.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Univ.-Prof. Wolfram Schrettl Ph.D. / Dr. Jürgen Bitzer			
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10.00 c.t. - 12.00	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	Hörsaal A, Osteuropa-Institut, Garystr. 55, 14195 Berlin	Enddatum:	17.02.04

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Wirtschaft Osteuropas.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Wirtschaft Osteuropas.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Recht für Wirtschaftswissenschaftler**

Stand: **19.10.2007 15:18:02**

Inhaltsverzeichnis:

1. Arbeitsrecht
2. Wirtschaftsrecht I (Deutsches und europäisches Kartellrecht) und Wirtschaftsrecht II (Wettbewerbs- und Markenrecht)

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 56012	Arbeitsrecht
5 Bonuspunkte (W)PV	[LS Schmitt]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Schmitt, Jochem			
	Wochentag:	Dienstag und Donnerstag	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10.00 - 12.00 Uhr	Startdatum:	21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	dienstags (ab 11.11.) im Raum 211 in der Van't-Hoff-Str. 8; donnerstags im Raum 105	Enddatum:	19.02.2004
	Sprechstunde: Do. 12.00 - 13.00 Uhr, Raum 4406, Boltzmannstr. 3			

Übung	Julie Linnert-Epple			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	12.00 - 14.00 Uhr	Startdatum:	ab 12.11.2003
	Ort / Hörsaal:	Raum 1122, Boltzmannstr. 3	Enddatum:	
Sprechstunde: Mi. 10.00 - 11.00 Uhr, Raum 4408, Boltzmannstr. 3				

3.)

P-Nr.: 56014	Wirtschaftsrecht I (Deutsches und europäisches Kartellrecht) und Wirtschaftsrecht II (Wettbewerbs- und Markenrecht)
5 Bonuspunkte (W)PV	[LS Säcker]

Internet: <http://www.fu-berlin.de/iww>

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Wiss. Ass. Dr. Jens Thomas Füller		
	Wochentag:	Donnerstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	8 - 10 Uhr	Startdatum: 30. Oktober 2003
	Ort / Hörsaal:	Hs. 1122 (Boltzmannstraße 3)	Enddatum:
Vorlesung zum deutschen und europäischen Kartellrecht (Wirtschaftsrecht I) für Studenten des Rechtswissenschaft und der Wirtschaftswissenschaften			

Vorlesung	Prof. Dr. Michael Kulka		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10 - 12 Uhr	Startdatum: 20. Oktober 2003
	Ort / Hörsaal:	Hs. 2215 (Boltzmannstraße 3)	Enddatum:
Vorlesung zum Wettbewerbs- und Markenrecht (Wirtschaftsrecht II) für Studenten der Rechtswissenschaft und der Wirtschaftswissenschaften			

Übung	Holger Hoch (Wiss. Mit. am Institut für Energierecht Berlin e.V.)			
	Wochentag:	Mittwoch	Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:	13 (s.t.) - 19 Uhr	Startdatum:	21. Januar und 4. Februar 2004
	Ort / Hörsaal:	Bibliothek des Instituts für Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Energierecht (R.2202) Boltzmannstraße 3	Enddatum:	Klausur am 11. Februar 2003, 15 (s.t.) - 18 Uhr
<p>Diese Übung ist für Studierende des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften zur Vertiefung und praktischen Anwendung des in der Vorlesung vermittelten Stoffes im Wettbewerbs- und Kartellrecht gedacht. Der Leistungsnachweis wird bei bestandener Klausur erteilt (siehe nächster Block).</p>				

Prüfung	Holger Hoch (Wiss. Mit. am Institut für Energierecht Berlin e.V.)			
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig	
	Uhrzeit:	15 Uhr (s.t.) bis 18 Uhr (s.t.)	Startdatum:	11. Februar 2004
	Ort / Hörsaal:	Bibliothek des Instituts für deutsches und europäisches Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Energierecht, Boltzmannstraße 3, 14195 Berlin (Raum 2202)	Enddatum:	
<p>Studierende, die an der Klausur teilnehmen möchten, können sich vom 5. Januar bis zum 16. Januar 2004 am Lehrstuhl Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. Säcker, Institut für deutsches und europäisches Wirtschaftsrecht anmelden (Anmeldeliste liegt im Sekretariat aus, Boltzmannstraße 3, 1. Stock, Raum 2223). Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung leider nicht möglich ist!</p>				

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Recht für Wirtschaftswissenschaftler.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Recht für Wirtschaftswissenschaftler.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Englisch für Wirtschaftswissenschaftler**

Stand: **19.10.2007 15:18:11**

Inhaltsverzeichnis:

1. Economic Issues
2. Einführung in die US-amerikanische Außenwirtschaftspolitik
3. Geldpolitik der USA im internationalen Vergleich
4. International Business Writing
5. Oral Skills
6. US-Binnenwirtschaftspolitik
7. Wirtschaftspolitik und -entwicklung der USA seit 1914
8. Writing Skills

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 10057013	Economic Issues
4 Bonuspunkte (W)PV	[Wirtschaftsenglisch]

Inhalt / Zusammenfassung: Central to seminar work will be the production of case studies, which should reflect students' interests in English and Economics/ Business Administration. The topic of each case study will be described in a research proposal and then data will be elicited using a questionnaire developed by the seminar group. After oral presentations of findings, case reports will be prepared.

Voraussetzungen: Erfolgreiche Teilnahme an den Übungen Oral Skills and Writing Skills.
Anmeldung: 21.10.03, 16-18 Uhr, Hörsaal 1a.

Sonstiges: Veranstaltungen in ZE Sprachlabor.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Walton			
	Wochentag:	Fr.	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum:	31.10.
	Ort / Hörsaal:	KL 25 201, ZE Sprachlabor	Enddatum:	

2.)

P-Nr.:
42017

Einführung in die US- amerikanische Außenwirtschaftspolitik

2 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung: Welche Rolle spielen die USA in der Weltwirtschaft? Ziel des Seminars ist es, diese Frage anhand (1) historischer Analysen (2) aktueller Ereignisse und (3) theoretischer Modelle zu untersuchen. Im Bereich der Währungspolitik stehen neben den wichtigsten historischen Etappen (Goldstandard, Krise der 30er Jahre, Bretton Woods) auch die aktuelleren Finanzkrisen auf dem Programm (Mexiko, Asien), der theoretische Schwerpunkt liegt auf dem Mundell-Fleming Ansatz und den Strategien der Wechselkurspolitik. Im Bereich der Handelspolitik werden die Entwicklung des Welthandels seit 1945, aktuelle Handelskonflikte (USA-EU) sowie die wichtigsten Theorieansätze (klassische und neue Aussenhandelstheorie) diskutiert.

Voraussetzungen: Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind regelmäßige Teilnahme und Vorbereitung der Sitzungen, ein Referat und eine Klausur am Ende des Semesters. Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden (bitte per Email unter mail@henrik-enderlein.de). Referats- und Literaturlisten sind ab Mitte September unter www.henrik-enderlein.de abrufbar.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Enderlein (Holtfrerich)		
	Wochentag:	Fr	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12 h	Startdatum: 24.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 319	Enddatum: 20.2.04

3.)

P-Nr.: 42016c	<h2 style="margin: 0;">Geldpolitik der USA im internationalen Vergleich</h2>
4 Bonuspunkte WV	[LS Holtfrerich]

Inhalt / Zusammenfassung:

Wieso sagt Allan Greenpan: "Since I've become a central banker, I've learned to mumble with great incoherence"? Lassen sich Fed-Entscheidungen vorhersagen? Was unterscheidet die Fed von der EZB und anderen Zentralbanken? Das Seminar wird wie eine Gruppe von "Fed-Watchers" arbeiten, Zinsentscheidungen der Fed analysieren und sich dabei auf die Untersuchung geldpolitischer Strategien und Kommunikationsstrategien stützen. Neben ausführlichen Untersuchungen der aktuellen theoretischen Forschung zur Geldpolitik (z.B. "rules vs. discretion"-Debatte, "inflation-targeting"), stehen institutionelle Fragen im internationalen und historischen Vergleich auf dem Programm (Instrumente der Geldpolitik, Aufbau einer Zentralbank, Entscheidungsregeln, Strategieänderungen). Ziel des Seminars ist es, umfassende Kenntnisse zur Rolle, Funktionsweise und Strategie von Zentralbanken zu vermitteln.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind regelmäßige Teilnahme und Vorbereitung der Sitzungen, ein Referat und eine Hausarbeit am Ende des Semesters. Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden (bitte per Email unter mail@henrik-enderlein.de). Referats- und Literaturlisten sind ab Mitte September unter www.henrik-enderlein.de abrufbar.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Enderlein (Holtfrerich)			
	Wochentag:	Fr	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14-16 h	Startdatum:	24.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 319	Enddatum:	20.2.04

4.)

P-Nr.:
10057113

International Business Writing

2 Bonuspunkte
WV

[Wirtschaftsenglisch]

Inhalt / Zusammenfassung:

Students will gain practical experience in business communication in this course, which is divided into two sections. In the first half of the semester, professional documents are produced within the context of a simulation run in cooperation with Åbo Academy Turku, the Handelshoogeschool Antwerp and Purdue University Indiana. The simulation demands careful formulation of letters of application, invitation, acceptance and rejection, sales letters and proposals, resumés, minutes, memos, and other forms of business writing. The second half of the semester begins with a critical review of the documents produced in the simulation and continues with exercises aimed at improving students' ability to communicate appropriately and successfully in an international, professional context.

Course aims: development of the vocabulary relevant to (international) communication in business; practice in writing letters of application, resumes, business letters, minutes, memos, faxes, e-mails and other documents.

Voraussetzungen:

Die Teilnahme am Wahlpflichtfaches Englisch für Wirtschaftswissenschaftler setzt den Nachweis fortgeschrittener allgemeinsprachlicher Vorkenntnisse in einem Test am 21.10.03, 16-19 Uhr, Hörsaal 1a, Rostlaube voraus.

Der Test findet nur an diesem Tag statt. Eine Wiederholung gibt es erst am Anfang des Sommersemesters.

Der Test besteht aus drei Teilen: Grammatik ('multiple choice'), Leseverstehen und Schriftlicher Ausdruck.

Anmeldung für Studierende, die schon früher am Test teilgenommen haben: 21.10.03, 16-18 Uhr, Hörsaal 1a.

Sonstiges:

Veranstaltung in ZE Sprachlabor.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Walton		
	Wochentag:	Do.	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum: 30.10.
	Ort / Hörsaal:	KL 25 122a, ZE Sprachlabor	Enddatum:

5.)

P-Nr.: 10057011	Oral Skills
3 Bonuspunkte (W)PV	[Wirtschaftsenglisch]

Inhalt / Zusammenfassung:

Students will practise speaking and listening skills through reporting, negotiation and discussion. Emphasis will be placed on developing professional presentation techniques, persuasion and politeness strategies, and intercultural awareness and competence.

Voraussetzungen:

Die Teilnahme am Wahlpflichtfaches Englisch für Wirtschaftswissenschaftler setzt den Nachweis fortgeschrittener allgemesprachlicher Vorkenntnisse in einem Test am 21.10.03, 16-19 Uhr, Hörsaal 1a, Rostlaube voraus.

Der Test findet nur an diesem Tag statt. Eine Wiederholung gibt es erst am Anfang des Sommersemesters.

Der Test besteht aus drei Teilen: Grammatik ('multiple choice'), Leseverstehen und Schriftlicher Ausdruck.

Anmeldung für Studierende, die schon früher am Test teilgenommen haben: 21.10.03, 16-18 Uhr, Hörsaal 1a.

Sonstiges:

Veranstaltung in ZE Sprachlabor.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Walton		
	Wochentag:	Di.	wöchentlich
	Uhrzeit:	16-19	Startdatum: 28.10.
	Ort / Hörsaal:	KL 25 201, ZE Sprachlabor	Enddatum:

6.)

P-Nr.:
42016

US-Binnenwirtschaftspolitik

4 Bonuspunkte
WV

[LS Holtfreich]

Inhalt / Zusammenfassung:

In diesem Hauptseminar sollen ausgewählte Probleme der US-Wirtschaftspolitik der Gegenwart untersucht werden. Ausgangspunkt der Betrachtungen ist die Stagflation der 70er Jahre und die Reaktion auf dieses Phänomen in der „Reagan-Revolution“ der 80er Jahre. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen der langanhaltende Wirtschaftsboom der amerikanischen Volkswirtschaft in den 90er Jahren sowie die wirtschaftspolitischen Weichenstellungen der Bush-Regierung am Beginn des 21. Jahrhunderts. Es werden u.a. folgende Fragen behandelt: Welches waren die Ursachen für den langanhaltenden Wirtschaftsaufschwung in den 90er Jahren? Welchen Anteil hatten Geld- und Fiskalpolitik? Welche Besonderheiten des makroökonomischen Policy-Mix können gegenüber der EU bzw. der Bundesrepublik Deutschland festgestellt werden? In welchem Umfang haben die amerikanischen Bürger am Wirtschaftsaufschwung partizipiert? Wie haben sich Einkommens- und Vermögensverteilung entwickelt? Wie ist die große Steuerkürzungsmaßnahme der Bush-Regierung unter konjunkturellen und verteilungspolitischen Gesichtspunkten zu beurteilen.

Voraussetzungen:

Voraussetzungen für einen Leistungsnachweis sind aktive, regelmäßige Teilnahme, ein Referat sowie am Ende der Vorlesungszeit die Ablieferung einer Hausarbeit. Referate können und sollen vor Beginn des Semesters angemeldet werden. Eine Liste mit Referatsthemen liegt frühzeitig in den Semesterferien im Sekretariat der Abt. Wirtschaft aus. Interessenten können sich dort für ein Thema anmelden (R 232, Fr. Spannagel, Mo-Fr 9-13 h, Tel. 838 53603).

Literaturangaben:

Economic Report of the President (mit dem Annual Report of the Council of Economic Advisers), Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) verschiedene Jahrgänge (im Inter-net: <http://www.gpo.gov/eop/index.html>).

Executive Office of the President, A Blueprint for New Beginnings, Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) 2001. Online: <http://w3.access.gpo.gov/usbudget/fy2002/pdf/blueprnt.pdf>

President Clinton's New Beginning. The complete text, with illustrations, of the historic Clinton-Gore Economic Conference in Little Rock, Arkansas, December 14-15, 1992. Conducted by President Bill Clinton, Donald I. Fine, Inc., New York, 1993. The White House, America's New Beginning: A Program for Economic Recovery, Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) Febr. 18, 1981.

The White House, Building a Better America, Washington, D.C. (Gov. Pr. Off.) Febr. 9, 1989.

Feldstein, Martin (Hg.), American Economic Policy in the 1980s, Chicago UP 1994.

Schultze, Charles, L., Memos to the President: A Guide Through Macroeconomics for the Busy Policymaker, Washington, D.C., 1993.

Marris, Stephen, Deficits and the Dollar: The World Economy at Risk, rev. ed., Washington, D.C. 1987, deutsche Übersetzung: Defizite und der Dollar: Die Welt-wirtschaft in Gefahr, Hamburg (Weltarchiv) 1986.

Sonstiges:

Themenliste

Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich WS 2003/04

PD Dr. Welf Werner

HS 32712

Raum 340/ Donnerstag 16-18 Uhr

Wirtschaftspolitisches Seminar: US-Binnenwirtschaftspolitik

23.10.2003 Einführung

30.10.2003 I. Volkswirtschaftstheorie

1. Wie aktuell sind die New Economics der Kennedy-Administration? Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur gegenwärtigen Steuerreformdiskussion in der Bundesrepublik Deutschland.

II Konjunkturverlauf

2. Determinanten des aktuellen Konjunkturverlaufs die USA und Deutschland im Vergleich.

06.11.2003 3. Aufstieg und Niedergang der dot-com economy. Ursachen und Wirkungen.

III Fiskalpolitik

4. Die erste große Steuerreform der Bush-Regierung: Maßnahmen, Begründung und Wirkungen.

13.11.2003 5. Die zweite große Steuerreform der Bush-Regierung: Maßnahmen, Begründung und Wirkungen.

6. Vom Überschuss zum Defizit die Entwicklung des amerikanischen Bundeshaushalts von den 90er Jahren bis heute und deren Bestimmungsgründe.
20.11.2003 Besprechung/Gastvortrag
27.11.2003 IV Geldpolitik
7. Hätte die amerikanische Geldpolitik in den 90er Jahren auf die Stabilisierung der Vermögenswerte ausgerichtet werden sollen? Pro und Kontra.
8. Werden geldpolitische Instrumente regelgebunden oder diskretionär eingesetzt? Ein Vergleich der Aktivitäten von Fed und EZB der letzten Jahre.
04.12.2003 V Finanzmärkte
9. Wirtschaftliche Effekte der Integration amerikanischer Bankenmärkte seit dem Riegle-Neal Interstate Banking and Branching Efficiency-Gesetz.
10. Die Regulierung von Derivaten. Gegenwärtiger Stand und Änderungsvorschläge.
11.12.2003 11. Darstellung und Beurteilung der Eigenmittelregeln von „Basel II“. Unterschiedliche Positionen in der EU und den USA.
12. Staatliche Rückversicherung für Terrorismusschäden. Ein Vergleich westlicher Industriestaaten unter besonderer Berücksichtigung der USA.
18.12.2003 Besprechung/Gastvortrag
08.01.2004 VI Regulierung
13. Erfahrungen mit handelbaren Emissionsrechten in den USA und mögliche Lehren für die EU.
14. Microsoft: Wirtschaftliche Leistungskraft vs. kartellrechtliches Fehlverhalten. Erfahrungen in den USA und der EU.
15.01.2004 15. Neue Subventionen für die Landwirtschaft. Die Begründung der Bush-Regierung.
16. US-Produkthaftung. Wirtschaftliche Problematik und politische Reformansätze.
22.01.2004 VII Sozialstaat
17. Hat die Wohlfahrtsreform von 1996 ihre Ziele erreicht? Pro und Kontra.
18. Vorbild USA? Darstellung und Beurteilung des ifo-Modells der aktivierenden Sozialhilfe.
29.01.2004 Besprechung/Gastvortrag
05.02.2004 19. Das Auf und Ab des gesetzlichen Mindestlohns. Ursachen und Wirkungen.
20. Hat sich die Kluft zwischen Arm und Reich seit den 70er Jahren vergrößert? Änderungen in der Einkommensverteilung der USA und ihre Ursachen.
12.02.2004 21. Frauen auf dem amerikanischen Arbeitsmarkt in den letzten drei Dekaden des 20. Jahrhunderts. Fort- und Rückschritte.
22. Führt die Informationsgesellschaft zu einer neuen Umverteilung? Eine Gegenüberstellung der Ergebnisse amerikanischer und deutscher Regierungsuntersuchungen.
19.02.2004 Abschlussbesprechung

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Holtfreerich/Werner			
	Wochentag:	Do	wöchentlich	
	Uhrzeit:	16-18 h	Startdatum:	23.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 340	Enddatum:	19.2.04

7.)

P-Nr.:
42122

Wirtschaftspolitik und - entwicklung der USA seit 1914

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS Holtfreich]

Inhalt /

Zusammenfassung:

In dieser Vorlesung, Teil III eines dreisemestrigen Zyklus, werden Grundkenntnisse der amerikanischen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik im 20. Jahrhundert vermittelt. Der Zyklus kann mit jedem, also auch mit diesem Teil begonnen werden. Neben in-neramerikanischen Entwicklungen werden auch die Wirkungen der US-amerikanischen Wirtschaftspolitik auf Europa und die Weltwirtschaft behandelt.

Voraussetzungen:

Diplomstudenten aus dem FB Wiwiss. müssen ein Referat übernehmen und am Ende der Vorlesungszeit eine Klausur zum Stoff der Vorlesung und Übung bestehen. Eine Liste mit Referatsthemen liegt frühzeitig in den Semesterferien im Sekretariat der Abteilung Wirtschaft aus (R 232, Mo-Fr 9-13 h, Tel. 838 53603). Es wird darum gebeten, Referate vor Beginn des Semesters anzumelden und vorzubereiten.

Literaturangaben:

Stanley L. Engermann/Robert E. Gallman (Hg.), The Cambridge Economic History of the United States, Bd. III: The Twentieth Century, Cambridge UP 2000.
Arthur M. Johnson, "Economy Since 1914", in Glenn Porter (Hg.), Encyclopedia of American Economic History, New York 1980, Bd. 1, S. 110-130.
Gene Smiley, The American Economy in the Twentieth Century, Cincinnati 1994.
Hugh S. Norton, The Quest for Economic Stability: Roosevelt to Reagan, Columbia, S.C. 1985.
Herbert Stein, Presidential Economics. The Making of Economic Policy from Roosevelt to Reagan and Beyond, New York 1984.
Herbert Stein und Murray Foss,

Sonstiges:

Themenliste

Prof. Dr. Carl-Ludwig Holtfrerich WS 03/04

PS/Ü: Wirtschaftspolitik und –entwicklung der USA seit 1914

1. Welcher Problemdruck führte zur Schaffung des Federal Reserve Systems 1913 und zu seiner Reform 1935?
2. Die Einkommens- und Körperschaftsbesteuerung von 1909/13 bis 1948.
3. Der Clayton Act (1914) und seine Folgen: Grundlinien der amerikanischen Wettbewerbspolitik.
4. Wie wurden Rüstungsinvestitionen in den großen Kriegen finanziert? Die War Finance Corporation im Ersten und die Defense Plant Corporation im Zweiten Weltkrieg.
5. Erklären Sie die konjunkturelle und strukturelle Entwicklung der US-Wirtschaft von 1919 bis 1930!
6. Erklären Sie den Aktienboom 1926-1929 und den großen Crash vom Oktober 1929!
7. Wie beurteilen Sie Präsident Herbert Hoovers Wirtschaftspolitik seit dem Ausbruch der Weltwirtschaftskrise 1929? War er zu passiv?
8. Beurteilen Sie Präsident F.D. Roosevelts Wirtschaftspolitik im New Deal! Warum konnte die hohe Arbeitslosigkeit bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges nicht überwunden werden?
9. Ökonomische Vernunft oder interessengebundene Parteipolitik: Was bestimmte den Kurs der US-Außenwirtschaftspolitik von 1913 bis 1948?
10. Warum steckte die US-Landwirtschaft von 1919 – 1939 in der Krise? Welche Ansätze zur Krisenbekämpfung wurden ausprobiert?
11. Der Servicemen's Readjustment Act von 1944 (GI Bill of Rights): Vorgeschichte, Inhalt und ökonomische Wirkungen.
12. Was war neu an der Marshallplanhilfe gegenüber ausländischen Beiträgen zum Wiederaufbau von Volkswirtschaften nach dem Ersten Weltkrieg?
13. Die USA als Geburtshelfer Europas nach dem Zweiten Weltkrieg (Buch von Beate Neuss).
14. Das Konzept und die Wirkungen der New Economics in den

1960er Jahren.

15. Welthandelspolitik unter Führung der USA: Die Kennedy-Runde der 1960er Jahre als Beispiel.

16. Welche Entwicklungen im internationalen Währungs- und Handelssystem führten zum sogenannten Nixon-Schock von 1971?

17. Vor welchem Problemhintergrund kam es zum Durchbruch der amerikanischen Variante der angebotsorientierten Wirtschaftspolitik, den Reaganomics?

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	Holtfrerich			
	Wochentag:	Di	wöchentlich	
	Uhrzeit:	8.30-12.00 h	Startdatum:	21.10.03
	Ort / Hörsaal:	JFKI Raum 340	Enddatum:	17.2.04

8.)

P-Nr.:
10057012

Writing Skills

3 Bonuspunkte
(W)PV

[Wirtschaftsenglisch]

Inhalt / Zusammenfassung:

Coursework will cover traditional skills such as essay and summary writing, as well as more applied, professionally geared activities such as the writing of resumes, application and sales letters, proposals and memos. The thematic base of the course will encompass such topics as globalisation, corporate responsibility, advertising, the stock market, and "survival" in business. Emphasis will be placed on building business-related vocabulary, the improvement of such general writing skills as paragraphing, punctuation and sentence structure, style, sensitivity to register, and the use of "Plain English" in business writing. Peer review and "writing workshop" activities will be a regular feature of classes, in order to improve editing and proof-reading abilities.

Voraussetzungen:

Die Teilnahme am Wahlpflichtfaches Englisch für Wirtschaftswissenschaftler setzt den Nachweis fortgeschrittener allgemesprachlicher Vorkenntnisse in einem Test am 21.10.03, 16-19 Uhr, Hörsaal 1a, Rostlaube voraus.

Der Test findet nur an diesem Tag statt. Eine Wiederholung gibt es erst am Anfang des Sommersemesters.

Der Test besteht aus drei Teilen: Grammatik ('multiple choice'), Leseverstehen und Schriftlicher Ausdruck.

Anmeldung für Studierende, die schon früher am Test teilgenommen haben: 21.10.03, 16-18 Uhr, Hörsaal 1a.

Sonstiges:

Veranstaltungen in ZE Sprachlabor.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	Kerr-Thompson		
	Wochentag:	Mi.	wöchentlich
	Uhrzeit:	16-19	Startdatum: 29.10.
	Ort / Hörsaal:	KL 24 121a, ZE Sprachlabor	Enddatum:

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Englisch für Wirtschaftswissenschaftler.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Englisch für Wirtschaftswissenschaftler.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Französisch für Wirtschaftswissenschaftler**

Stand: **19.10.2007 15:18:20**

Inhaltsverzeichnis:

1. Communication économique et commerciale II
2. Die Wirtschaft Frankreichs
3. Französische Wirtschaftsterminologie II
4. Problèmes économiques, politiques et sociaux II

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 58018	Communication économique et commerciale II
2 Bonuspunkte (W)PV	[Wirtschaftsfranzösisch]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	El-Aouni, Hamadi		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12-14	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	106	Enddatum:

2.)

P-Nr.: 58012	Die Wirtschaft Frankreichs
2 Bonuspunkte (W)PV	[Wirtschaftsfranzösisch]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	El-aouni. Hamadi		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	16-18	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	106	Enddatum:

3.)

P-Nr.: 58015	Französische Wirtschaftsterminologie II
2 Bonuspunkte (W)PV	[Wirtschaftsfranzösisch]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	El-Aouni. Hamadi		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 24.10.
	Ort / Hörsaal:	106	Enddatum:

4.)

P-Nr.: 58112	Problèmes économiques, politiques et sociaux II
2 Bonuspunkte WV	[Wirtschaftsfranzösisch]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung / Übung	El-Aouni, Hamadi		
	Wochentag:	Freitag	wöchentlich
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum: 24.10.2003
	Ort / Hörsaal:	106	Enddatum:

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Französisch für Wirtschaftswissenschaftler.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Französisch für Wirtschaftswissenschaftler.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Spanisch für Wirtschaftswissenschaftler**

Stand: **19.10.2007 15:18:30**

Inhaltsverzeichnis:

1. Entwicklungstheorie und -politik II
2. Wirtschaftsspanisch I:Habilidades Integradas
3. Wirtschaftsspanisch II B:Comunicación Comercial
4. Wirtschaftsspanisch III A: Lenguaje Económico y Empresarial
5. Wirtschaftsspanisch IV:Temas Económicos

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 42116	Entwicklungstheorie und -politik II
2 Bonuspunkte WV	[LS Nitsch, Manfred]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	N.N.		
	Wochentag:	Montag	wöchentlich
	Uhrzeit:	12.00 - 14.00 Uhr	Startdatum: 20.10.
	Ort / Hörsaal:	LAI, 201	Enddatum:

2.)

P-Nr.:
59011

Wirtschaftsspanisch I: Habilidades Integradas

4 Bonuspunkte
(W)PV

[Wirtschaftsspanisch]

Inhalt / Zusammenfassung: En este curso se practican las habilidades receptivas (auditiva y lectora) y las productivas (expresión oral y escrita). Para ello se tratan diferentes tipos de textos así como técnicas indispensables de interacción, presentación, argumentación y otras formas de trabajo científico. Se desarrollan modelos temáticos y se espera el aporte de los/las estudiantes en un (micro)proyecto. Se tratan además las dificultades más frecuentes del uso del idioma y de la redacción.

Requisitos para obtener 4 BP: colaborar en un proyecto y aprobar el examen final del curso.

Voraussetzungen: Kenntnisse der spanischen Sprache, die dem Abschluss des Grundkurses Spanisch M4 der Zentraleinrichtung Sprachlabor entsprechen. Die Anerkennung erfolgt nach Rücksprache mit dem Dozenten vor Semesterbeginn.

Literaturangaben: Los materiales se reparten en el curso o se envían por correo electrónico. Además se espera que el/la estudiante tenga un diccionario monolingüe (p. ej. el Diccionario Salamanca de la lengua española, Madrid: Santillana, 1996 [Hueber Verlag]) y una gramática de consulta.

Sonstiges: Vierstündige Übung.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	González			
	Wochentag:	Mo u. Do	wöchentlich	
	Uhrzeit:	10-12	Startdatum:	20.10
	Ort / Hörsaal:	ZE Sprachlabor	Enddatum:	
	4 SWS			

3.)

P-Nr.:
59013

Wirtschaftsspanisch II B: Comunicación Comercial

2 Bonuspunkte
(W)PV

[Wirtschaftsspanisch]

Inhalt / Zusammenfassung: En la parte (B) se continúa con los temas de la comunicación y las técnicas de redacción en el mundo de los negocios dándole énfasis al contenido y a la estructuración de la comunicación escrita. En el trabajo práctico se acentuarán aspectos comerciales como la negociación, los conflictos y las reclamaciones por incumplimiento del contrato de compraventa. Se tratarán además aspectos especiales del comercio electrónico.

Requisitos para obtener 2 BP: elaborar un mínimo de tareas durante el semestre y aprobar el examen final del curso.

Voraussetzungen: Kenntnisse der spanischen Sprache, die dem Abschluss des Grundkurses Spanisch M4 der Zentraleinrichtung Sprachlabor entsprechen. Die Anerkennung erfolgt nach Rücksprache mit dem Dozenten vor Semesterbeginn.

Literaturangaben: Las informaciones bibliográficas se dan en la primera reunión. Se espera que el/la estudiante tenga la obra: Steinitz/Beitscher, Teoría y práctica del español comercial, München. Además se reparten materiales en el curso o se envían por correo electrónico.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	González		
	Wochentag:	Mo	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 20.10.
	Ort / Hörsaal:	ZE Sprachlabor: JK24 140	Enddatum:

4.)

P-Nr.:
59014

Wirtschaftsspanisch III A: Lenguaje Económico y Empresarial

2 Bonuspunkte
(W)PV

[Wirtschaftsspanisch]

Inhalt / Zusammenfassung: En la parte (A) se trabaja con temas y textos que permiten practicar tanto el lenguaje específico esencial como el lenguaje económico de actualidad y de rápida evolución. Los/las estudiantes tienen la oportunidad –por medio de breves presentaciones, resúmenes y discusiones– de profundizar los temas de su elección y de aumentar sistemáticamente los recursos lingüísticos específicos de sus campos de interés. También se hacen ejercicios de traducción.

Requisitos para obtener 2 BP: elaborar un mínimo de tareas durante el semestre y aprobar el examen final del curso.

Voraussetzungen: Kenntnisse der spanischen Sprache, die dem Abschluss des Grundkurses Spanisch M4 der Zentraleinrichtung Sprachlabor entsprechen. Die Anerkennung erfolgt nach Rücksprache mit dem Dozenten vor Semesterbeginn.

Literaturangaben: Las informaciones bibliográficas detalladas se dan en la primera reunión. Se espera que el/la estudiante tenga la obra: S. Jöckel, Wirtschaftsspanisch, München: Oldenbourg, 1998. Además se reparten materiales en el curso o se envían por correo electrónico.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übung	González		
	Wochentag:	Do	wöchentlich
	Uhrzeit:	14-16	Startdatum: 23.10.
	Ort / Hörsaal:	ZE Sprachlabor: JK 24 140	Enddatum:

5.)

P-Nr.:
59016

Wirtschaftsspanisch IV:Temas Económicos

4 Bonuspunkte
(W)PV

[Wirtschaftsspanisch]

Inhalt / Zusammenfassung: En la fase inicial del seminario se presenta un marco temático relacionado con la economía y el comercio mundiales, o la evolución europea, para orientar el trabajo autónomo. Los temas que presenten los/las estudiantes pueden ser desarrollados dentro de este marco o pueden ser elaborados de acuerdo con los intereses especiales de sus estudios.

Requisitos para obtener 4 BP: exposición de un tema y trabajo escrito. Las presentaciones de temas del seminario se suelen hacer en bloque en fechas convenidas.

Voraussetzungen: Dominio de la lengua española a un nivel medio-superior. Para la comprobación del nivel se debe consultar con el docente antes de principiar el semestre.

Literaturangaben: Informaciones bibliográficas detalladas se dan en la primera reunión incluyendo una lista de fuentes digitales.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	González		
	Wochentag:	Do*	Sonstiges (siehe Kommentar)
	Uhrzeit:	16-18*	Startdatum: 23.10.
	Ort / Hörsaal:	ZE Sprachlabor: JK24 140	Enddatum:
* Blockveranstaltungen sind für die Referate vorgesehen.			

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Spanisch für Wirtschaftswissenschaftler.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Spanisch für Wirtschaftswissenschaftler.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler**

Stand: **19.10.2007 15:18:40**

Inhaltsverzeichnis:

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Psychologie für Wirtschaftswissenschaftler.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Wirtschaftsgeographie**

Stand: **19.10.2007 15:18:55**

Inhaltsverzeichnis:

1. Unternehmensgründungen und Stadtentwicklung
2. Wirtschaftsgeographie I [Einführung in die Wirtschaftsgeographie]
3. Wirtschaftsgeographisches Geländepraktikum

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

P-Nr.: 64114	<h1 style="margin: 0;">Unternehmensgründungen und Stadtentwicklung</h1>
4 Bonuspunkte WV	[LS für Wirtschaftsgeographie]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

Innovation und Kreativität sind Schlüsselbegriffe moderner wissenbasierter Ökonomien. Auch im gegenwärtig sich vollziehenden stadtökonomischen Strukturwandel werden sie zu strategischen Faktoren im Hinblick auf Wachstum, Entwicklung und Wettbewerbsfähigkeit. Vor diesem Hintergrund behandelt das Seminar u.a. Fragestellungen wie: Welche Strategien jenseits des traditionellen Modus der Wirtschaftsförderung stehen den Entscheidungsträgern zur Verfügung. Wie lässt sich ein gründungsfreundlicheres Klima in Städten und Regionen implementieren? Welche Rolle spielen Hochschulen und Forschungseinrichtungen in diesem Zusammenhang? Wie lässt sich der Wissenstransfer zwischen diesen Einrichtungen und der lokalen Wirtschaft verbessern.

Voraussetzungen:

Hauptstudium Wirtschaftswissenschaft Wahlfach Wirtschaftsgeographie Hauptstudium Geographie Studienbereich C. Bearbeitung eines Seminarthemas mit Präsentation und schriftlicher Hausarbeit; Teilnahme am Seminarblock Ende Januar 2004

Literaturangaben:

Literaturliste mit einführenden Angaben kann unter: loebichm@zedat.fu-berlin.de abgefragt werden.

Sonstiges:

Vorbesprechung: Donnerstag 23.10.2003 12:00-14:00 Uhr
Raum G110 Lankwitz

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Seminar	Univ.-Prof. Dr. G. Braun/Dr. Loebich		
	Wochentag:	Sa./So. 17/18.01.2004; Sa/So 24/25.01.2004	Blockveranstaltung
	Uhrzeit:	9:00-17:00	Startdatum:
	Ort / Hörsaal:	G110 Lankwitz	Enddatum:
	Vorbesprechung 23.10.2003 12:00-14:00Uhr G110 Lankwitz		

2.)

P-Nr.:
64013

Wirtschaftsgeographie I [Einführung in die Wirtschaftsgeographie]

4 Bonuspunkte
(W)PV

[LS für Wirtschaftsgeographie]

Inhalt / Zusammenfassung:

Das Wirtschaftssystem und die Wirtschaftsgeographie; Grundbegriffe, Grundzusammenhänge und Rahmenbedingungen der Wirtschaft; Räumlichkeit der Wirtschaft; Erfassung und Erklärung räumlicher Prozesse; Standorttheorien; Wachstums- und Entwicklungstheorien; Raumentwicklung und Organisation; New Economic Geography
Lernziel: Vermittlung zentraler Konzepte und Vorstellungen der Wirtschaftsgeographie. Entwicklung von Handlungskompetenzen hinsichtlich des Verständnisses und Interpretation wirtschaftlicher Prozesse und Strukturen und deren räumliche Relevanz.

Voraussetzungen:

Der Kurs ist geeignet für Studierende im Wahlfach Wirtschaftsgeographie (VWL/BWL) und Studierende im Geographiegrundstudium

Literaturangaben:

Barthelt, H./Glückler, J. (2002) Wirtschaftsgeographie UTB
Schätzl, L. (2001) Wirtschaftsgeographie I Theorie UTB 8. Aufl.;
Reichart, T. (2000) Bausteine der Wirtschaftsgeographie UTB;
Schamp, E. (2000) Vernetzte Produktion: Industriegeographie aus institutioneller Perspektive, Darmstadt.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vorlesung	Univ.-Prof. Dr. Braun/ Dr. Loebich		
	Wochentag:	Dienstag	wöchentlich
	Uhrzeit:	14:00 - 16:00	Startdatum: 21.10.2003
	Ort / Hörsaal:	103	Enddatum: 17.02.2004

Übung	Dr. Marcus Loebich			
	Wochentag:	Mittwoch	wöchentlich	
	Uhrzeit:	14:00 - 16:00	Startdatum:	29.10.2003
	Ort / Hörsaal:	105	Enddatum:	18.02.2004

3.)

P-Nr.: 64014	Wirtschaftsgeographisches Geländepraktikum
2 Bonuspunkte (W)PV	[LS für Wirtschaftsgeographie]

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Übungsgleiche V.	Dr. Marcus Loebich			
	Wochentag:		Blockveranstaltung	
	Uhrzeit:		Startdatum:	
	Ort / Hörsaal:	Blockveranstaltung 23.02.2004- 28.02.2004 Malteser Str.	Enddatum:	

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Wirtschaftsgeographie.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Wirtschaftsgeographie.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Gastvorlesungen**

Stand: **19.10.2007 15:19:06**

Inhaltsverzeichnis:

1. **14.01.2004:** Die Praxis der Investor Relations eines DAX-Unternehmens
2. **26.01.2004:** Ernst Fraenkel Vortrag Nobelpreisträger Joseph E. Stiglitz Columbia University, New York "The Roaring Nineties. Der entzauberte Boom"
3. **28.01.2004:** Das Zusammenspiel von IAS/IFRS und internen Steuerungsgrößen am Beispiel der Volkswagen AG
4. **11.02.2004:** Außerplanmäßige Wertminderungen des Anlagevermögens gemäß IAS 36

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

1.)

11.02.2004	Gastvorlesung: Außerplanmäßige Wertminderungen des Anlagevermögens gemäß IAS 36
0 Bonuspunkte WV	[LS Ruhnke]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

Gastvortrag im Rahmen der Veranstaltung "Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität". Der Inhalt des Vortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	WP/StB/CPA Lars P. Eckerlein, Ernst & Young AG, Assurance & Advisory Business Services		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	18:00 - 19:30 Uhr	Startdatum: 11.02.04
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

2.)

28.01.2004

Gastvorlesung: Das Zusammenspiel von IAS/ IFRS und internen Steuerungsgrößen am Beispiel der Volkswagen AG

0 Bonuspunkte
WV

[LS Ruhnke]

Inhalt / Zusammenfassung:

Gastvortrag im Rahmen der Veranstaltung "Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität". Der Inhalt des Vortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	Gero Fröhlich, Volkswagen AG, Investor Relations		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	14:15 - 15:45 Uhr	Startdatum: 28.01.04
	Ort / Hörsaal:	HS B	Enddatum:

3.)

14.01.2004

Gastvorlesung: Die Praxis der Investor Relations eines DAX- Unternehmens

0 Bonuspunkte
WV

[LS Ruhnke]

Inhalt / Zusammenfassung:

Gastvortrag im Rahmen der Veranstaltung "Grundlagen der nationalen und internationalen Unternehmenspublizität". Der Inhalt des Vortrages entspricht den Vorlesungsinhalten und ist klausurrelevant. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	Prof. Dr. Klaus Pohle, Präsident des DSR, ehem. Finanzvorstand und stellvertr. Vorstandsvorsitzender der Schering AG		
	Wochentag:	Mittwoch	einmalig
	Uhrzeit:	18:00 - 19:30 Uhr	Startdatum: 14.01.04
	Ort / Hörsaal:	HS 101	Enddatum:

4.)

26.01.2004

**Gastvorlesung:
Ernst Fraenkel Vortrag
Nobelpreisträger Joseph E.
Stiglitz Columbia University,
New York "The Roaring Nineties.
Der entzauberte Boom"**

0 Bonuspunkte
WV

[LS Holtfrerich]

**Inhalt /
Zusammenfassung:**

Ernst Fraenkel Vorträge

im

JOHN F. KENNEDY-INSTITUT FÜR NORDAMERIKASTUDIEN
FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Der renommierte amerikanische Wirtschaftswissenschaftler und
Nobelpreisträger

Joseph E. Stiglitz

Columbia University, New York

wird am Montag, dem 26. Januar 2004, um 12:15 bis 13:45 Uhr
im großen Vortragssaal des Völkerkundemuseums gegenüber
dem Kennedy-Institut in der Lansstrasse 8 (U Bahn Dahlem-
Dorf) zum Thema

The Roaring Nineties. Der entzauberte Boom
(der Titel seines in deutscher Übersetzung gleichzeitig
erscheinenden Buches)

in englischer Sprache vortragen und diskutieren. Hierzu laden
wir Sie herzlich ein.

Professor Stiglitz kommt vom World Social Forum in Mumbai/
Indien und World Economic Forum in Davos/Schweiz direkt
nach Berlin.

Nach seinem Studium am Amherst College promovierte Joseph
Stiglitz 1967 am Massachusetts Institute of Technology (MIT).
1979 wurde ihm der John Bates Clark Award verliehen, der alle
zwei Jahre von der American Economic Association an den

Wirtschaftswissenschaftler unter 40 Jahren verliehen wird, den bedeutendsten Beitrag zum Fach geleistet hat. Er lehrte an den Universitäten Princeton, Stanford und MIT und am All Souls College in Oxford. 2001 erhielt er den Nobelpreis.

1993-95 war Stiglitz eines der drei Mitglieder des Council of Economic Advisers und 1995-97 dessen Vorsitzender unter Präsident Clinton. 1997-2000 war er Chef-Volkswirt und Vizepräsident der Weltbank.

Bahnbrechende wissenschaftliche Leistungen hat Stiglitz auf dem Gebiet der Informationsökonomie geleistet. Mit weiteren wichtigen Forschungsbeiträgen hat er die Makro- und Geldtheorie, die Entwicklungs- und Außenhandelstheorie, die öffentliche und private Finanzwirtschaft und die Theorie der F&E-Tätigkeit und der Wohlfahrtsökonomik, einschließlich der Einkommens- und Vermögensverteilung, voran gebracht.

Einer breiteren Öffentlichkeit ist er vor allem durch seine reformerischen Konzepte für die Tätigkeit der Weltbank (The Rebel Within: Joseph Stiglitz and the World Bank, 2002) und durch seine Kritik an der Globalisierung (Globalization and Its Discontents, deutsch: Die Schatten der Globalisierung, 2002) bekannt geworden.

Prof. Dr. Carl-L. Holtfrerich

Wir danken der Fritz Thyssen Stiftung für ihre Unterstützung.

Diesem Lehrangebot sind folgende Veranstaltungseinheiten zugeordnet:

Vortrag	Prof. Holtfrerich			
	Wochentag:	Montag	einmalig	
	Uhrzeit:	12.15-13.45 h	Startdatum:	26.1.2004
	Ort / Hörsaal:	Vortragssaal im Völkerkundemuseum, Lansstr. 8	Enddatum:	
	Ernst Fraenkel Lecture			

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Gastvorlesungen.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Gastvorlesungen.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis (KVV) des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaft der Freien Universität Berlin

- Druckversion des Lehrangebots eines Faches -

Semester: **Wintersemester 2003/2004**

Fach: **Ergänzende Veranstaltungen im Hauptstudium**

Stand: **19.10.2007 15:19:14**

Inhaltsverzeichnis:

- Änderungen und Irrtümer vorbehalten-

Hinweis:

(W)PV = (Wahl-)Pflichtveranstaltung im Fach Ergänzende Veranstaltungen im Hauptstudium.

WV = Wahlveranstaltung im Fach Ergänzende Veranstaltungen im Hauptstudium.

(c) Freie Universität Berlin, Fachbereich Wirtschaftswissenschaft